Montags den .11 Movember 1822.

Auf Gr. Königl, Majestät von Preußen 2c. 2c. auergnäbigken Special-Befehl.



XLV.

# Breslaufche

auf das Interesse der Commerzien der Schles. Lande eingerlichtete. Frag. und Anzeigungs. Nachrichten.

Be fannt mach ung wegen Berdingung der Berpflegungs : Beddriniffe für bas Armenhaus zu Erengburg pro 1823.

\*) Es soll die Bischaffung ves Bedarfs der Berpflegungs, Artikel und BrennMaterialien für bas Armenhaus in Creusburg auf das Jahr 1823. in Entreprise
gegeben werden, und zwar nach obngefährem lieberschlage: 1200 Schiffel Moggen,
200 Schiffel Briffe, 50 Schiff l Erbsen, 22 Schiff l ordinaire Perlengranpe,
8 Schiffel seine Berlengraupe, 50 Schiffel ordin. Gerstengraupe, 20 Schiffel
seine Gerstengraupe, 12 Schiffel Herse, 50 Schiff. ordin. Haibegraupe; 8 Schiff.

feine Hilbegranve, 110 Pfd. Reis, 10 Schiffel hafergrübe, 15 Schf. Beihene mill, 2200 Pfd Butter, 14000 Pfd. Fleisch, als Kind, hammel und Schweines fleisch, 160 Pfd. Kalbfielsch, 100 Klastern hartes Hoiz. 200 Klastern tieferu Leibholz, wilche Artifel sammlich nach Prens. Maas und Gewicht und in saccessiven Baten, wie soiche von der Armenhaus. Dieection verlangt werden, und abgeliefert werden mussen. Entrepreneuis, welche Walens sind, diese Lieserung zu überznehmen, werden eingeladen, in dem deshalb auf den zien Dechr. a. c. anderaums ten Termine in dem landathlichen Ante zu Erenhburg zu erschienen und die näheen Bedingungen zu vernehmen. Der Mindestsordernde bleibt an sein Geboth gebund den bis der Zuschlag erselzt, weicher deshalb unbedingt vorbehalten wire; auch ist der Mindestsordernde verpflichtet, eine Caution gleich ben der Licitation mit 10 pro Eent im Betrage des Geboths durch Pfandbriese oder Gegaatspapiere zu deponiten. Uebtigens sollen auch die Gebothe auf die einzelnen Artifel angensmusen werden.

Oppeln den 2. Moobr. 1822. g.)

Ronigl Regierung. Erfte Abtheilung.

Bu vertaufen.

Brestan ben 2. Muguft 1822. Dir Director und Jufig : Rathe bes Ronigl. Berichts hiefiger Saupt - und Refibengftabt Breslau bringen bierburch ine affgemeinen Reuninif, bag auf ben Untrag ber vermit. Frau Rammerer Ruch geb. Bobmer das jum R. G Frauftadterfchen Rachlaß geborige Saus Do. 20:6. welches nach ber in unferer Registratur ober bei bem allbier aushängenden Proclama einzusehenden Sare ju 5 pro Cent auf 18954 Ribir. 14 gar. abgefchapt iff. offentlich verfaute merben foll. Demnach werben alle Befig. und Zahlungs. fabige burch gegenwartiges Proclama offentlich aufgefordert und vorgeladen, in einem Zeitroum von 6 Monaten in den biergu angesetten Terminen, namlich ben sten Movember und den Sten Januar, befonders aber in bem legten und pereme forifchen Termine ben 12ten Mary 1823. Bormittage unt to Uhr vor dem Ronial. Jufit; Math herrn Witte in unferem Partheien - Bimmer in Perfon ober burch geboria informirte und mit gerichtlicher Special : Bollmacht verfebene Mandatarien aus Der Bahl ber hiefigen Juftig. Commiffarien gu erfcheinen, Die befondern Be-Dingungen und Mobalitaten ber Gubhafiation bafelbit ju bernehmen , ibre Gebothe ju Protocoll ju geben und ju gewartigen, daß bemnachft, in fofern tein ffatthafe ter Biberfpruch von ben Intereffenten erflatt wird, ber Bufchlag und bie Abius Dication an ben Deift : und Beftbiethenben erfolgen werbe. Hebrigens foll nach gerichtlicher Eilegung bes Rauffdillings bie lofdung ber fammtlichen fowohl ber eingetragenen als auch ber leer ausgehenden Forberungen und gwar letterer obne Production der Inftrumente verfügt werben.

Director und Juftigrathe des Ronigl. Gerichte biefiger Saupte und

Residenzstadt.

Brestau ben 17ten Man 1822. Bon Seiten bes unterzeichneten Ronigl. Ober Landesgerichts von Schlesten wird hierdurch befannt gemacht, bag auf ben Antrag ber Glaierschen Erben die Subhastation bed im Fürstens thum Dunfierberg und beffen Munsterbergichen Ereife gelegenen freien Allodials

Rittergutes Mieber : Rungenborf mit bem daju gehörigen fogenannten lomengute, neoft, allen Realitaten, Gerechtigkeiten und Mugungen, welches im Jahr 1821, nach ber bem, ben bem hiefigen Ronigl. Dbers Landesgericht aushangenden Dro. clama bengefügten, ju jeber ichieflichen Beit einzufehenden Sare, landichaftlich auf 29620 Ribir. 29 far. 6 pf. und Bebufs ber Gubhaft elon im Jahr 1822. auf 36470 Miblr. 29 igr. 6 pf. abgeichapt ift, befunden worben. Demnach werben alle Befis und Zahlungefabige bierdurch öffentlich aufgefordert und vorgelas ben, in einem Zeitraum bon 9 Monaten, vom 12ten July b. J. angerechnet, in ben biegu angesetten Terminen, nehmlich ben eiten October 1822, und ben 10. Januar 1823., befonders aber in bem letten und peremtorifchen Termine ben igten April 1823. Bormittags um it Uhr vor bem Ronigl. Dber-Lanbes, gerinbterath Deren Sopner im Barthenen = Zimmer bes biefigen Dber . gandes gerichishaufes, in Berfon oder durch gehörig informirte und mit Bollmacht bers febene Diandatorien, aus ber Babt ber biefigen Jufit; Commiffarlen, mogu thien fur ben fall etwaniger Unbefanntichaft ber Juftig Commiffionsrate Rlettle, Dergenbeffer und nomag vorgefdlagen werben, an beren einen fie fich wenben fonnen, ju erichelnen, die befondern Bedingungen und Mobalitaten der Gub. haftation Dafeloff gu vernehmen, ihre Gebothe ju Brotofoll ju geben und ju gewärrigen, bag ber Bufchfag und bie Abjudication an den Deift und Beits Diethenden erfolge. Auf die nach Ablauf bes peremtorifben Termine etwa eins gebenden Gebothe mird aber fofern nicht gefestiche Unftande eine Ausnahme gulaffen feine Rudficht genommen werben und foll nach gerichtlicher Erlegung bes Rauffchillings, Die fofchung ber fammtlichen fowohl ber eingetragenen, ale auch ber leer ausgebenden Forderungen und zwar lettere ohne Production der Inftrumente verfügt werden.

Rouigl. Preug. Dber : Landesgericht von Schleften.

Breslau den igten Septbr. 1822. Bir Director und Jufigrathe bes Ronigl. Gerichts blefiger Daupte und Reffrengfabt bringen bierdurch jur allgemeis nen Renntnig, daß auf ben Untrag bes Rriegestath herrn herff als Real = Glaus biger bad bem Tabacis Director Johann Ludwig Gautier, jest beffen Erben und bem Frang Chriftoph Gautier jugeborige Dans No. 1304. auf ber Albrechts : Strafe welches nach ber in unfeer Regiftratur ober bei bem allhier ausbangenden Proclama einzusebenden Tare auf 41816 Rtbir. 11 fgr. abgefchapt ift öffentlich verfauft were ben foll. Demnach merben alle Befit . nad Zahlungefabige burch gegenwartiges Prociama officitlich anfgeforbere und vorgelaben, in einem Zeitraum von 6 Do. naten in bem biegu angefesten Terminen , nehmlich ben gien Decht. t. und ben 18ten Febr. 1823., befondere aber in dem legten und peremtorifchen Termine ben 29. April 1823. Bormittage um 10 Ubr vor bem herrn Juffigrath Rhobe in uns ferm Parthepen-Bimmer, in Berion ober burch gehorig informirte und mit gerichts licher Sp cial : Boumacht verfebene Mandatarien, aus der Zahl der biefigen Juflije emmiffarlen zu ericheinen, Die befondern Bedingungen und Mobalitaten ber Gub. haffation bafeloft ju vernehmen, ihre Gebothe ju Protocoll ju geben und ju ges wartigen, bas demnachff, in fofern fein flatthafter Biberfpruch von den Interefs fenten erflatt wird ber Bufchlag und die Abjudication an ben Deift ; und Befts bleibenden erfolgen werde. Hebrigend fon nach gerichtlicher Erlegung bed Kauffebils

foillings, bie 23fdung ber fammelichen fomobl ber eingetragenen ale auch ber leet ausgebenben Forderungen , und gwar letterer ohne Production ber Infleum ate perfine merden

Ronigl. Stadtgericht biefiger Refibent. Brestau ben ten October 1822. Auf ben Untrag eines Real. Glaus bigers fon bie fub Ro. 8. ju Gohtan belegene, ortogerichtlich auf 431 ditbl. 28 fgc. abgefdagte Botilieb Thorausiche Freiftelle im Wege ber nothwendigen Gubbaftas tion anderweit meifertethend vertauft werden. Es ift biergu ein peremtorifchee Beruiln auf ben goffen Decembere. anberaumt worben und werben daber jablungefabige Ranfluftige eingelaben, fich gebachten Lages Bormittags um y Uhr auf bem berichaftl. Schloffe ja Bohlau einzufinden, ibre Gebothe abzuneben und nach erfolgter Einwilligung ber Intereffenten, ben Bufchlag ju gewärtigen.

Das Gerichtsamt Goblan Bredlau ben goffen Geprember 1822 Bon bem Minigl Juffigamte ju St. Bluceng wird Das bem Schiffer Frang Webner jugeherige und mit Liet. B. Ro. 509 bezeichnete, gwifden ben beiben Schleufien am linten Doerufer, ben der ehemal. Mathias Schange angelegre und panden Cachverffandigen auf 225 Ribi. Courant gewurdigte Coiff auf den Untrag ber Glaubiger blermit nothwendig jum Bertauf gesteut. Bu biejem 3wecke ift ein peremtorischer Biethungs Cermin auf ben gien Januar 1823. Bormittage to Uhr bestimme, und es werden Kaufluftige Belly und Zahlungefähtge hiermit eingelaben, in bejagten Lermine in Perfon in hiefiger Amtefanglen gn erfchemen, Die nabern Bebingungen und Sabiungs - Dos balitaten ju vernehmen, barauf ibr Geboth ju thun und bemnachfi ju gemartigen, baß befägtes Schiff bem Meiftbiethenden nach porgangiger Einwilligung ber Glaubiger jugeichlagen, auf Rachgebothe aber nicht weiter reffectire werden wird, als nach S. 404. Des Unbangs jur Allgemeinen Gerichts Dronung fatt findet. De Darüber autgenommene Lare fam übrigens in biefiger Umtefangleb gu jeder fchicks lithen Beit eingefeben werben.

Ronigi. Juffigame ju Ge. Binceng.

with the termination of the court with the party of the p Dobm Bredlau den Taten Detober 1822. Auf ben Untrag eines Dopothelen Glaubigere in Die gu Borgengine Trachenberger Creifest gelegene und auf 476 Ribl. 9 fgr. 6 pf. Courant abgeschapte Windmuble nebft Bubebor des Unton Start fub Ro. 38. bes Soporbefenbuches von bem Ronigl. Dobm Capitular = Bogtenamte jum öffentlichen Bertauf gefiellt worden. Es werden baber Raufluftige und Zahlungsfähige bierourch vorgeladen, in dem peremtorifchen Biethungs. Leemine den isten Januar 1823. Bormittage um 10 Ubr bor bem Commiffirto herrn Confistorialrath Rlette im blefigen Umit's Locale ju erfchets nen, Die nabern Bedingungen ju vernehmen, ihre Gebothe abjugeben und bierauf ju gemartigen, bag nach erfolgter Buftimmung ber Dopotheten . Glaubiger ber Buidlag ibem Deift's und Befibtethenben ertheilt werben wird, in fofern ten gefehlicher hinderungegrund vormalten follte. Die aufgenommene Lage tann in ben Amesftunden in ber hiefigen Rangley naber eingefehen merben. Ronigl. Dobm Capitular : Bogtenaint.

Ronfol. Donn Capitulat Doguenamt. Johann Gotnob Doringiden Erben ju Reampe, foll: 1) bie fub Do. 34. ba- feibst

27 25

felbst belegene Wassermühle mit Zubehör, tapirt 6590 Rebl. 15 fgr.; 2) bie Burgerwiese Mo. 105., tapirt 595 Reh.: 3) bie Burgerwiese Mo. 150 b., tapirt 198 Rehler. 10 fgr. alles in Courant im Wege der nothwendigen Subhastation in Terminis den einen Januar, 15ten Mar; und roten Man kunktigen Jahrtes wovon der legte peremtorisch ift, jedesmal Vormittags um 11 Ubr auf dem hießgen Cando und Stadt gericht öffentlich an den Meisbiethenden verkauft werden, in welchen Terminen sich daher best und zahlungsfählge Käuser einzusstuden und nach Erklärung der Juteressenten in den Zuschlag, solchen, wenn nicht gesessiche Umstände eine Ausnahme zulassen, sogleich zu erwarten haben. Die Toren können täglich auf dem Land, und Stadtgericht näher eingesehen werden.

\*) Suhrau den 19ten October 1822. Die Chriftian hoffmanniche Freis tauslerstelle ju Sackerau taxirt auf 200 Athl. wird Theilungshalber subhassirt, es ift ein Termin auf den 14tev Januar 1823. im herrschaftlichen Schloffe zu Zapplau Bormittag 10 Uhr angesetzt und kann der Meifts und Bestbiethende

ben Zuschlog gewärtigen , wenn nichte rechtliches im Wege fieht. Das Gerichtsamt fur Zapplan und Saderau.

\*) Eleg nit ben 26ften October 1822. Bum öffentlichen Berfauf bes fub Do. Sie ber Gradt belegenen Schuhmacher Gefelleichen Saufes, welches auf 901 Mthle, 12 far. 102 b'. gerichtlich gewurdiget morten, baben mir einen pes remtorifchen Biethunge : Termin auf ben titen Januar 1823. Dachmittage um 13 Uhr vor bem ernannten Deputato Beren Juftgrath Guter anberaumt. Wir forbeen alle goblungefchige Rauftuftige auf, fich an bem gebachten Tage und gur bestimmten Grunde entweder in Berfon ober burch mit gerichtlicher Specials Bollmacht und hinlanglicher Information verfebene Mandatarien aus der Babl ber biefigen Julig- Commiffarien auf tem Ronigl. Land : und Stadtgeriche bierfelbit einzufinden, ihre Gebothe abzugeben und temnachft ben Buichlag an ben Melft und Befibiethenden nach eingeholter Genehmigung ber Intereffenten ju gemarigen. Auf Gebothe bie nach bem Termine eingeben, wird feine Ruche ficht weiter genommen werden und fiebt es jedem Raufluftigen fren, Die Burt bes ju verfielgernben Grundinera und Die entworfenen Raufbedingungen jeden Rachmittag in ber Registratur mit Muße ju inspiciren. Ronigl. Preuß. Land , und Stadtgericht.

\*) Hartha ben 3often October 1822. Das No. 19, ju Carlsberg geles gene jum Nachlas ber verfiorbenen Renmannin gehörige Freihäuslergrundfluck, melches mit Berücksichtigung ber darauf ruhenden Abgaben auf 30 Athl. Cour. abgeschäht worden, soll Theilungshalber im Wege ber freiwilligen Subhasiation auf den 12ten December in Bermittags um 9 libr an ber hiefigen gewöhnlichen Gerichtsamtöstelle in dem herrichastlichen Schlosse in Hartha öffentlich melstbiesthend vertauft werden, wolu Rauflusige. Besitz und Johlungsfähige mit dem Beinerfen vorgeladen werden, daß der Meistbiethende mit Einwilligung der Ersben den Zuschlag zu gewärtigen hat.

21bl. b. Mechtripiches Gerichtsamt bafelbft mit Bubehörungen.

") Fürften fie in ben 25sten September 1822. Das Gottlieb Pauliche Robothhaus No. 26. ju Altfriedland Waldenburger Creifes, welches im Jahre 7799. sar 147 Rtb. 23 far. 4 pf. acquirirt worden, soll auf den Antrag eines Real. Släudigers im Wege ber nothwendigen Subhastation in dem einzigen und peremtorlichen Biethungs. Termin dem 13ten Januar 1813. Vormittags 10 Uhr in dem Gerichtestreichom ju Altsfriedland öffentlich verkauft werden. Besis, und zahlungsfähige Kauflustige haben daber ihre Gebothe in befagtem Termine abzugeben und zu gewärtigen, das der Zuschlag an den Meist und Bestbetebenden sefort erfolgen wird. Jugteich werden alle undefannte Reals Prätendenten vorgeladen, ihre etwanigen Forderungen in besagtem Termine ju liquidiren und zu juktsficten, widrigensalls sie mit flotgen von der Realmasse ganzlich ausgeschlossen wird bei der Stillschweigen anserlegt werden wird.

Reichsgröft. hochbergiches Gerichtsamt ber Derrichaften Fürftenfieln

\*) Gubrau ben 20sien October 1822. Die in dem Dorfe Marthen Guhe rauschen Areises b legene, bem Freimann Ignag Malter zugehörige Freigäete stelle, welche dorfgerichtlich auf 630 Ribir. t2 st. Cour. abgeschäft worden, soll auf den Amerag eines Gläubigers im Bege der nothwendigen Subastation meistbiethend veräusert werden und fieht zu diesem Behuf Terminus auf den 13ten Januar 1823. Bormittags um 10 Uhr im Gerichts fretscham zu Narsthen an, wozu besthe und zahlungssähige Rauflustige vorzelaben werden. Ju diesem Termine werden auch alle eiwanige unbekannte Real prätendenten sub pona präelus vorgelaben.

") De inrican ben aifen October 1822. Bon bem unterzeichneten Serichtsamte wird die sud Ro. 34. ju Wiesenthal gesegne, jum Bernogen bes Häuslers Bernhard Richter gehörige und auf 40 Riblir. 10 igr. 10 pf. Cour. dorfgerichtlich geschäpte häuslerselle im Wege der Execution subbastiet. Es werden daber besth. und zahlungsfähige Kaussussige bierdurch eingeladen im dem peremtorie auf den 12ten December 1822. sestgesehten Licitations. Termine in hiefiger Canzlei woselbst die gerichtliche Tare d. d Miesenthal den 18. Nobember e. a. zu jeder schicklichen Zeit nachgesehen werden kann zu erscheinen, ihr Geboth abzugeben und den Zuschlag an den Meiste und Bestbietbenden mit Lewilligung der Ereditoren und des Besthers sodann zu gewärtigen.

Das Berichtsamt der Ihro Dojeftat ber Konigin ber Riederlande gehörigen Berrichaften Beinrichau und Schönjoneborf. Grund

\*) Glogau ben isten Rovember 1822. Bon bem Königl. Land, und Stadtgericht zu Groß, Glogan mird hierdurch bekannt gemacht, daß die den Geschwister Edelmann gehörige sith No. 10. in dem Cammeren, Dorfe Jacksan deiegene Angerhäuslerstelle, welche nach der gerichtlichen Taps auf 189 Athlie, 2 sor. Courunt gemurdiget worden ist, freiwillig öffentlich verkauft merden sou, und der 13te Januar 1823, zum Biethungs: Termin bestimmt ist. Es werden daber alle diesenigen, welche dieses Grundstäd zu kaufen gesonnen und zahlungstädig find, dierdurch aufgefordert, sich in dem gedachten Termine Bormittags um 10 Uhr vor dem zum Deputato ernannten Herrn Asselfe Fischer im biez kgen Stadtgerichte entweder persönlich oder durch gehörig legitimirte Bevosts mächtigte einzusischen, ihr Geboth adzugeben und zu gewärtigen, daß an den Reiß, und Bestiethenden der Zuschlag ersolgen Wird.

Der gewesene Mustetler bei dem vormaligen Reglinent Pring heinrich, Johann Shriftoph hoffmann aus Mittel, Steinfurch in Schlesien geburt g, der aus dem um Ihre 1806 ausgedrachenen französischen Kriege nicht zurudgekehrt ift, wird auf den Antrag seiner Berwandten hiermit offintlich vorgeladen. Er wird demnach auf den Fau felnes Lebens, wenn er aber verflorben sein jollte, seine nächsten unber konnten Erben bierdurch aufgefordert, sich binnen, hier und neun Monaten per remtorie ober in dem auf den gien August 1823. bei dem Gerichtschalter zu Greisfenderg anberaumten Termine entweder schriftlich ober persönlich zu melden, widrigenfalls zuf seine Todesertlärung und Ansanatwortung seines Bermögens an die sich legtimkrenden Intestat-Erben nach Borschrift ter Gesese erkannt werden wied.

Boli, Institiarius.

affe hierf ibst belegene burgerliche Saus des wegen Brand Stiftungen in Erls minal-linterjuchung befangenen Aupferschmidtmeisters Carl Benjamin Renner, welches auf 720 Rib. 26 igr. 8 d'. gerichtlich taxiri worden ift, soft in dem auf den 28sten Occember d. 3. Bormittags um 10 Uhr anderaumten Termine am ben Meistbicthenden verfauft werden. Alle jahlungsfahige Ranflustige werden zu diesem Termine hierdurch mit dem Bemerken vorgeladen, daß die Taxe des Dauses beim unterzeichneten Stadtgericht eingesehen werden sann, dasselbe auch jedem Kanflustigen die Raussbedingungen vor dem Termine auf Erfordern des fannt machen wird.

Konigl. Preug. Stadigericht.

Dirfchberg den 4ten Detober 1822. Bei dem hiefigen Königl, lands und Stadtgerichte foll die find Ro. 21. ju Cunnersborf gelegene, auf 543 Athl. abgeschäpte, dem Gartner Caspar Scholtz jugehörige Gartnerstelle in Termino ben 23ffen December d. J. als dem einzigen Biethungs-Termine öffenelich verstauft werden.

Trachenberg ben 18ten Ceptember 1822. Das Jeseph Bunderiche brauterechtigte burgerliche Saus hieselbft unter Ro. CVI. auf 254 Rtblr. abgeschaft ift Schuldenhalber subhaftirt worden. Der ben 3often November d. J.

anftebende Biethungs , Termin wird hiermit befannt gemacht.

うきの機力団

Dels ben 26. July 1822. Das Derzogl. Braunschweig Delssche Fürssenthums Gericht mucht hiermit offenkundig, das die nochmalige nothwendige Gubhastation bes auf der langen Gasse zu Juliusburg sub Ro. 63. gelegenen Dauses nebst. Zuvehörungen zu versügen besanden worden. Es ladet demnach durch diese öffentliche Aussorberung alle diesenigen, welche gedachtes Saus nebst Zubehörungen zu kaufen Willens und vermögend sind ein, in dem Termine den Iten December c. a. Bormiteags um 10 Uhr in biesigem Fürstenthums. Gerichte zu erscheinen und ihre Gebothe auf gedachtes Haus nehst Zubehörungen, welche Grunolucke vom Magistrat zu Inliusbury auf 605 Athl. 18 gr. zu 5 pro Eene gerechnet, abgeschätzt worden, vor dem Deputirten des Gerichts Deren Affessor

Reitfc jum Protocoll ju geben, merauf fobann ber Bufchiga an ben Meiffbies thenden und annehmlich Zahlenden erfolgen und bie lofdung der eingetrage-nen leer ausgehenden Forderungen beringt werden wird. Die Tape felbft fann fomobl in hiefiger Furfienthumsgeriches-Regiffratur ale auch bet bem Dagiftrat

su Guliusburg ju jeder ichidlichen Beit nachgefeben merben.

Reiffe ben 31. Muguft 1822. Die ju fageis Grottfauer Ereifes fus Do. 23. belegene, ortegerichtlich auf 87 Rebt. 15 fgr. abgefcatte Ungerhaust r. felle, foll Eh i ungehalber im Wege ber nothwendigen Suthaffetion verfauft mer ben. Bum offentlichen Bertauf berfelben fieber ber Termin auf ben 3. Diebr. Diefes Sabres an, und werden alle blejenigen, Die biefe Stelle ju tanfen vermogent find. biermit vorgelaben, fich in Diefem Termin Bormittags 9 Uhr auf ber ebemoligen biefigen fürfibifd oft. R. fibeng eingufinden, und gegen bas Delfigeboth ben Bofibica Derfeiben ju gemaitigen; nach Berlauf bes anfiebenben Termins fill auf erma eine fommenbe Gebothe nicht welter Rudficht genommen werben. Die Tere iff ju jeber Beit in ber Regiffratur einzufeben.

Das Ronfal. Gerichtsamt Beibersborf.

	Br.	G.	Br.   G.
Amsterdam Cour 4 W.			Transact June
dette detto - 2 M.		146	Friedrichsd'or 1151
			Conventions - Geld
Parto detto a A IV	-3372	-	Münze
Jours detto a 2 M	2525		A District Chilimps of the Control o
London 3 a 2 M.	22.12	7 3	Stoage Schuld Cobsine 1 mg
Paris 2 M.		-	I I make an arm of Calculation
Paris - Vices	rout	12025	Teason Coheles
Leipzig in W. L a vista	1048	1038	Tresor-Scheine 100
detto detto iviesse	2		Stadt - Obligations 105 -
Augsburg 2 M.	1033		Wiener 5. p. C. Obligat. 90
Wien in 20 Xr - a Vista	1042	The same of	ditto Einlös, Scheine 42 -
detto 2 M.	10312	1	Pfandbriefe von 1000 Rthlr. 102 -
- " Viere	100-	11007	- 500 - 1102-1 -
detto 2 M.	993	1 993	Disconto
Holland Rand-Ducaten -	1-	1 97	The state of the s
Marie and Gerreibes in Dreglan			
Bon dem Dreiß des Getreides in Breglau namlich von der boffen Sorte, Bom 9. November 1822.			

Roggen 9Baiken rebf. Har. fo'. letbl. Har. fo' luebt. Har. 18'. Tribit tfar.

### (4049)

## Beplage

### Nro. XLV, des Breslauschen Intelligenz. Blattes.

vom 11. Rovember 1822.

Bu bertaufen.

\*) Brestan ben 26fen Geptember 1822. Bon Seiten bes unterzeich. neten Ronigl. Dber Candesgerichts von Schieften wird hierdurch bafannt gemacht, daß auf den Untrag des Ronigl. Regierungsrathe Grafen Carl D. Canbrecifo und des Jufig Commiffionerathe Gelined ale Euretor ber graft. Sans Drerify Banfwiger Concurs. Daffe tolgende in bem Rachlaffe ber berwit, bers forbenen General : Laudichafte. Director Grafin v. Gandiergen vorgfundnen und iebt jur vorbezeichneten Concurs : Daffe gehorige Paatiofen, ale: 1) ein brile tanter Daisschmuck in Gilber gefast im rothen Gaffian gutteral, tagirt auf 700 Rtbit.; 2) ein goldner Ring mit geiben in Gold gefaßten Brillauten. tarire auf 300 Mthl; 3) ein goldner Ming, tarire auf 15 Rthl.; 4) ein golde ner Ring mit Brillanten, taxirt auf 65 Ribi.; 5) ein Salaband mit Bernftein, tagirt auf 8 Rthl.; 6) eine golone Reite, tagirt auf 30 Rthl.; 7) ein Berns flein Saleband, tarire auf 10 Rtbl ; 8) eine mit Rojetten eingefagte goldne Repetiruhr, terire auf 230 Rtbl. gufammen alfo in einem Berthe von 1358 Rtbl. Conrant fubhaftirt werben follen. Demnach werben alle Zahlungefahige biete burd offenelich aufgefodert und vorgeladen, in bem baju auf den iften gebruar 1823, angefesten peremtoeifden Termine Bormittags um to Uhr und Dache mittage um 3 Uhr vor bem Ronigl. Ober-Bandesgerichterath herrn Gelbfiberr im Bartheien - Zimmer bes hiefigen Dber Candesgerichtebaufes in Derfon ju ericheinen, ihre Gebothe ju Protocoll ju geben, und ju gemartigen, bag ber Bufolg und die Adjudication an den Deift : und Befibiethenden gegen gleich baare Bezahlung erfolgen wird. Auf die noch Ablauf des peremtorifchen Ters mine etwa eingehenden Gebothe wird aber feine Rudficht genommen merben.

Ronigl. Preng. Dber . Landesgericht son Schleffen.

Dels den gen Octbr. 1822. Das dem Inchicheerer Micudischen Erben zugehörige zwei Stock hohe massive, auf 1996 rthl. Courant. abgeschätzte und jest zum Bethhause fur bie hiefige judische Gemeinde eingerichtere Saus soll auf Untrag eines Gläubigers den 23sten December Bormittags um 10 Uhr auf hiefigen Raths hause ausgebothen und an den Meistbiethenden sofern nicht gesetzliche Umftande eine

Ausnahme machen jugeschlagen werden. Mreus, Stadtgericht.

Schweid niß ben gten October 1822. 3um öffentlichen Bertauf bes fab Do. 20. ju Colonie Ober-Grabis Schweidniger Ereifes belegene Chornraus Greulerschen Colonie Daufes, so ortgerichtlich auf 154 Athlr. 5 far. gewurdiget worden, haben wir einen einzigen peremtorifden Termin auf ben 21. December

b. J. Bormittags um to Uhr auf dem herrschaftlichen Schloffe ju Ober. Gradig anberaumt, wozu zahlungöfählge Raufluffige hiermit eingeladen werden. Das Ubl. v. Dresty Ober : Gradiger Gerichtsamt.

Trachenberg ben isten September 1822. Die Schumacher Baafe fche Sandleiftelle ju Große Reutschen Trebniger Ereifes, 230 Athle. von ben Dorfgerichten geschäht, wird Schuldenhalber subbaffirt. Der Biethungs Ters min fieht ben 2ten December b. R. an und wird bier abgehalten.

Das Reichsgraft. Reichenbachiche Groß Rrutichner Gerichteamt.

Reudorf ben Oppeln den inten July 1822. Auf den Antrag des Bestere und ter Real Ereduoren son des sub No. 42. der Stadt Schurgaft Fallenberger Eveifes belegene haus an den Meift und Vestbetchenden verkauft werden. Die Lieutations Termine sind auf den 4ren November, 4ren December 6. J. und sten Januar 1823. Vormittags um 9 Uhr zu Schurgast an gewöhnlicher Gerichtssiehe anderaumt. Kauf und Jahlungssähige konnen in deutselben erscheinen, ihr Gedothe abgeben und der Meiste und Destbiethende har den Buschiag mit Genehmigung der Neal Creditoren zu erwarten. Die Taxe, welche auf 41 Riblir, ausgetalen ift, so wie die Kaufsbedingungen konnen bei unterseichnetem Gericht nachgesichen werden und bangt auch leptere in Schurgast aus.

Ronigl. Gericht ber Stadt Courgaft.

Pitschen ben zien September 1822. Dem Publiko wird ber auf Instant bet Real: Gläubiger in Terminis den toten October c, titen Rovember t. und p remtorie den toten December a. c. früh um to Uhr auf dem herrschaftlichen Schloffe zu Uschüß vor und angeleste nothwendige öffentliche Brefauf der zu uschaß Kosenbergichen Ereises gelegenen abgebrannten Utrater Wassermühlte und der stehen gebliebenen Gebäube und dazu gehörigen Acker Gründe, welches alles zusammen auf 808 Athle. gerichtlich abgeschäft ift, hierdurch öffentlich verame gemocht, mit der Aufforderung für qualificirte zahlungsfähige Käufer ihre Gebolbe abzugeben, weil nach Ablauf des peremtorischen Termines auf spätere Unserbietung keine weitere Kücksicht genommen werden wird. Die Tare sieht jeder Zeit zur Einsicht bed dem unterzeichneten Gericht fred, und die Kaufsbedingungen werden in den Terminen bekannt gemacht werden.

Graff. v. Schacisches Ufchuger Patrimonial . Gericht.

Grottkau ben igten Angult 1822. Bur nothwendigen Subhastation bes bem Bürger heinrich Bot angebörigen vor dem Breslauer Thore delegenen hauses und Gartens, zusammen auf 879 Riblt. 6 fgr. 8 pf. Courant abgeschäut, haben wir kiertations Termine auf ben 30sten September c., den 28. October. c. und peremtorisch den 25sten November c. a. Bormitags um 10 Ube anberaumt und laden besithe und zahrungsfähige Rausussige zu diesem Termine zur Abgade ihrer Gebeihe auf dem hiesigen Nathdause zu erscheinen, mit der Versicherung biet-mit ein, daß der Zuschlag nach ersolgter Genehmigung des Extrahenten der Subshaltation und der hoppotheken. Gläubiger solort ersolgen soll.

Birfchberg den 9. August 1822. Auf den Antrag eines Gläubigers wird bas fub Ro. 32, in Rieder-Stoneborf belegene, ortsgerichtlich auf 680 Athl.

tarite

tagirte Freihaus und Zubehor bes admesenden Schenfwirth Johann Gottfried Pofe hiermit im Wege ber nothwendigen Subhasigetion jam öffentlichen Bertauf ausgeboten und find die Biethungs. Termine auf den 26. September, 26. Detober und veremfortich auf den 28 November 1822, auf den Schlosse zu Etousborf angeseht, zu welchen alle jahlungsiähige Raufgeneigte vorgeladen werden,
ihre Gebothe abzugeben und den Zuschlag nach erfolgter Genehmigung der eins
getragenen Gläubiger zu erwarten

Das Gerichtsamt von Stonsborf. Frenstadt ben 30sen September 1822. Jum öffentichen Berkanf im Wege nordwendiger Subbastation des sub No. 74 in dienger Stadt belegenen dem Pornerbeiter Carl David Kny gehörigen und auf 394 Rthl. 21 sar Cone. gerichtlich gewürdigten Abohnbauses, haben wir einen peremtorischen Bierhungsstrein auf den ihren December 1822. Botmittags 10 Uhr anderaume. Wir sprorn daher alle sahlungssähige Konfinklige auf, sich gebachten Luges inr des stimmten Stunde entweder in Person oder durch gehörig berolimächigte Etelsberreter vor und auf dem hiesigen rathhäuslichen sangerichtlichen Cessions-Binamer eirzusinden, ihre Geberthe abzugeben und demnächt ben Justlag an den Meist, und Bestothen nach eingeholter Genehmigung der Interessenten zu gewärtigen. Auf Gebothe die nach dem Termine einaehen, wird keine Dinkficht weiter genommen werden, und sieht es sedem Kauslustigen frei, die Lage des in verseigernden Wohndauses seden Rachmittag von 2 die 5 Uhr in der Registratur zu inspieiren.

Königl. Preuß. Stadtgericht.

Schmidt.

#### Bu berauctioniren.

Greblan ben 26sten October 1822. Dem Publico wird hierdurch bekannt gemacht, daß ben 1 ten November und die folgenden Tage von frub um o bis 12 und Nachmittag von 2 bis 5 Uhr verschiedene Mobilien, Glafer, Kronteuchter, Bagen, Geschirre und Bucher in dem sub No. 1303 in der Albrechtsgaffe geles genen Saute, dem Johannis Haupt genannt, im Bege der Auction verkanft wers den sohn, wozu Rauflustige biermit eingeladen sind.

Drestan den 2ten Roubr. 1822. Es f den am raten Rapbr. c. Nors mirtags von 2 bis 4 Ubr in dem Daufe Mo. 37 auf ber Butnergaffe Die jum Radelaffe des Kaufmann Lagarus Simmel gehörigen Effecten, besiehend in Suber, Ubren, Möbeln, Betten, Leinen, Rleibungsftuden und handgeraib an ben Meifte biethenben gegen baare 3-blung in Courant verfleigert werben.

Der Stadtgerichts : Gecretair Seger im Unferage.

Bredlau den 2. Roubt. 1822. Edfollen am 12ten Roubt. c. Bormite tags von 9 bis 12 Uhr und Radunitrags von 2 bis 4 Uhr in dem Gewölbe on der Beufchenbrude bie zur Concursmaffe bes Raufmanns Dangmann gehörigen Effecten, teftebend in den handlungs lienstillen und einigen Mobeln an den Meistbiethenden gigen baare Zah ung in Courant versteilgert werden.

Der Stadtgerichte Secretair Seger im Auft cage

#### Citationes Edictales.

Brediau ben 25. July 1822. Auf ben Untrag ber biefigen Ronig!. Regierung werben von Gelten des biefigen Ronigl. Ober . Canbesgeriches pon Schleffen alle und jede etwa unbefannten Lieferanten und Profestioniffen aller Barnifon, Grabte Des hiefigen Regierungs : Departements, namenifich Brestau. Brieg, Schweibult, Glas, Gilberberg, Frankenffein, Münfferberg, Rimptid. Strehlen, Boblau, Berrnftabt, Gubrau, Bingly, Dhlau, Dele, Bernftabt, Ramelau, Reumartt, Trebnis, welche aus den Jahren 1820. und 1821. ober die frubern Beit. Berioden, aus Lieferungen, ober aus irgend einen fonftigen rechtlichen Grunde far das Mittair, oder tie für felbiges beffebenden Garnifons Minftalten, ale Cafernen, Wachten, Lagarethe, Arreffe, un Die Gervis ober Ronigl. Raffen einige Anfpruche gu haben vermeinen, bierdurch vorgelaben, in bem bor bem Dber Landesgerichte. Affeffor frn. Mitulowafp auf ben 13. Decbr. c. a. Bormittags um ti Uhr anberaumten Liquidations : Termine in Dem biefigen Dber . Landesgerichtshaufe perfonlich ober burch einen gefestich julagigen Bevolle machtigten, wogu ihnen bei ermangelnder Befanntichaft unter ben biefigen Inflie Commiffarten Die Juftig. Commiffions - Rathe Rlette, Morgendeffer und Romag . in Borfchlag gebracht werben, an beren einen fie fich wenden tonnen, ju erfcheinen, ihre vermeinten Unfpruche an Die Garnifon Dermaltunge Behorden und Magistrate anzugeben und burch Beweismittel ju bescheinigen. Die Richt: ericheinenden aber haben ju gewärtigen, baß fie nach fruchtiofen Ablauf bes Dermins aller ihrer Unfpruche an bie gedachten Raffen perluftig ertlare und mit ihren Fordezungen nur an die Berfon besjenigen, mit bem fie contrabire baben merben vermtefen merten. g.)

Ronigl. Preuf. Dber- Landesgericht von Schleffen.

Dre Blau ben goften July 1822. Bon bem Konigl. Stadtgericht biefis ger Refibeng ift in bem über ben auf einen Betrag von 5359 Rtble. 2 fgr. It pf. manifeftirte und mit einer Schuldenfumme von 6709 Rebl. 21 igr. 11, pf. belafteten Dachlaß des Raufmann Jofeph Bernhardt Dangmann am iften July 1822, ere öffneten Concued : Projeffe ein Sermin gur Unmelbung und Radweifung ber Une fpriche aller etwaniger anbefannten Glaubiger auf ben 7. December b. 3. Bor. mittags um 10 Uhr vor dem herrn Juffigrath Rode II. angefest worden. Diefe Glaubiger werben baher hierdurch aufgefordert, fich bis jum Termine fdriftlich im Demielben aber perfonlich ober burch gefestich julafige Bevollmachtigte, woju ibnen beim Mangel der Befanntichaft Die Deren Sofrichteramte Director Courob und Jufits . Commiffarine Renmann vorgefchlagen werden, ju melben, ibre Kore berungen, Die Urt und bas Borgugerecht berfelben anzugeben und Die etwa pore banbenen fchrifelichen Beweismittel beijubringen, bemnachft aber bie weitere recht Ilche Ginleitung ber Sache ju gewartigen mogegen die Ausbleibenden mit ihrem Uniprachen von ber Daffe merben ausgeschloffen und ihnen beshalb gegen Die Abrigen Glaubiger ein emiges Stillichweigen wird auferlegt werben. Das Königl. Stadtgericht.

Brestan ben 30. August 1822. Bon bem Konigl. Stadtgericht biefiger Refidenz ift in bem über ben auf einen Betrag von 14600 Athlr. 24 fgr.
manifestirte und mit einer Schulden. Summe von 14645 Rthl. belafteten Rach-

PRINTED TO A

las bes Areticmer Gottfried Schimmel am zoffen August 1822, eröffaten erbs schaftlichen Liquidations. Prozesse ein Termin zur Anmelbung und Nachweisung der Ausprücke aller etwanizen unbekannten Gländiger auf den 4. December c. Bormittags um 10 Uhr vor dem herrn Justig. Rath Witte angeseht worden. Diese Gländiger werden daber hierdurch aufgefordert, sich die zum Termine schristlich, in demselben aber personlich, oder durch gesehlich zuläsige Bevolls mächzigte, wozu ihnen beim Mangel der Bekanntichaft die herrn, hofrichteramis. Director Conrad und Justig. Commissarius Dietrick vorgeschlagen werden, zu mesden, ihre Forderungen, die Art und das Borzugstrecht derselben anzugeden und die etwa vorhandenen schristlichen Beweisunirel beszuhrungen, demnächst aber die weitere rechtliche Einseitung der Sache zu gewärtigen, wosgegen die Ausbleibenden aller ihrer etwanigen Borrechte verlustig geben, und mit ihren Forderungen nur an dassenige, was nach Bestiedigung der sich meldenden Gläubiger von der Masse noch übrig bleiben möchte, werden verwiesen

werben. Ronigl. Preuß. Stadtgericht.

Bredfau ben 12, Geptbr. 1822. Bon Geiten Des Rouigl, Deer Ban-Desgericht von Schleffen in Breelau werden, auf Untrag Des Ronigl, Landrath Carl Deinrich Wilhelm August Grafen v. Konigsborf auf Roberwiß afle bies jenigen Pratenbenten, welche an bie auf ben Gutern Roberwit und Guchelmit Breslauer Rreifes Rub. 111. Do. 1. fur Die Charlotte Eleonore Fregin v. Bartofc geb. v. Roth and dem von dem ehematigen Dberamts. Regierungs Ubvocaten Ernst Friedrich Reusiner als Bevollmächtigten bes Ferdinand Ludwig v. Ronigedorf gewesenen befiber genannter Guter ausgestellten Sppotheten . Inftrument D. b. Breslau den 28. Febr. 1744. eingetragenen 13000 Riblr. foleffich ober 10400 Ribl. wirtiblichen Abftatrungs . Gelbern, welche als berichtiget angegeben worben find ober an bas vorgedachte jedoch vorlohren gegangene Spootheten-Inftrument und ben Oppotheten - Recognitionsicheln barüber, Der gleichfalls nicht berbei jufchaffen gemefen ift, ale Eigenthumer, Ceffionarien :, Pfand. ober fonflige Briefs gubaber Unfpruch ju haben vermeinen, hierdurch aufgefordert, Diefe ihre Unfprinde in bem ju beren Abgabe angefehten peremtorifden Termine ben inten Tanuar 1823. Bormittage um 10 Uhr bor bem ernannten Commiffario Dber- Landesgerichte . Rath orn. Roche auf hiefigem Dber ganbesgerichts Daufe entweber in Perfon ober durch genugfam informirte und legitimirte Mandatarien, woju ihnen auf ben Sall ber Unbefanntichaft unter ben biefigen Juftigcommiffarien, ber J. C. Rath Rietle, J. Rath Babr und J. E. Renmann vorgefchlagen merben, ab Brotocollum anzumelben und in befcheinigen, fobann aber bas Deis tere ju gemartigen. Gollte fich jedoch in bem angefesten Termine feiner ber Inteteffenten melben, Dann werben biefelben mit ihren Unfpruchen practubire und es wird ihnen bamit ein immermabrenbes Stillfcweigen auferlegt, bie verlohren gegangenen Inftrumente für amortifire erfiart und in bent Soboe botenbuche bei bem berhaftenden Gute, auf Anfuchen ber Ertrabenten mirts lich geloicht merben. Ronigl. Preug. Dber . Lanbesgericht bon Schleffen.

\*) Brest au ben 15ten Oceober 1822. Bon dem Ronigl, Stadtgericht blefiger Rifiden; ift in dem über bas auf einen Betrag von 851 Riblr. 9 far. 4 pf. manie

manischtere und mit einer Schuldensamme von 4368 Richt 21 sqt. 9 pf. belasseiter Bernichen des Kaufmann Moris Landsberger am 5ten Juk a. c. eröffnete Concurs. Prozesse ein Termin zur Anmeldung und Rachweizung der Aniprücke als ter etwanigen undekarnten Gläubiger auf den 12ten Fedruar 1823 Bormittags um 10 Ubr vor dem Pin. Instigrach Krause angesetzt werden. Diese Gläubiger werden dader hierdurch aufgetorbert, sich bis jum Termine schriftlich in demielben aber persäulich oder duich gesehlich zuläsige Bevolunächtigte, wezu ihnen deim Mangal der Bekanntichaft die Berren Justiz Commissiones Nach Meyer und Justizonem spitian Neumann vorgeschlagen werden, zu melden, ihre Forderungen die Urt und das Borzugsrecht derselben anzugeben und die etwa vorshandenen ichrisch. Berreismittel beizubringen, temnächt aber die weitere rett keiche Einseitung der Sache zu gewärtigen, wegegen die Ausbleitenden mit ihren Untprüchen von der Masse werden ausgeschlossen und ihnen desbald gegen die üdrigen Gläubiger ein ewiges Stillschweigen wird auferlegt werden.

Dopeln ben raten October 1822. In ber Nacht vom roten jum 2offen August d. J. find auf der Straffe von Troppan zwischen Beneschau und Cosemis durch Grenz. Aufsichts Beaurten zwen Bagen, worauf 2 Kaffer mit 23 Et. 5 Pfd. Bucket befindlich gewesen, angehalten worden. Da die Begteiter der Wagen und die Fuhrleute mit Zurucklassung eines Pferbes ensspringen sind, so werd m die undeklanger und Eigenthumer des in Beithsag genommener Russen.

Die Juhrleute mit Zurucklassung eines Pferdes entsprungen sind, so werd n die unbekannten Einbringer und Eigenthumer des in Beschlag genommenen Juckers umb des Fuhrwerks hierdurch vorgeladen und aufgefordert, sich binnen 4 Woden und längstens die Ende Rovember c. in dem Königl. Haupt 3 Julamte in Ranbor einzusinden und nicht nur ihr Eizenthum auf die angehaltene Objecte zu beweisen, sondern auch wegen der gesehwidrigen Einsuhr des Juckers sich zu verantworten, im ausbliedenden Fall aber zu gewärtigen, daß in Gemäsbeit J. 180. Tit. 51. Thl. I, der Allgemeinen Gerichts-Ordnung, sie mit ihren Ansprüchen werden pratluditt und über die angehaltenen Gegenstände nach Vorschrift der Geses werde verfahren werden.

Ronigl. Regierung. ate Abtheilung.

Dppeln ben toten October 1822. In der Gigend von Deutsch Raselwit und Deutsch- Prodnig swischen July und Over Glogan find in der Racht
vom 28sten zum 29sien September c. von Grenz. Aufsichts Beamten in 5 Patten 1 Et. 67 Pfd. Zucker und rod Pid. Kaffee in Beschiag genommen worden.
Da die Träger dieser Waaren entsprungen und die Eigenthumer derselben unvekannt sind, so werden letztere hierdurch vorgeladen und angewiesen, binnen 4
Wochen und spätestens die Ende Rooder. c. in dem Haupt- Zollamte zu Reukadt zu erscheinen, ihr Eigenthums- Recht oder sonkigen Unsprüchen an die anzehaltenen Waaren nachzuweisen und sich zugleich wegen der geseswidrigen Sindringung derselben zu verantworten, im Unsbleidungsfalle aber zu gewärtigen
daß in Bemässelt J. 180. Sit. 51. Tht. I. der Allgemeinen Berichis. Ordnung
sie mit ihren Unsprüchen präcludirt und der Zucker und Kasse zum Besten der
Königt. Kasse verkausst werden wied. g.)

Ronigl. Regierung. 2te Abtheilung.
Glogan ben Tren October 1822. Das an ber Paulinergaffe biefelbft belegen gemefene mit No. 1. schlofamtlicher Jurisdiction bezeichnete Dans ift bereits

bereits vor mehreren Jahren megen Baufalligfeit niedergeriffen, nummehr aber ber Bauplay nebft Reller und Grundmauern ab inftantiam bes biefigen Mas giftrats, unter ben Bedingung ber Wiederbebauung fubhaffa gefleut worben. Da nun auf den Unibeil litt. D. an biefem Saufe, welches ber Bittme Golbe Calomon gebort bat, ein Capital von 200 Rtbl. fur Die Bittfrau Chrifiane Eilfabeth Ronigin aus bem Supotheten Inftrument b. b. Glogau ben 22ften Jann 1757. baftet, deren Aufenthalt aber ganglich unbefannt ift, fo mird bies feibe beren Erben, Ceffionarten ober Die fonft in ihre Rechte getreten find, biers burch aufgeforbert, fich in bem ju ihrer Bernehmung barüber: ob fie bie quift. Bauffelle unter ber Bedingung ber Biederbebauung angunehmen, ober fo de unter Begebung three Pfandrechts ber hiefigen Stadt Cammeren eigenthumlich ju aberlaffen gemeint ien? auf ben 23ften December c Bormittags um er Ubr bor bem ernannten Deputirten herrn Uffeffor Fifder in Dem Gtabes gerichtsgebaude biefelbft angefehten Termine einzuffaben und ihre Erflarung abjugeben. Gollten fle aber aubbleiben, fo wied ber Bauplag ber Ctadt Edms mer. p jugefolagen, fie ibred Pfandrechte fur verluftig erflare und ibr Capital geldicht werden. Ronigl. Dreug. Land. und Stadtgericht.

\*) Leobschiß ben 25fien Detober 1822. Don bem unterzeichneten Rosnigl. Stadig richte werden alle biejenigen welche an die im Oberfeide sub Ro 388. des Spootbequenbuces belegene Buftung Acter von 2 Breslauer Scheffeln Anssaat einen Anspruch zu talen vermeinen, hierdurch vorgeladen in dem am iten Februar 1823 früh am it Ubr vor. dem Commissario Deren Aff for Röcher auf dem bies sign Rarthause anges fin en Termine entweder perfonlich oder burch einen legitimirten und informirten Mandatorium zu erscheinen ihre Ansprücke anzum den und zu bescheinig n wideigensalls die Ausbleibenden mit ihren etwanigen Real Ansprüchten an die Grundstuck werden präcludirt und ihnen deshalb ein ewiges Stillschw is gen auferlegt werden.

Ronigl. Preug. Gradtgericht. Lowenberg ben 5. August 1822. Rachdem ju ben in 3500 Mible beffebenben Raufgetbern, ber von bem vormaligen Muller Dreffler ju Benige racinth lowenberger Errifes fub Do. 7. belegenen Bober : Baffer . Muble auf bas Undriegen der Reil. Glaubiger Der Liquidations : Projeg unterm beutigen Lage eröffnet werden muffen, fo merben alle unbefannte Glaubiger, welche an befagte Ranigelder irgent einen Unfprach ju baben vermeinen, biermit vorgeladen, funfrigen 27ften Roveinber 1822. Bormittags 9 Uhr in ber Rangley ju Reuland, entweder in Perfon ober durch galagige mit Information und Bollmacht verfebene Bevollmachtigte, moju benen in biefiger Gegenb Unbefannten Der Actuoring Ritter ju Gungendorf in Borfcblag gebracht wird, ju erfcheinen, ihre Unforaube au obige Raufgelder gebahrend anzumelden und beren Richtig. fett nachjumeifen und gmar unter ber Warnung, bag Die Aufenbleibenden mit thren Unfprudhen practudirt und thuen bamit ein ewiges Geillichweigen, fomobi gegen ben Ranfer bes Grundflucfs als gegen bie Glaubiger, unter welche bas Raufgelb vertheitt, auferlegt werben wirb.

Meichograft. v. Moffit Rienediches Juftigamt ber herrfchaft Reuland. "Buchan.

A STATE OF THE STA

おなのの日本語

88 44

Rueffenffein den 25. July 1822. Auf ben Untrag ber nachgelagnen Erben bes verftorbenen Jufig : Rath v. Mutius auf Altmaffer, foll Zehufe ber Lofdung bes auf bem lebngut auch bas Steineriche. ober Dublaut genannt, Rol. 186, bes Sypothetenbuchs von Beisftein er Decreto vom 14. Auguft 1788. für ben verftorbenen Rittergutebefiger Unverricht anf Gieborf eingetragenen glaube murbig laber langft getilgten Capitale von 1500 Rtbir, bas bariber fub cobem Dato ausgefertigte, angeblich aber verloren gegangene Spoothefen Snftrument öffentilch anfgebothen werben. Es werben bemnach alle diejenigen, welche an biefe tofchende Doft und bas barüber ausgefertigte Sypotheten . Infirument, es fen ale Eigenehumer, Ceffionarien, Bfand - oder fonftige Briefelnhaber Unfpruch gu machen gemeint feyn foliten, bierburch vorgelaben, in bem gur Meldung und Juftificirung ihrer Anspruche auf tommenden aiffen Rovember a. c. Des Dormittage um 9 Ubr in biefigem Berichtsamt vor bem ernannten Deputato Beren Jufitiarlus Goldel ju erfcheinen und ihre vermeintlichen Rechte ausjus fubren, midrigenfaus bie Andbietbenben mit allen ihren etwanigen Aufprüchen fomobl an das befagte Inftrument als das barin verpfandete Grundfluct werben pracindirt und beshalb mit einem emigen Stillfcweigen belegt werden auch das aufgebothene Inftrument hierquf amortifirt und bas Capital Derer 1500 Rible. gelofft werden mirb.

Reichegft. Sochbergides Gerichtsamt der Berrichaften Fürftenfieln

Bunglan ben 21ften Dan 1822. Bon bem biefigen Ronigl. Stadtge richte wird ber feit dem Jahre 1807. mithin über 15 Jahre abwefende Golbat Cart Coulob Emrich, aus bem Bunglauer Stadtdorfe Edereborf, ein Gobn des Dafeibft verftorbenen Inwohnners Gettfried Emrich, auf Unfuchen beffen leiblichen Brubers Sauster Johann Gottfried Emrich ju Dber : Lichtenan Laubaner Rreifes beffen Stiefmutter Gufanne Elifabeth vermit. Inwohner Emrich geb. Ralfbrenner und Der Bormundfchaft beffen 3 Stiefgefcwiffer: Chriftiane Rofine, Unne Rofine und Johanne Juliane Gefdwifter Emrich ju Edersoorf, welche von bes gedachten Berichollenen Leben und Aufenthalt, welcher angeblich im Jahre 1807. im ber Uffaire bei Ranth und Schweidnis von einer feindlichen Blinten : Rugel getroffen worden und toot liegen geblieben, welches aber nicht ermiefen merben fonnen, feit ber Beit beffelben Abmefenheit feine Rachricht erhalten bargeffellt öffentlich porgeladen, daß er ober die etwa von ihm gurud gelaffene unbefannte Erben und Erbnehmer binnen 9 Monaten und gwar langftens in Termino prajudictalt ben 28ffen Marg 1823. Bormittage um 9 Uhr ju Rathhaufe hiefelbft bor cent Deputato, Ronigi. Gtabtgerichts Affiffer heren Schulge fich entweder perfonlich over fdriftlich, ober durch einen mit gerichtlichen Zeugniffen von feinem Leben und Aufenthalte verfebenen Bevollmachtigen obnfehlbar melden, und Dafelbft wegen Un. und Ausführung feines Rechts an bas fur ihn im Depofito bes biefigen Ronigl. Stadtgerichts befindlichen 50 Rtbir. Courant Sandgeld, weitere Unmeis ung , im Sall feines Unsbleibens aber gewärtigen foll , beg auf Unregung ber Extrabenten mit ber Infteuction ber Gache ferner berfahren auch bem Befinden nach auf feine Lobeserfiarung und was dem anbangig nich Borfchrift ber Gefege werde erkannt und fothane Erbichaftsgelber feiner Stiefmutter mit & und feinen 3 Stiefgefdwiffern und leiblichen Bruber mit ? ale feinen fich gemelberen nachffen Erden werden jugefprochen und verabfolgt werden. Bornach fich alfe ber gebach-. 9 Ubmefende nebft feinen etwanigen Erben gu achten baben.

Das Ronigl. Preuß, Stadegericht.

# Anhang zur Beplage

# ju Nro. XLV. des Breslaufchen Intelligenz Blattes

nom ir. Rovember 1822.

#### Citationes Edictales.

Ober Glogan den isten September 1822. Da ber Backer Anton Stenzel sich am grunen Donnerstage 1820. von hier mit Inructassung siner Epestral Catharine geb. Gonfa und einer jest minderjährigen Tochter entsernt, selt jenen Zeit auch von seinem Leben und Ausenthalte keine Machticht ertheilt, übrigend auch der Backergeselle Dunkel kehmann am 26sen März 1813. eldlich bekundet hat, daß der Anton Stenzel in der Stadt Liebau Proping Eurland gestorben sin, so hat dessen Ebestrau unterm i Iren hujus seine Todeserklärung nachgestichte. Es wird babero vem Backer Anton Stenzel, so wie seinen etwa zurückgelassenen unbekannten Erben und Erdnehmern hiermit aufgegeben, sich schristlich oder persönlich spätestens bis zum 26sten Jung 1823, vor dem unterzeichneten Stadtgerichte zu melden, und daseilist weitere Unwelfung zu gewärtigen. Sollte er jedoch ungehorsam ausbleiben, so hat derse de zu gewärtigen, daß er sur sollte ert jedoch ungehorsam ausbleiben, so hat derse de zu gewärtigen, daß er sur sollte ertigen, nad sein zurürfgelassines Berandsen feinen gesenhehen Erden zuerkannt werden wied.

Ronigl. Gericht ber Stabt.

Liegnis den zien August 822. Es find folgende Inffrumente: 1) ein Sopothequen: Juftrument vom 24ften Juni 1795. nebft Sopothequenfchein vom 14ten October ejubbem, auf beffen Grund 100 Miblr. auf bem Daufe De. 254. ber Stadt fur ben Bern Chreurgus Schamberg und 2) ein bergleichen bom 23ffen Januar 1797. über 30 Rih. Cour., melde für das Riptefche Depositum auf bem Rirchner modo Bungelichen Bauergut Ro 45 ju Schanborn eingetras gen und, welche an die verebelichte Banerquis : Beffer Dartrampf geb. Rippte gedieben find, verlohren gegangen und es find bie Inhaber folgender auf dem Daufe Ico. 338. der Stadt eingetragenen Capitulten, namlich a 80 Ribir. fue ben Rath Braan; b 80 Rebt. für die Unbreas Gempertice Bormundschaft, gonglich unbefannt. Es tft baber bon ben Inter-ffenten auf bas Aufgeboth diefer Capitalien, fo wie ber obgedachten verlobrenen Inftrumence angetragen morden und wir haben einen Termin jur Unmelbung Der etwanigen Unfpriche unbefannter Pratendenten auf den gten December c. Bermittage um 11 Uhr por bem ernannten Deputato herrn Referendar Manger anberaumt und forbern afte biejenigen, welche an biefe Ropitalien und die barüber ausgestellten 300 ftrumente als Eigenthumer, Coffionarien, Pfands ober fonftige Briefe-Inba-ber Unfpruch haben mochten, fiermit auf, fich an bem gebachten Tage und inr beftimmten Stunde auf dem Ronigl. Land und Ctadtgericht biefelbff entweder in Derfen ober burch mit gefehlicher Bollmacht-und hinlanglicher Information

versehene Mandafarien aus der Jahl der hiefigen Justicommisfarten, von welschen ihnen im Fall der Unbekanntschaft die herrn Justizommissarien Feige und Weitzel vorgeschlagen worden, zu erscheinen, ihre Rechte wahrzunehmen und die weiteren Berhandlungen, im Fall des Ausbleibens aber zu gewärtigen, das sie mit ihren vermeinelichen Ansprücken werden präckudier, ibnen damit reip, gegen den Bester der verpfänderen Grundssäcke, so wie gegen die jesigen des kannten letten Janhaber der belden ersten Capitalien ein ewiges Stulischweigen wird auferlegt, die quasifonirten Posten aber werden geloscht und die darüber sprechenden Instrumente werden amortistet werden.

Rönigl. Preuß. Lands und Stadtgeriche.
Pieß den 20sten September 1822. Bon dem Fürst. Anhait Röthens schen frenstandesberrt. Gericht zu Ples werden hierdurch alle diejenigen, welche an die in dem diesigen Fürst Gerichts. Deposito desindiche in 7 Athl. 21 fgr. 11% pf. daar und 82 Athlr. Activis bestehende, von Microszewskosche Judiscial-Masse Ansprüche zu daben vermeinen, vorgeladen, sich in Termino am 25sten November 1822. Bormittags um 9 Uhr in den Zimmern des unterzeichenern Gerichts entweder personich oder durch zuläsige Bevollmächtigte einzus sinden und ihre Ansprüche an gedachte Masse geltend zu machen, dey ihrem Ausbleiden in dem gedachten Termine aber haben dieselben zu gewärtigen, das sie mit diesen ihren Unsprüchen an die genannte Masse präcludirt und letzere nach Abzug der Kossen dem Königl. Fisco zuerkannt werden wird.

Burfil. Unhalt Rothen Plefiches frepftandesberri. Gericht.

Jauer ben 29ffen Muguft 1822. Bon bem Ronigl. Dreuf. Stadt - und Landgericht ju Jauer wird auf ben Untrag bes Johann Gottlob Scholt als Bes figer ber fog nannten fleinen Duble fub 204. hiefiger Borfiadt, bas Sypothefen-Ji firument bom i gten Ceprember 1810., fo wie bie Uebernahme Recognition bom Boffen Muguft 1805. ber fur Die Frau Cophie Louife Elifabeth verwit, Paffor Begold geb. Weitmann auf die gedachte Diffle fub Do. 204. hiefiger Borfiatt eingetrages nen 100 Ribir, hierdurch offentlich aufgebothen, und werden bemnach alle und jebe , welche an diefem Supotheten = Infliument und llebernahme Recognition als Cigenthumer, Ceffionarien, Diand oder fonftige Inbaber, ober aus irgend einem andern rechtsgultigen Grunde Unfpruche gu baben vermeinen, biermit borgeladen binnen brei monatlicher Frift nub fpateffens in dem auf den taten Detember 1822. anderaumten praclufivischen Termine Bormittage um to Ubr auf hiefigem Bluthe haufe entweder in Derfon oder durch einen geborig legitimirten Mandatarium, moju ihnen der Ronigl. Juffigcommiffarins herr Geibel in Borichlag gebracht wird, ju ericheinen, ihre Gerechtfame mabriunehmen, und ihre vermeintlichen Unfpruche an ben Inftrumenten geltend und auf gehörige Urt erweislich ju machen im Ausbleibungsfalle aber ju gewärtigen , baß fie mit ihren Unfpruden an Die verpfandete Muble fub Do. 204. biefiger Borfladt und beren jegigen Befiger Johann Gottfried Scholt werden pracludire und die in Rede febenben Inftrumente werben für ungultig erflart und amortifirt merder.

Königl. Breuß. Stadt's und kandgericht.
Grottkau den 11. Mar; 1822. Der aus Falkenau gebürtige 27 Jahr alte als Golbat seit der im Jahr 1813. an der Kasbach erfolgten Schlacht vers

icoline Frengartnerfohn hieroninns Schife wied auf Untrag feiner Geschwisser biemit aufgefordert, in Person oder burch einen Bevollmächtigten, oder burch feine Erben spateffens in bem peremtorischen Termine ben 24sten December a. c. vor und in Grottfau in ber Behausung bes unterzeichneten Justitiarii Vormittage um to Uhr zu erscheinen und über sein Leben und feinen Aufenthalt Anzeige zu machen, wibrigenfalls derfelbe fur tobt erklatt und fein Vermögen seinen Geschwistern zuges sprochen werben wird.

Das Gerichtsamt ber Guter Falfenau.

Wichura.

#### AVERTISSEMENTS.

\*) Brestan. Der Stubenmaler Mitterbusch empfieht fich Einem hoben Abel und geehrten Publitum mit geschmackvoller Arbeit, auch in Delanftrich billig ju liefern. Seine Wohnung ift in ber kleinen Groschengasse in No. 103.

\*) Erestau. Eine foone Stube Parterre vornheraus, dicht am Canbthore ift mir Meubles zu vermiethen und balb ober zu Weihnachten zu beziehen. Nabere Nachtiche bardber ertheilt ber Kaufmann Tingettel, Krantelmarkt Ro. 1211. im

Gewöthe.

") Brestau ben 6ten Novbr. 1822. (Reuer Gastof und Raffeehaus) in ber St. Nicolai - Borfladt auf der Friedrich Wilhelm - Straße zum goldnen Schwerdt genannt; daß ich doffeibe von beute an felbst eröffnet, mache ich hierdurch Einem hiefigen hochzuverehrendem Publito gehorfnmst pflichtmäßig öffentlich befannt; und stehe Jedem hohen Ubel, wie auch andern hohen Neisenden, zum Logis mit schon, gehörig eingerichteten Zimmern; wie auch mit vieler gut erbauten und gessund gehaltenen Stallung nebst allem Jubehor; ferner mit allen erwünschten Speisen und guten Getranken, durch punktliche Bedienung, steht und stündlich ganz ergebenst bereit.

\*) Breelan. Gute Reifegelegenheit nach Berlin und Barfchau auf bet

Reiffergoffe im gelduen Fleden Ro. 399.

\*) Brestou den 7. Roobt. 1822. Die in der fogenannten Schweidulger Borflatt fub Ro. 204. gelegene Befigung, bestehend aus einem Wirthehause mit 6 Studen nebst Stallung auf 30 Dferde ift beldigft aus freper Sand zu verkaufen, und bas Rabere ift ben bem unterzeichneten Besiter zu erfahren.

Johann Rengebauer, Gaffwirth por bem Schweibniger Thore.

\*) Brestan. Eine febr vortheilhafte Putspachtung im Delener Ereife ift fogleich ju übernehmen, und bas Beltere ju erfahren burch Johann Soffmann Mitolaigaffe Do. 155.

") Bredlau. Bu bem bevorftebenden Martlabfefte empfehle ich mich meis nen werthen Runden mit guten Martlabbornern; Beffellungen hieroon werde ich

nach Bufeiebenheit ju beforgen fuchen.

Gotift, Bunberlich , auf der Bifchofegaffe im Schwerdifich.

\*) Brees

\*) Brestau. Unfere Sandlungegelegenheit befindet fich febr Carisgoffe Ro. 739 im ehemailgen Capusiner - Riofter, bepin Eingang ins Baus links.

Eindheim et Comp.

\*) Brestau. Mantlergaffe Do. 1294 ift eine Wohnung von zwep Ctuben,

Alfone, Bengelaß ju bermiethen, bath ober Beibnachten ju bezieben

\*) Breblan. Bum Ginweihen ber von mir eifauften Bithichaft ju Ren-Dangig auf ben roten o. DR labe ich ein refp. Publifum hierdurch etrerbiethigft ein, hoffend mir die Bufriedenheit meiner rofp. Bafte burch gute Speifen und Ber trante, fo wie burch prompte und bilige Bedienung ju erwerben und ju erhalten.

21. Doring, Gaft = and Cchenfwirth.

\*) Bredlau. Mit febr guten Martini bornern und verfmiebenen Gorten Baderen empfichte fic ber Conditor Ertelt auf bem Renmarft in 2 Caulen.

\*) Breslau. Bu vermiethen ift die britte Etage vornberans auf Dem Rafche marft in Do. 1983. baid ober auch Beibnachten c. ju begreben. Cas Rabere benm Eigenthumer.

3.4

- \*) Breslan. Bu vermiethen und bald gu beziehn auf der Bifchofegoffe gur goldaen Sonne, I Treppe boch eine bochft angenehme Stube fowohl mit als auch obne Menoles.
- \*) Brestau. Rene fon. Bollheeringe in gangen und getheilten Tonnen, neuer boll. Gugutichtafe, Garbefer und Deffiner Eitronen, Aepfefinen, neue große Traubinroffnen, Etbeben und neue Dalmatiner Beigen offeriet in Parthien, wie im einzeln ju billigen Dreifen.
- 3. B. Stengel, Dhiquergaffe. \*) Bredlau. Reue Deffiner Bitronen in Saffern und einzeln find ju baben in möglichft billigen Preigen ben bem italien. Früchtenhandler am Ringe in ber aulbnen Rrone.

\*) Bernborf Trebuiger Ereifis. Das Deminium biefelbfi bat 100 Cord

giabrigen und 200 Schock 2jahrigen Rarpfenfasmen billig abintaffen.

Die nene Det- Fabeit offeriet feinftes roffintrtes Rus - Del \* Breslau. ju Afteale, Biffarbe, Studier und Racht: Lampen im Gangen und Gingeln ju ben billigften Preifen.

2. Schlefinger, auf bem Marft, bem Schwelbniger Reller gegenuber.

\*) Brestau. 3m Auftrage bes Ronigl. Prrug. Dof. Medalleur Den. D. Loos haben wie bie Chre Ginem foodgeehrten Bubiffum ergebenft angugelgen, Daß bon ibm auf die den i been b. Dr. jum Undenfen fatt findende Foper der 2 Siebrigen Regierung Gr. Magefiat bes Roniges von Dreugen ze Mebaifen gepragt, wovon in Golbe das Stud 10 Friedriched'or, in Sitber 3 Rtb. und in englifcher Bronce 1 Rthl toftet. - Die Huf . und Umfdrift betfelben, werden jebem jur bellibigen 在100mm 100mm 100m

Durchsiche vorgelegt. - Jebe Bestellung, es sen auf einzelne ober mehrere nehmen zu pulofelichster Besorgung an in ber Aunfte, Galanterie: und Breslauer kalufabrit-Riederlage neben der Raschmarte: Apothete No. 1977.

Subuer et Cobn.

\*) Bredlau. Gute Reifegelegenheit nach Berlin ben raten b. M auf Der Reufdegaffe in 3 Thurmen beb " U. Miper.

\*) Bredian. 3mm gut gearbeitete Billard von Erlenholy, politt netft 3us

Bebor find fur billige Preife ju verlaufen goldne Robegaffe Der 476.

Sab bufd , Tifchiermeiffer.

(. Breblau. Macheplateite lichte Berifner Fabrit, und befte frifde Gebirgebutter habe ich fo eben erhalten und offer re folde ju den bifligften Preif n. 3. B. Dito, Mifolaigoffe in den 3 Siden.

\*) Bredlan des 7. Novbt, 1822. (Bou-Berdingung) Auf dem Lehnegut Ochits fon funftig Jahr der Bou eines Schaofftalles beginnen, wozu beuffufilge Maurer und Zimmermeister auf den 14ten diefes fruh 9 Uhr auf dem Schioffe zu Ochits eingeladen werden.

Beifler.

Bredlan ben iften November 1822. Den refo. Intereffenten ber Schlesischen Private, gand., Feuer : Societat machen wir hiermit befannt, bas ber vam iften Man bis ultimo October D. J. mentrichtende Beitrag von 100 Athl. ber Uffecurations : Summe 24 fgr. 6 b'. Courant beträgt und beingen jugieich bie pautliche Einzahlung ber biebfälligen Beiträge in Erinverung.

Schlefifche General . Lanbfcbafte . Direction.

Brestau ben 28sten October 1822 Diejenigen, beren beim hiefigen Stadt Beihamte versetze Pfander mit ulto September c. a. abgelaufen find, werden hiernit aufgefordert, soiche bis Ende November e. a. entweder zu verlängern, wenn es nach Beschaffenheit der Pfander zuläßig iff, oder einzulöfen, im Unterstoffungsfalle aber haben selbige zu gewärtigen, daß bei der im Monat Januar 1823. abzuhaltenden Anction diese Pfandstucke an den Meiftbiethenden werden verfauft werden.

Leihamte : Direction ber Ronigi. Saupt = und Refidengfadt Bresign. Brebe , im Auftrage.

") Breslau ben 15ten October 1822. Bon Seiten des Königl. Justizamts zu St. Bincenz wird die bem Gettlieb Ausche zugeborige sub Mo. 28. in Dermes bort Brieger Kreises belegene, aus einem Sause, Garten und 1½ Morgen Acker bestehende auf 207 Athle. 5 sar. 6 pf. ortsgerichtlich gewürdigte Angerhäuslerziese, im Antrage eines Gläubigers hiermit norhwendig subhassirt und öffentlich seilges bothen. Bu biesem Zweck ist ein einziger peremtorischer Biethungs- Termin auf den zten Januar 1923. bestimmt und es werden demnach Kauslusige Besty. und Zahlungsfähige hiemlt eingeladen, in dem besagten Termine Bormittags 10 Ube in biesiger Amestanzlen versönlich zu erscheinen, die nähern Bedingungen und Zahlungs- Modalitäten zu vernehmen, darauf ihr Geboth zu thun, und deumächst

ju gewärtigen, baß besagte Stelle dem Meistbiethenden unter Einwilligung des Ertrabenten jugeschlagen, auf nachherige Gebothe aber nicht weiter restectivt werben wird, als nach S. 404. des Anhangs jur Allgemeinen Gerichts Diebnung fatt findet. Die über diese Stelle anfgenommene Taxe tann sowohl in hiefiger Unitstanzien, als auch bei den Gerichten in hermsborf eingesehen werden. Uebrigens werden alle etwa unbekannte Real-Pratendenten zur Wahrnehmung ihrer Gerechts same sub pona praclust et silentit perperull hiermit eingeladen.
Rönigl. Justigamt zu St. Bincent.

Rlofter, ganban ben 4ten September 1822. Schuldenfalber foll bie Junanis. von bem ju Bunichendorf unter hiefiges Stift gehörig verflorbenen Joferb John hinterlaffene, von den Oriegerichten auf 90 Ribl. tagirte Sausterfielle im Welle Der norhwendigen Gubhaftation öffentlich an ben Meinbiether ben verficigeit werben. Stergu ift ein Termin auf den goften Roube. d. J. frub um 9 Uhr an hiefiger Gerichtsamtoftelle angefest und werden alle befig . und gablungefabige Raufluftige bierdurch gelaben, in Diefem Termin gu erfcheinen, wenn fie guod's berft ihre Befig : und Zahlungsfahigteit nachgewiesen, ihre Gebothe ju erdffnen, Das weitere Rechtliche ju gewärtigen. Bugleich laben wir alle unbefannte Glans Diger bes verfforbenen John hierdurch vor, in bem angesetten Cermin ebenfalls ju erfcheinen und ihre Forderungen anzuzeigen, wibrigenfalls und wenn fie ausbleiben, ihnen ein ewiges Stillichweigen gegen Die ubrigen Glaubiger auferlegt und benm Bufchlage bes Grundflucks, fo wie ben Bertheilung ber Maffe auf fie feine Rudficht genommen wird. Das Stiftegerichtsamt.

\*) Lublinis ben 2ten November 1822. Mach J. II. und 12. des Gefiges über die Ausschhrung der Gemeinhelts Theilungs und Ablöfungs Drd; nung vom 7ten Juny v. J. wird die von den jur M. joeats Hereschaft Neudest Dies Beuthner Kreises in Ober Schiesien gehörigen Dorsichaften Ozerh und Audyr pickar in Antrag gebrachte Dienst Regulirung öffentlich bekannt gemacht und es werden alle diejenigen, welcht dabel ein Inter sie zu haben vermeinen, vorgetaden, sich spätestens bis zum 21. December d. I bei dem Unterzeichneten in Lubienis, ente weder personlich oder schiftlich zu melden und zu erklären ob sie bei Borladung des

Plans jugegen fein wollen. Die Nichterscheinenden baben ju gemärtigen, daß fie bie zu bewirfende Dienflablöfung und respc. Auseinandersegung gegen fich gelten laffen muffen und mit keinen Ginwendungen bagegen werben gebort werden.

Der Ronigl. Dekonomie, Commissanie v. Boscamp

bothhaus Ro. 20. ju Altfriedland Balbenburger Kreifes, welches im Jahr 1799für 8907 Rth. 23 fgr. 4 d'. acquirirt worden, soll auf sen Autrag eines Reale Gläubigers im Bege ber norhwendigen Subhastation in dem einzigen und per remtertichen Biethungstermine auf den 13ten Januar 1823. Bormittags 10 Uhr in dem Gerichtsfretscham ju Altsredland öffentlich verfauft werden. Bests und zahlungsfähige Kaustustige haben daher ihre Gebothe in besagtem Termine abs zuseden und zu gewärtigen, das de: Zuschlag an den Meist und Bestbiethene

THE THE PERSON NAMED IN

DER

ben fofort erfolgen wird. Zugleich werden alle unbefannte Real. Pratendenten vergelaben, ihre etwanige Forderungen in befagtem Termine zu liquidiren und zu jufificiren, widrigenfalls fie mit felbigen von der Realmaffe ganzlich ausgestidioffen und ihnen ein ewiges Stillschweigen auferlegt werden wird.

Reichsgraff. Sochbergiches Berichtsamt ber herrschaften Fürftenflein

und Robustock.

habels werbt ben 25sten October 1822. Bon Mühlen : Ansagen im Habelschwerbeer Kreise, es beabsichten: 1) ber Gartner Franz Schramme in Thannsbots eine Mehl: und Drettschneidemühle nebst Graupenstampse. 2) ber Hansbots eine Mehl: und Drettschneidemühle nebst Graupenstampse. 3) der Gartner Franz Kaper in Alt: Reisbach eine Mehlmühle, Dehl: Grüß: und Graupenstampse. 3) der Gartner Franz Kaper in Alt: Reisbach eine Mehlmühle, Dehl: Grüß: und Graupenstampse; 4) der Bauer Joseph Bolsmer in Alt: Gersborf bei seiner schon des seinenweisen Dehlstampse einen Mehlgang, alle bier auf ihren eigenthümlichen Besstäutzen zu erbauen. In Gemäsheit des Edictes vom 28. Oct 1810. werden alle diesentgen, welche ein gegründetes diesfälliges Widerspruchsrecht zu haben versmeinen, hierdurch ausgesordert, solches innerhald 8 Wochen präfinsvischer Frist vom Tage dieser Bekanntmachung an, hier anzuzeigen, widrigensalls sie damit nicht weiter gehöre, sondern auf Ertheilung der nachgesuchten Erlaubnis für die "genannten Bitisteller höhern Orts angetragen werden wird.

Ronigl. Landrathliches Umt.

Wads flachen Jurg ben 25sten October 1822. Die Handlung Aramsta et Sohne pou Frendurg intendirt in dem Ober- Dorfe Polonis meines unterhadens den Creises eine Wassermangel anzulegen. Zu diesem Behuf werden dieselben ein Letrain von dem Gottlieb Wogtschen Bauergute von circa 3 Scheffel Breslauer Mads klächen- Inhalt kausen. Das zu dem Betriebe des Mangelwerks nothige Wasser soll durch ein zu erbauendes Wehr aus dem dortigen Polonisssusse in einen neu zu gradenden Graden zu dem Gewerke gelettet werden. Das Wehr soll schräg über von dem Freihause Ro. 85. angelegt, ein Streichwehr sein, und das Wasser sodann vermittelst eines 2½ Elle breiten Gradens auf herrschaftlicher Aus 240 Just Preuß. Maas tang, die an das Lerritorium des Häuster Opig geleitet werden. In Folge des Sdicis vom 28sten October 1810. sordere ich alle diesenigen, welche diergegen ein gegründetes Widersprüche sei mit anzumelden. Nach Berelauf dieser Frist werden seiter beachtet.

Der Ronigi. Landrath bes Ereifes.

Graf v. Reichenbach.

Tarnowis ben 18. Septer. 1822. Es foll das jum Tagelohner Ueban Maldergifchin Rachtaffe gehörige sub Rev. 59. blerorts belegene, ebells maffintheils aus Schrottholz erbaute in einem ganz mittelmäßigen Bauftande befindliche Bürgerhäuschen, welches auf 30 Ribir. Courant gerichtlich gewürdigt worden iff, Theilungshaiber im Wege der Subhaftation vertauft werden. Das unterzeichnete Stadtgericht hat daber hierzu einen einzigen peremrorischen Biethungstermin auf ben 6. Decbr. d. J. Bor. und Rachmittags in dem biefigen Stadtgerichts-Locale angesett, und labet Rauftusige, Beste und Zahlungsfählge mit dem Bepfägen bierdurch ein, das der Meist: und Bestblethende den Zuschlag nach erfolgter Eine

biers

willigung ber Erben zu gemartigen haben mird. Zugleich werden alle biejenigen, welche an diefes Bu gerhäuschen aus irgend einem rechtsgultigen Ettel Anfprücke zu haben vermeinen, hermit aufgefordert, ihre Anfprücke spätzstens in bem pertemtorischen Termin ben Bermeibung ihrer Braclufton auf dassibe und ber Auferstegung eines ewigen Stillschweigens anzumeiben.

Das Gericht ber Gtabt.

Ro. 39. zu Parchau belegenen Freigaktmerstelle Ramens Spriptian Becker beffen Eigenthumsrecht an gedachtes Grundsück so wenig als das feiner Borbefiger Johann Friedrich und Andreis Moratsche aus dem Oppotkesenduck genügend hervorgebt, hat das öffentliche Aufgeboth desseihen gegen unbekannte.
Real: Praiendenten in Semäsheit des S. 100. Tit. 51. der Gericks. Dednung
in Antrag gedracht. Es ist daberd zu diesem Zwecke auf den geen December
trüb 9 libr in dem herrschaftlichen Schiosse zu Varchau ein Termin angeseht,
worden, in welchem alle etwa unbekannte Real-Prätendenten ihre Ansprücke
anzumelden, sie gehörig nachzweisen, bei ihrem Ansbleiben aber zu gewärtigen
baden, daß sie mit ihren Aussordeungen an das Grundsück ausgeschiossen und
ihnen vamit ein ewiges Stillschweigen auserlegt, dagegen aber der Bestittel
für den ic. Ehristian Becker auf gedachte Stelle in dem Hypothetenbuche berichtigt und ihm darüber Recognition ertheilt werden wird.

Das Berichteamt von Parchau.

Albinus, Juftie. Dber: Glogau den 20ffen September 1822. Auf Untrag der Seneficial = Erben Des ju Ren = Biendorf Leobichuber Greifes verflorbenen Colonifien Johann Schubert, wird deffen ju Ro. 25. Dafelift belegene auf 88 Athl. 6 fgr. Courant gerichtlich geschäpte Colonieftelle bierburch offentich feilgebothen und Kauffuflige ju bem einzigen peremtorifchen Cermin ben 23. December b. J. frub guhr auf bas Schlog ju Bommeremit und bertigen Gerichts Ranglen eingeladen, um ihr Beboth gu thun, und ju gewartigen, baf ber Bufchlag bem Meift : und Befibiethenben und 3ab ungefabigften mit Bewilligung ber Erben und Gläubiger gefchehn wird. Unter einem werden aber auch alle Reals, wie unbefannten Gidubiger aufgefordert, fich in dem Termine jur Ausführung ihrer Unfpriche mie jur Liquidation und Rechtfertigung ihrer Forberungen ju melben, und banach mas Rechtens benm ungehorfamen Außenbleiben aber zu gemars tigen, baß fie bamit nicht weiter gebort und mit ewigen Gr lichweigen werben belege merben. Die Tare ift feber Beit ben uns eingufeben. Das Gerichtsamt ber Guter Bemmeremis.

") Brestan. (Theater Des Mechanifus Schüg.) Montag ben inten. Movember 1822. wird aufgeführt: Genosewa, Pfalgarafin von Trier in 4 Aufzigen, hierauf soigt Ballet und Transparente. Dienstag den inten Sichmed in 2 Aufzügen, bierauf tolgt Ballet und transparente Darftellungen.

") Brestan ben 6. Roube. 1822. Nachtem ich von bem Pomeffen Cos mite in Berlin jum Commissionalr fur gang Schleften gewählt worden, fo gebe ich mir die Stre hiermie befanne zu machen, bag von Morgen an die Promesten zur nachfien Blebung bet Pramien Loofe in Parthien bep mir zu haben sepn werden.

Baruch.

Dienstags ben 12. November 1822

# Auf Er. Königl. Majestät von Preußen u. 1c. allergnädigsten Special-Befehl.

## Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XLV.

Bu verkaufen.

Grestau ben 27ffen Muguft 1822. Don Geiten bes Ronigl. Juffigamts tu Ct. Bincens wird bas dem burgerlichen Erblag Johann heinrich Barrich juge? bierge fub Do; 22. und 23. auf bem Gibing belegene Saus und Garten nebft gwen Morgen 146 DR, und 23 DF, Mder, welche Realitaten nach ber im Johre 1820. gerichtlich anfgenommenen Tore auf 11852 Ribl. 26 far. Cour, gewürdigt werden, out den Untrag eines Real . Glanbigers hiermit nothwendig funnaftirt und offent lich feit geborben. Bu biefem 3wed find nachfiebende Biethungerermine und gwar ber ibre Robbr., 14ten Jan. 1823. und 18. Da 1a. f. angefest und es merden bas ber Koufinftige, Bejig und Jahlungofabige biermit eingeladen, in diefen Dermitnen, befonders aber in dem gulege peremtorifc auflebenden Termine den 18. Darf 1823. Bormittage to Uhr in biefiger Amtes Canglen entweder perfontich oder durch einen mit gehöriger Bolmache und Information verfebenen Monbararium ju ericheinen, die nabern Bedingungen und Zahlungs : Dodalitäten gu vernehmen baranf ihr Geboto ju thun und beinnachft ju gewärtigen, daß bem Deifibiethens befagter Jundus mach vorgangiger Ginwilligung Des grabenten jugefchlas gen, auf etwa fpatee eingehende Gebothe aber nicht weiter Radficht genommen werben wird , als nad, J. 404. bee Unbangs jur allgemeinen Gerechteurdnung fate findet. Die über diefen gundum onfgenommene Lore fonn fowohl in biefiger Umide Carylen ale auch bei ben biefigen Ronigt. Stadtgerichten eingefeben werben. Uebris send werben alle erma unbefannte Real - Pratendenten gur Wahrnehmung ibres Gerechtefame fur pona pracluft biernit ebenfalle eingeladen.

Ronigl. Juftigamt ju Gt. Bincens.

Jungnets.
Ratibor ben 29, Januar 1822. Da ben dem hiesigen Königl. Obers Dbers kandesgericht auf Anfuchen metterer Gläubiger die im Fürsienthum Ratibor und dessen Abnick r Ereise delegenen Giter Lziemiersch Zittna und Luckow nebst Zubehör an den Meistbiethenden öffentlich Soultenhalber vertauft were den sollen und die Biethungs. Termine auf den 10ten Juni, den 10ten September und besonders den 12ten December 1822, sedesmal Bormutags um 9 Uhr auf dem diesigen Königl Ober kandesgericht vor dem ernannten Deputits fen dem Ober kandesgerichts. Nathe v. Gilgenheimb angeset worden; so wied sollehes, und daß gedachte Küter nach der davon durch die obeischlessiche Ambschaft ausgenommenen Taxe, welche in der hiesigen Ober-kandess verlichts-diegliftratur eingesehn, werden kann und zwar Dziemiers; und Zittan

auf 27,494 Athle. 28 fer. und kuckom auf 7,723 Athle. 21 fgr. i d'. gewürsbiget worden, den besischigen Rauflustigen bekannt gemacht, mit der Rochtigt, dis ven denen auf Diemierst urd Sittna haftenden Plandbriefen 9140 Ribl. von denen auf Luckow aber 4,600 Athle. abgetößt werden maffen, und daß im lettern Bietbungs Lermine, welcher perentorlich ift, das Grundfülf dem Meistbietbenden unsehlbar zugeschlagen und auf die etwa nachher einkommenden Gebothe nicht weiter geachtet werden solle.

Ronigl. Deenf. Ober : Landesgericht von Oberfchieffen.

Monteuffel. Ratibor ben 29. Januar 1822. Da ben bem hieffaen Ronigl. Ober : Lande 6. gericht auf Unfuchen ber Eva v. Stillfriedichen Erben die im Fürfienthum Ratibon und biffen Mybuttet Ereije belegenen Guter Liffed und Meuderf, nebft Bubebor an ben Meifiblethenden öffentlich Schuldenhalber vertauft werben follen und die Bies thunge . Errmine auf ben ioten Jung, ben toten Geptember und befondere den 12ten December t. jedesmal Bormittags um' other auf bem biefigen Konigh. Dbers ganbesgericht pos dent ernannten Deputirten, bem Dber gandesgeriches :Rathe p. Bilgenheimb angefest worden, fo wird folches, und baf gebachte Buter nach ber bavon burch bie oberichleffiche Landichaft aufgenommenen Tore, neiche in Der hiefigen Dber . Landergerichts. Regiftratur eingef ben merten fann, Bebufe ber Gubhaffgtion auf 4:310 Ribir. 16 fgr. 34 pf. gewurdigt worden, o'n bents fabigen Rauffaftigen befannt gemacht mit ber Dachricht, bag im legtern Biethnings Sermine, welcher peremtorifc ift, das Grundfild dem Melfibiethenden unfehtbar augefchlagen und auf die etwa nachher einfommenden Gebothe nicht meiter gegebiet werden folle.

Ronigl. Dreuß. Ober Candesgericht von Oberfcbteffen.

Gründerg den 28sten September 1822. Die jum Tuchmacher Christian Traugott Müserfchen Rachlasse gehörigen Grundstücke: i) das Wohns no. 244. im vierten Biettet, taxirt 573 Athlir. 25 sgr Courant; 2) der Weingarten Ro. 1066. taxirt 114 Athlir. 24 sgr Courant; sollen im Wege methwendiger Subbasiation auf dem hiefigen Lands und Stadtgerichts Locale in Termino den Titen Januar fünstigen Jahres Bormitrags um 11 Uhr öffentlich an den Meistbiethenden verkault werden, wozu sich zohlungsfähige Kauter einz zusinden und nach erfolgter Erklärung der Interessenten in den Zuschlog; in biern nicht gestsliche Umstände eine Ausnahme nothig machen, solchen sogleich zu erwatten haben.

Ober Glogau den zien Detober 1822. Auf den Antrag eines Meals Gläubigers haben wir die Subhastation des Martin Ezgloschen Bauergutes No 8. des Hopothefenbuchs von Pohlnisch Olbersdorf Neustäuter Ereises verfügt, welches gezichtlich auf 2446 Athl o far Courant abgeschäft worten ist. Die Biethungs. Termind, siehen den roten December dieses Jahres, ben riten Februar, der zie und ligte ben roten April 1823. Bormittags o ilbe hieselbit an. Raufustige Bes und Jahlungsschiffe werden dahero vorgesaben, in Person ober mit gerichtlichen Special. Boumachten versehene Mandatarien vor und besonders im letzten

Bers

Berfaufe : Termine zu ericheinen, und ihre Gebothe abjugeben, ber Meifibleibende bat bemnachft ben Jufchlag ben gefehlichen Bestimmungen geman zu gewärtigen.
Ronigt. Breuß. Juftgamt bes Gemeinbe- Gute Pohl. Olbersonif.

"I Heinrich au den 3isten Oerober 1822. Bon dem unterzeichneten Gesticktsamte wird das unter der Inpothesen No. 6. ju Neuhost gelegelie Georg Michresche Bauergut, worauf bisber 1500 Ribl. gebothen worden, in lieberzeinstimmung aller Interessenen wiederholt im Wege der Execution sabhastirt, und bestig und jahlungssähige Kaustustige eingeladen, sich im einzigen und pertemtorischen Licitations-Termine den 20sien Derember d. J. früh um 9 libr in hiesiger Gerichtsbeanzien, woselbst die gerichtliche Tare auf Höhe von 1234 Rise. d. d. 13ten Jud c. eingesehen werden kann, einzussahen, ihr Gedoth abzugedem und mit Einwissigung des Besispers und der Regl. Gläubiger den Zuschlag zu gewärzigen.

Das Gerichtsamt ber Ihro Majefiat ber Abnigin ber Nieberlande

gehörigen herrichaften heinrichau und Schönfonedort.

\*) Schmtebeberg den gen October 1822. Es foll wegen eines nicht negabiten Sppoihefen Capitals die fieb Ro. 17, ju Arnsberg gelegene auf Sche von 1425 Athle. Cour. nach Abzng aller Lafien und Abgaben gerichtlich abges schätze Jmmanuel Benj. Künzelsche Erbscheltisen, zu wilcher die Befugnis des Badens, des Biers und Brandweinschaftes und eine nicht unbedeutende Feltsund Viele Wirthschaft gehört, die jedoch für dem Erwerber mit 20 fgr. tauber mialpflichtig ist, in dem auf den zoten Februar 1823. Bormittags is Uhr auf biefigim Stadigericht peremtorisch ansiehenden lep en Biethungs, Termine verstauft und dem Meist, und Bestiethenden zugeschlagen werden, welches dem Publico bekannt gemacht wird.

Rönigl. Preuß. kand, und Stadegericht.

1) Glogau den 19ten September 1822. Bon dem Königt. kand : unds Stadtgericht zu Groß: Glogau wird hierdurch bekannt gemache, daß dem Austrage der Wechfel Danolung J. M. Sohn zufolge das Reisdorfische Dauergut Ro. 7. in Jat chau, wiches nach der gerichtlichen Taxe auf 3585 Athl. 14 gr. Courant gewürdigt worden ift, öffentlich derkanft werden soll, und der 15 Destember c., der die Februar 1823. und der 17te May 1823. zu Biethungs Terminen destimmt sind. Es werden daher alle diesenigen, welche dieses Gut in taufen gesonnen und zabiungsfähig sind, hierdurch aufgesordert, sich in den gedachen Terminen, wodon der testere peremiorisch ist. Borwittags um It Uhr der dem zum Depteats ernannten Deren Usselfes Filiser im biestarn Stadtgericht entweder perionisch oder durch gehörig legitimite Bevolunkachtigte einzus sinden, thr Geboth abzugeden und zu gewärtigen daß an den Meist und Best bietbenzen der Auschlag ersolgen wird.

Dohm Prestau ven 17. July 1822. Bon bem Königt Sofrichterante ju Brestau wird hiermit befannt gemacht, daß bas bem Kaiferlich Ruffischen hauptmam Derr Simon Frenberrn v. Effen gehörige ju Stolfdenine Trebnitichen Erelps fub Ro. r. gelegene und auf 31759 Athte. 13 fgr. 4 pf. gerichtlich abgeschäpte Erbschriefengur auf den Antrag eines Meat. Glanbigers subhasta gestellt, und die birefalligen Termine jum öffenelichen gerichtlichen Berkauf auf ben 4 Robbe. ... ben 7ten Februar 1823. und den gien May 1823., wovon ber lette perentertich ist anberaumt worben. Es werben baber alle besth: und jablungsfähige Kanflustige bierdurch anigefordert, in diesen Teriminen, Insbesondere uber in dem letten Bors mittags um to Uhr in unjerer Gerichtsstelle coram Commissatio, Deren Rath Nobrischeid, ju arscheinen, ibre Bebothe abzogeben und hiernacht zu gewärtigen, daß dem Melst. und Bestbeihenten der Zuschlag errbeilt werden wird, in ivsern nicht gesehliche hindernisse eine Ausnahme zulassen. Die Tare des Gutes kann übrigens zu zeder schlichen Zite in unserer Registratur inspicire werden.
Rönigt. Prens. Hotrichteramt.

Ciraciones Edictiles.

Breslau ben ifien Anguft 1822. Der fich von hier am 22. August 1818. entfernt: , aus Donauwerth in Babern gebürrige Mauergefell Diebnet herrmann, wird auf Antrag feiner zurückgelassenen Ebefrau Friedertife geb. Binger , biermit diffentich aufgesordert, fich in Termino den irten December c. a. Bormittags um 10 klor vor dem ihrern Instig, Commissant is Grünner entweder perfonited over schristlich zu melden, oder im Ausbleibungsjalte zu gewährigen , bas die Sche zwischen ihm und seiner Ebefrau auf den Grund der ihm zur kan gelegen boblichen Berkassung getrennt und er sie den schuldigen Ebeil geachter werden wird.

Stabt - und Dopital . Landguteramt.

Blogau ben 2gfen Muguft 1822. Alle funbefannten Stanbiger , welche an Die Coffe Die Sufflier Eargillone Des zien Limien-Infanterie Regimente (gten Beffpreng ) Unfprache ju baben vermeinen, werden bierdurch vorgeladen, in bem sur Anmelbung und Beicheinigung derfetben auf ben gten December D. 3. Bormits rans 9 Uhr an beraumten Germine auf bem biefigen Ober Landesgericht bor bem Deputirten Auchiliator Softir, in Berfon ober burch binreichend informirte und bevollmachtiete biefige Jufigcommiffarten ju erfchanen, ihre Forderungen onger melben, ju richtfertigen und hieneroft bie Abfaffang bes Claffificotions. Uttel, im Koll bes Michter icheinens aber ju gemartigen, bag ber Angbleibende feines Unforuche an die gedachte Caffe fur verluftig erflart und mur an die Berfon defjentgen, mit dem er contrabirt hat, verwiefen werben wird. Rachrichtlich wird bemerft, baf die amaten Sebruar erluffene Borlabung ber Caffen Blaubiger Des iffen, aten und gten Satailion bes zien Linten-Infanterie-Regiments megen bes Irrhumeweife genannten und unter Diefem Ramen nicht befannten gen Battails ton inr Bermeibung all und jeben Grihnme reipectu bas unter jenem gten Batt. verflandenen Gufelter Bataillons nach vorfiebenbem von neuem gu erlaffen gewefen. Ronigh Breuß. Dber Candengericht von Riederichleften und der Laufig g')

Ratibor den izten September 1822. Bon dem unterzeichneten Oberkandecgerichte warden auf Antrag des Königl. Fiscus die Brüder Franz und Jokann Waldet aus Alodebach Grottkauer Ereifes, welche ihren Aufenthaltsort in
Königl. kanden verlassen haben, bierdurch aufgesordert, sich in dem auf den ihren Jamuar 1823, wor dem herrn Ober, kandeckgerichts Referendarius Köster ungesehten Termine albier zu gesiehen, über ihre geschwidrige Enzsernung sich zu verdumporten und ihre Zurückunft glaubhast nachzuweisen, widrigenfalls sie nach Borschrift der Gesehe ihres lämmtlichen Bermögens, so wie der in Zukunft einva zusallenden Erbschaften verlustig erklärt und solches alles der Regierungshaupttasse jusallenden werden wird. Uebrigens werden ihnen als Sachwalter die Derren Jufit: Commifiarien Stiller und Cuno vorgefchlagen, an welche fie fich wenden, und biefe mit Bollmacht und Information verfeben tonnen. g.)

Ronigl. Breuf. Dber . Landesgericht von Oberfchleffen.

Franken fieln ben izten September 1822. Alle biejenigen, melde an bas Capital von 80 Athler., welches auf dem ebemals Johann Gotefried Fichtnersichen, jest Franz Carl Vedeschen Bauergute ju Schönhepbe für Die Nochnbacher Kirche eingetragen sieht und an das darüber lautende angebied verlobren gegansgene Hypothefen Instrument vom 22sen December 1783 als Eigenthümer. Eestionarien, Plande oder ionstige Eriesbindber Linfprücken untachen haben, werden andurch vergetaben, den 21sten December d. I Bormittags um ir ilbr ju Schöne bepte in der Gerichtsemts, Kanglep zu erscheinen, und ihre vermeintlichen Unse ihrücken an das berpfändete Grundstuft werden präelndirt, ihnen wegen ihren destalligen Ausschrichen ein emiges Stullschweigen auferlegt und das gedachte Hypothesen Instrument wird amortisit werden.

Das Gerichtsamt Schönbepbe.

") Jauer den toten Detober 1822. Bon dem unterzeichneten Gerichtsammte werden alle und jede, welche an die nachstehenden auf der Freistelle sub No. 6. zu Groß. Jänowis eingetragenen Bosten, als: 1) 30 The schles dem Gottsfried und Gottlied Reinert; 2) 5 Thie, schles dem Gottsfried Kraufe Ackerbohn; 3) 2 Thie, schles diene Rudblauch in Schlampe; 5) 1 Thie schles 13 fgr. bem Freizäriner Ehristian Händen in Jänowis und 6) 30 Thie, schles für die Ehristan Scholzschen Erben laut Hypothetenschen vom 26sten September 1778, als Eigenehümer, Cessonarien, Pland: Inhaber, ober aus einem andern rechtsgiltigen Grunde Ausprücke zu haben vermeinen, zu dem auf den 25. Invar 1823. Bermittags um 14 ühr vor dem unterzeichneten Justitaeid anderaumten pereintorischen Termin zur Uns und Ausschbrung ihrer diekskälligen Ansprücke bei Bermeidung der Präclusion mit denselben bierdurch vorgeladen.

Das Groß-Janowis Dobnauer Berichtsomt.

Baner.

#### AVERTISSEMENTS.

\*) Brestau. Der so beliebte neue feinfte germantsche Soffee von Dommes eich und Comp, in Magdeburg (nicht noch gemachter) der dem indischen an Geschimak fast gleich tommt, habe wiederum erbalten, das Pfd. a 4 fgr., in Borthien dictiger; feinken Magdeburger Zichorlent ffee das Pfund a 2 und 24 fgr., sehr dicken reinschmeckender Sprup a 3½ fgr. Cour., seinen Coffee a 29, 27 und 26 fgr. N. M. n. w.o Pfd., Juder zu beradzestehren Preisen, finen Jamaika-Rumm die Flasche a 15 far Cour., so wit alle Sorten Pok-, Schreibe und Zeichenpapiere find zu den möglicht billigsten Preisen zu baben bep Martin Dahn, goldene Rabegasse No. 494.

\* Bredlau. Gehr leicht und wohlelechenber Rollen Canafter bas Pfund

13 Rebl. Cour., feiner Pottorito das Pfund 16 fgr., gefchnitten 17 fgr., Domine go: Canafter gefchnitten bas Pfund 20 fgr., febr gute Eigaros bas 100 a 20 und 27 ffr., fein parfumirte das 100 1 7 Rihl Cour., fo mie febr leichte und mobis viechende Tonnentanaftere a 17, 15, 13, 11, 9, 7, und 6 fgr. Cour. bas Dreug. Dfb., in Parthien mit 12 pro Cent Rabatt find ju haben ben Martin Dabn goibene Radegoffe Do. 494.

\*) Grestan. Ben Biebung ber 4ten Claffe 46ffer Ronigl. Claffen , Botterle traf in mein Comptoir: 1 Gewinn a 1000 Athl. auf Do. 68167. 1 Gewinn a 100 Mibl. auf Ro. 68123. 2 Gew. a 80 Ribl. auf Do. 2118 40807. 2 Gew. a 70 Rthl. auf Ro. 21159 67151. 7 Gew. a 60 Athle, auf Ro. 21121 23 40828 71 50875 68188 95. 3 Sew. a 50 Rehl. auf Ro. 21215 50836 58084. 10 Gem. a 40 Mthl. auf Mo. 1811 21242 40875 42046 47342 60863 58540 68015 22 40. 30 Gew. a 30 Ribl. auf Re. 1772 21127 85 89 96 32281 96 40874 47335 40 43 58536 68028 34 36 51 53 90 98 68103 18 32 36 54 63 66 84 200 70848 72. Kauftocfe sur sten Ciaffe, auch loofe ber f'einen lotterle find gu baben.

5. Solfchau der altere, Reufchegaffe grinen Dolafen.

") Brestau. Bu vermiethen ift in Ro. 1666. auf ber Mitbugergaffe ju ben 3 Untern genannt ber erffe Grod, beffebend in 5 beigbaren Diegen und gwen Res Bengimmern, nebft Speifetammer und lichte Ruchet, 2 fcone trocfene Reller, Staffung auf 4 Pferbe. Desgleichen ift ju vermiethen die Partette. Etage nebft Bubebor, vorguglich gut, fich fur einen Raufmann eignend. Quid) ift bafelbft ein elchnes Ehor von 2 Fliegeln's Ellen t's Boll bod und 4 Ellen beeit, nebft einem Schlof und eifernen Befdlagen alles im guten brauchbaren Buffanbe ju berfaufen. Das Rabere barüber iff im Baufe felbft ju jeber Beit ju erfragen.

\*) Broslau. De ich mit nachfiehendem loger vollig aufzuraumen maniche. fo finde to mich veranlage blefe Baare im Gintaufspreif ju verlaufen. Englischgara gebleicht. B und ungebleichtes, turfifchrethes, and in allen anbien gorben. Weiße & 5r, pro. und carlite teinwand. Rprteps in allen Couleuren bie Bebe 5 Rebir. Gang feine Apterns bie Dreug. Elle 22 gr. Gingang die Dreuf. Elle 32 bis 4 gr.

und bunte Gebirgs , Tucher ben

M. D. Pulvermacher auf bem Rofmartt Do. 120.

\*) Bredlau. Blotenube von Rleemeger, für Sang und Comgert . Duff, Cebt jum Berfauf fur 250 Reb. bep bem Uhrmacher Gen. Daumann, Rupferfchmibt:

gaffe im goldnen Schwahn Do. 1933.

\*) Bredlau. Ben E. B. Forfter erfcheint fo eben gang nen: Deue Tange, ale i Dofonaffe, i Coteillon, 3 Eccoffifen, 3 Quadrillen, I gander, & Mafuret und 2 Balger, ben Delodien aus ber Dper: ber Frenichut nachgebiloet fur bas Pianof. 14 gr.

\*) Ratibor im Detober 1821., Lebren und Freunden ber Goonfdreis befunft jeige ich biermit an, bag ich eine Cammiung von 60 breigeiligen Borfdriften, (30 in runder und 30 in ediger Schrift durch Steindrud virviels filtigen laffe. Pranumerationen werden bis Ende December D. J. angenoms men. Der Preif ift: fur i heft auf Schreibpapier 6 ggr., fur i heft auf Briefpapier 9 ggr. Courant. Wer auf to Befte voraus bezahlt, erhalt bas 11te frei. Deit bem erften Januar 1823. tritt ein erhobter Breif ein und gwar: fur i beft auf Schreibpapier 8 ggr., fur 1 Deft auf Briefpapier 12 ggr. Cour. Bluf Die außeeordentliche Billigfeit glaube ich, nicht hinmeifen gu burfen, mobl aber barauf, bas herr Magifier Dude in Brestan (Friedrichs : Comnafium. Berr Cantor Boffel in Bardwis, Derr Seminar Lebrer Berger in Bunglan, Detr. Schullebrer Meifter in Schmiebeberg, Berr Cantor Anittel in Giedmannborf bei Landsbut in Dimpefch, herr Schullebrer Achgebn in Brieg, Berr Syndicus Richter in Leobidus und Die Johriche Buchhandlung in Ratibor febr gern Beffellungen übernehmen werben, um daburd bie Unichaffungefoffen gu erleichtern, Denen bie bereits Beftellungen gemocht haben, bienz jur Rachricht , bag to im Stande fein werbe, ihnen die beftellten hefte fcon im Dovember'd. J. jugufenden. Forner habe ich um ben Schulern beim gandfarten geichnen bas Unfertigen ber Rege ju erfparen, bas Des jur Rarte bes Breuf. Ctaate, ber Ronigreiche Sannover, Sachten und ber anliegenden Befiffchen, Sachischen, Medienburgischen ic. ganber, berausgegeben bei Arng et Comp. in Diffetborf 1819., burch Steindrud in Rechenfunft vervielfalltigen laffen, baf ich benen, welche bergleichen Rege bedurfen, eine Angabl abfaffen fann. Erentplare auf Schreibpappier toffen 4 ggr. Courant.

Reld, lebver am Konigl. Sommafium.

"Brepftadt Die am 31. Oct ju Gutiden vollzogene Berlobung meiner jungfien Tochter toulfe mit dem Ben. v. Berge und herrendorf, Erbhert auf Mittell Popfcun, Ronigl. Breug. Rittmeister im 3ten Cutraffier Regiment (erften Offpreuß.) jeige ich allen Berwandten und Freunden unter Berbittung der Gifick wunfiche ergebenft an.

C. vermet. Frenin b. Duherrn geb. b. Berge.

") Brestan. Mie hoher Bewilligung werde ich ben Wint,r aber Mittwoche und Sonnabends Abend Conjerte geben, und damit ben 13. Novbr. anfangen, woju ich Damen und herren gehorfamft einlade. Das meine Spelfen von vorzuge licher Gute und zu den billigften Preifen zu haben find, davon werden fich alle übersteugen, die mich mit Ihren Besuch beehren wollen.

Dreslau. Die Renovation ber 5ten Claffe 46fter Rlaff'n 2 lotterte, beren Biebung ben 21. Moobe, ihren Anfang nimmt, muß ben Berluß an den Geswinn bis jum 13ten Roobe, geichehen. Raufloofe find bis jum Ziebungstage in baben.
Eorl Jacob Mengel, pormals Johann David Bengel.

") Brestau. Eine Stube nebft Alltowe vornheraus ift gu vermiethen und

bald ju begligen auf der Rupferfdmibegaffe in den 7 Sternen.

Peubus ben 23ften Auguft 1822. Muf ben Untrag ber Erben foll bas au Deleichen im Steinaufden Rreife belegene, jur Berlaffeufdafr bee Carl Deib loff geborige, auf 1837 Rible. 23 fgr. Courant gerichtlich forire Bauergut, im Bege ber nothwendigen Subhaftarion offentlich an Den Metfibleibenben verfauft werben. Die Termine bieju find auf ben gien October, gien Rovember und gien December 1822. anberaumt worten und es mercen Rauffuffige, Befig. und Baffe fungefabige Daber hierome aufgeforbert, in den gedachten Terminen befondere ober in bem letten peremtortichen Bormittage um 9 Uhr in Der biefigen Gerichtes Rangfen gu erfdeinen, ihre Gebothe abjugeben und ju gewartigen, baf an ben Reciffofeibenden unter Genehmigung ber Erben und ber Bor fo wie ber Dervers munofchaft ber Bufchlag erfolgen wirb. Auf Die nach bem letten Licitations : Ters mine etwa einfommenben Gebothe tann nicht reflectirt werben. Die Sare fant Bete in biefiger Regiftratur nachgefeben, Die Raufebebingungen gber merben in Dem letten Licitatione: Termine befannt gemacht werden. Bugteld werben auch offe unbefannte Real = und Berfonal : Claubiger bes verflorbenen Carl Debtoff Bierdurch vorgelaben, fpateftens in bem letten peremtortichen Termine ben gten December 1822. qu etideinen, ihre Forderungen anzugeben und gefestich ju bes grunden, im Ausbfeibungefalle aber ju gemartigen , bag fie aller ihrer etwanlaen Borrechte fur verluftig erffart und mit ihren Korberungen nur an badjenige, mas nach Befriedigung ber fich melbenben Glaubiger von ber Daffe noch ubrig ble ben wied, merben verwiefen merben.

Ronigs Bericht ber ebemaligen Leubuffer Stifreguter.

Lieanis ben 14. Muguft 1822. Es ift bas Rauf. Duvilcat vom gien Muguft 1800, um bas Saus Ro. 448 Der Stadt, auf beffen Grund nach bem 200 Rebir. Davon per Ceff onem an ben Umte : Scholgen Bultber ju Golfch u gefommen, noch 100 Reble. auf biefem gundo far die Bauer Bittme Elifabeth Reinifch geb. Rother ju Runit eingetragen find, beriobren gegangen und bie Meintich bat mit Buftimmung bes Befigere bes verpfanderen Grundfides bas Aufgeboth Diefes Inftruments ertrabitt. Bir haben Daber einen Termin jur Unmelbung ber ermanigen Unipruche unbefannter Pratenbenten auf ben inten December a c. Bormittags um 10 Uhr vor bent ernannten Deputato Beren Referintario Clemens anberaumt und forbern alle biejenigen, welche an bie poo Rebir, und das baruber ausgefiellte Infirument ate Eigenthumer, Eiff onas glen, Mande ober fonftige Briefbinhaber Unfpruch baben mochten, bieruitt auf, fc an bem gebochten Sage und gur bestimmten G unde auf Das Ronigl, Bande und Stadtgericht hiefelbit entweder in Perfon oder durch mit gefesticher Bolle macht und hintangitder Information verfebene Danbararien aus der Rabt ber biefigen Jufig. Commiffarien; von welchen ihnen im Rall ber Unbefannticheft Die Berren Jufit; Commiffarien Feige und Benjel borgefchlagen werben, ju ers icheinen, ihre Rechte manrjunehmen und die wertern Berbanblungen im Sall Des Musbleibens aber ju gemartigen, daß fie mit ihren vermeintlichen Unfpriichen werden pracludirt, ihnen bamit gegen die Reinifch fowohl ale gegen ben Befiger Des verpfanderen Geundfiches ale beffen Rachfolger im Bejis ein ewiges Stifffdwele gen wird auferlegt, bie graft 100 Rible, aber werben gelofcht, und das bariber (prechende Saftrament wird amortifirt werden. g.)

### Bey bagnen

# zu Nro. XLV. des Breslauschen Intelligenz-Blattes

Gerichtlich confirmirte Raufcontracte.

Deters malban ben 27sten September 1822. Bei dem reiches graft. Stolbergschen Gerichtsamt find nachstehende Kaufcontracte gur Confirmation gekommen, als:

1. Mus Dber Detersmalbe. 1. Gottlieb Riedels, um Gettlieb Silfes

Freihaus Mo. 84, pro 195 rthl.

2. Benjamin Herrmanns, um Chriftian Hannigs Freihaus No. 5. B., per 200 rthl.

3. Jebanne Cleonore verehl Banfch geb Doring, um Goufried Rohrs

bachs Dreiruthengut No. 46., pro 2205 Tihl.

- 4 Gottfr. Schönfelbers, um Gotife. Jentsch Dreiruthengut No. 47., pro 2200 rtht.
- 5. Gotife. Jentsch, um Gottfe. Schonfelders Freihaus Do. 17., pro 700 rthl.

6. Gofflieb Benjamin Fuhrige, um Chriftian Gibnere Robothhaus

No. 93, pro 280 rthl.

7. Friedrich Daniel Steiner, um Gottlob Müllers Scholtiesh No 71.

8 Ernft Gottfr. Sofrichter, um ein Stud Garten von Schols Steis

enr Mo. 71., pro 302 rthl

9. Chrenfried Meisners, um Daniel Steiners Freihaus No. 51., pro

10. Friedrich langers, um Carl Gottlieb Barichborf Dreiruthengut

Mo. 80., pro 1575 rthl.

11. Gottlieb Kunerts, um Chriftoph Patfc Bauergut No. 44., pro

II. aus Mittel = Peterswalbau. 12. Benjamin Gottlieb Jackels, um

der Marie Glifabeth verehl. Gogler Freihaus Ro. 119, pro 1750 rtht.

13. Goitlieb Scholy, um Gottlieb Ganthers Freihaus Do. 88., pro

14. 30=

14. Jofeph Rattnere, um Friedrich Sofrichtere Reihaus Do. 34., pro 220 tthi.

15. Riorian Bimmer, um Benjamin Bottlob Jackels Freibaus Do. 141.

per 720 ribl.

16. Gotilieb Lagels, um Georg Friedrich Lagels Bauergut Ro, 160, pro 1500 ribl.

17. Gottlieb Webers, um Chriftian Rriedrich Graners Saus Mo. 123.,

pro 650 ribl.

18. Gottfried Schaffers, um der Renate Birfdberger Drefruthengue

Mo. 58. per 2500 rthl.

19. Chriftian Gottlieb Tifcher, um Anten Scholz Freihaus De. 205. rer 250 ribl.

20. George Alters, um Gotefried Codlgele Dreiruthengut Do. 115.,

pro 1000 rehl.

21. Gottlieb Deineres, um Gottlieb Sausborfs Freihaus Do. 90., pro 400 ttbl.

22. Unton Runges um Carl Schmiedes Rreihaus Ro. 176., per

640 rthl

23 Gottlieb Gunthere, um Gottlteb Gunthere Freihaus Ro. 92., pro 110 rtbl.

24. Friedrich Lehnfelds, um Briedrich Lehnfelds Freihaus No. 146.

pro 300 rtbl.

25. Gottlob Peters, um Gottlieb Peters Freihaus Ro 52., pro 180 rthl.

26 Gottlieb Rlofes, um Friedrich Rramers Freihaus Ro. to., pro 220 rthl.

27. Carl Begs, um Gottlieb Runeres Bauergut Ro. 38., pro 2700 rth.

28. Frau Bengler, um Carl Friedrich Mullers Freiftelle Do. 157., 2000 ribl.

29 Sufanne Belene verchel. Schlave geb. Ernft, um Johann Frie-

brich Einfte Mehlmuhle no. 144, pro 2000 rthi.

III. aus Rieder : Petersmalbau. 30. Gottlieb Milbes, um Gottlob Mildes Freihaus Do. 11., pro 400 rthl.

31. Gottlob Langers, um Ferdinand Scholzels Dehl: und Dehlmuble

Mo. 68., pro goed rthl.

32. Jofeph Rabes, umbas Dasleriche Freihaus Ro. 16., pro 240 ribl.

33. Sortlieb Tige, um Christian Doppels Drefchgarten Ro. 61., pro 745 Rth.

34. Carl Rraufes, um George Rraufee Bauetgut no. 48. , pro 5000 rth. 35. Ges

35. Georg Runges, um Gotthold Blumiche Freihaus Do. 37., pro goo rthi.

36. Chriftian Gottfried Rittere, um Carl Sohe Robothgarten Do. 13.,

pro 610 rthl.

37. Carl Friedric Cufferiche, um Carl Friedrich Sobe Freihaus no. 28, pro 320 rthl.

IV. Mus Steinkungendorf. 38. Georg Friedrich Gerftenbergers, um

Ernft Gottlob Gerftenbergers Mehlmuble Ro. 26., pro 2800 rthi.

39. Carl Friedrich Jadels, um Gottfried Beibers Freihaus Ro. 13.,

pro 225 rebl.

- 40. Friedrich Tannes, um Friedrich Tannes Freihaus Do. 3., pto 200 rihl.
- 41. Carl Friedrich Reichelts, um Gottlieb Reichelts Bauergut Ro. 67., pro 1000 rehl.

42. Chriftoph Liebichs, um Chriftoph Liebiche Freihane Mo. 27., pro

100 rthl.

43. Marie Glifabeth Leuchtenberger, um George Leuchtenbergers Freis haus Mo. 60., pro 100 rthl.

44. Carl Geliger, um Friedrich Beinges Freihaus Do. 58., pro

300 rtbl.

45. helene verehl Tauber, um Carl Friedrich Gugbriche Freihaus

No. 42., pro 340 rtbl.

V. Mus Deisferedorf. 46. Unton Runges, um Gottlieb Dertels Freihand No. 69., pro 330 rthl.

47. Carl Gotilieb Reumanns, um Chriftoph Reumanns Banergut

Mo. 74. pro 2800 rthl.

48. Christian Friedrich Leufchnere, um Friedrich Wilhelm Barfcborf Freihaus No. 2., pro 236 rthl.

49. Gottlieb Steinbrigs, um Gottfried Schaffers Mehl . und Brett.

muble Mo. 72, pro 7000 rtbl

50. Gottfried Schuberts, um Carl Ritfches Bauergut Do. 55., pro 1800 rthl.

51. Gottlieb Sannig, um ber Unna Rofina verwitt. Bannig Freihaus

Mo. 62., pro 450 riht.

52. Genft. Seligers, um Gonfried Reichelis Freiftelle Ro. 54., pro 740 ribl.

VI. aus Stolbergeborf. 53. Gottlieb Peholb, um Gottlieb Blumiche

Freihaus Do. 42., pro 470 rthl.

54. Gottlieb Sofrichters, um Gottfriebe Lehmanne Freihaus Do. 14., 55 Gotte pro 160 sthl.

55. Gottlob Klantes, um Christoph Kloses Freihaus No. 46., pro 300 tthl.

56. Johann Beinfd, um Bernhard Kammers Freihaus Do. 15., pro

300 rthl.

57 Anton Riefels, um Gottfried Ulbrichs Freihaus Ro rg., pro

58. Wilhelm Silfes, um Gottlieb Davids Freihaus Ro. 21., pro

300 rthl

59. Franz Joseph Kammlers, um Gottlieb Pegolds Freih aus Do 6., pro 380 rthl.

60. Christian Depolts, um Ernft Schneibers Freihaus Ro. 2., pro

330 rtbl.

VII. aus Ober - Faulbruck. 61. Johann Friedrich Friemels, um Carl Joseph Brufwiß Freistelle No. 4., per 800 rthl.

62. Joh. Gottlieb Lauche, um Benjamin Liebichs Freihaus Ro. 21.,

pro 215 rth.

63. Gottlieb Scholt, um Friedrich Herlachs Freihaus Ro. 16., pro 435 rthi.

VIII. aus Mittel : Faulbruck. 64. Gottfried Fifchers, um Gottlieb

Kunges Freihaus No. 46., pro 190 rthl.

65. Carl Jupners, um Carl Runges Freihaut De. 58., per 200 rib.

66. Carl Kunges, um Gottlieb Baumerts Freihaus Ro. 12., pro 235 rthl.

67. Gottft. Kunges, um Gottfried Fischers Freihaus Do. 46., pro

350 rthl.

68. Georg Friedrich Heinrich, um Gottfr. Ulbrichs Bauergut Ro. 34., pro 2700 ribl.

69. Dominicus Pilg, um Carl Gottfr. Pilges Bauergut Ro. 53.,

pro 7000 rthl.

70 Gottfried Grebels, um Carl Schmidts Freihaus No. 42, pro 250 rthl.

1X. aus Meudorf. 71. Joseph Opis, um Friedrich Storche Frei-

72. Gottlieb Robich, um Friedrich Bergmanns Freihaus Ro. 14,

pro 200 rehl.

73. Gottlieb Beielers, um Gottlieb Wiesners Freiftelle Do. 41., pro 680 rtbl.

74. Gottfried Tschentschels, um Gottlieb Wiesners Freifielle Ro. 22., pre 700 thi.

75. Gotthard Kleiners, um Auton Jahns Freihaus Ro. 52., pro

76. Gottlieb Urbans, um Beinrich Rahners Freistelle Do. 13., pro

700 ribl.

77. Salomen Ritters, um Gottlieb Urbans Freistelle Ro. 13., pro

78. Benjamin Wielands, um Gottfried Mengels Freistelle Ro. 59,

pro 3000 rthl.

79. Gottfried Meit, um Chriftoph Launers Freiftelle Do. 27., pro

rood tthi.

80. Gottlieb Fischer, um Carl Langers Freistelle No. 29., pro 775 rthl.

81. Carl David, um Gottlieb Davids Freistelle No. 31., pro 300 tthl. 82. Gottlob Langers, um Joseph Sabscho Freistelle No. 1., pro 1200 rthl.

83. Gottfeled Sahns, um Galomon Rittere Freiftelle Do. 13., pro

700 rthi.

helm Taubers Reuhaus No. 8., pro 420 rthl.

85. Gottfried Ruhns, um Wilhelm Gottlieb Taubers Feldgarten

Mo. 16., pro 1500 rthl.

86. Gottlieb Beiß, um Carl Benjamen Junges Felbgarten Ro. 12., pro 730 rthl.

87. Gottlieb Cichners, um Gottlieb Wolfe Althaus Ro. 3., pro

165 rehl.

88. Christoph Kunerts, um Ignah Franz Feldgarten No. 7., pro 1300 rift.

89. Meldior Schindlere, um Gotefried Leuchtmanns Althaus No. 29;

pro 285 ethl.

90. Gottsteied Berndt, um Wilhelm Sendlers Neuhaus No. 57., pro 230 1thl.

91. Gottfried Johns, um George Friedrich Paufes Neuhaus No. 38.,

pro 230 rthl.

92. Carl Benjamin Junges, um Friedrich Hausdorfs Feldgarten

Mo. 54. pro 1200 rthl.

93. Gottlieb Fleißings, um Gottfried Berndts Neuhaus No. 57., pro 200 rthl.

94. Friedrich Hausdorfs, um Friedrich Misch, Althaus No. 52., pro 420 tihl.

95. Gofffried Reichelts, um Gottlob Hellwigs Neuhaus Ro. 11.,

96. Boetfr. Lendemanns, um Gottfried Leuchtmanns Althaus Ro 39.,

pro 70 rthl.

97. Johanne Eleonote verehl. Siebeneichner, um Gottlob Ganich Mehlmuble No. 2., pro 1760 tthl.

98. Carl Engners, um Gotifried Berjogs Saus und Fleischeret

no. 36, pro 380 rift.

99. Goorge Friedeich Paufes, um Carl Langers Saus no. 76., pro 466 ribl.

\*) Reichihal ben raten Debr. 1822. In bem Jahre 1821.

find nachstebende Raufe gerichtrich vollzogen worden und zwar:

A. Bet bem Gerichtsamte Groß Deutschen

1. Kauf bes Heren v. Wisel, um ben Hratentnichen Kreischam, für 2900 rihl.

B. Bei bem Gerichtsamte Wundschus.

2. Rauf des Daniel Pohl, nm die Grunde = Muble, fur 2165 rthl.

3. bes Daniel Reina, um bie Freiftelle fub no. 18., fur 330 rthl.

4. des Chrift, Rabis, um die vaterl. Biefe, fur 400 rebl.

5. bes Thomas Ruhl, um die Kabibsche Biese, für 400 rthl. C. Bei bem Gerichteamte Pohlnischwärbis.

6. Kauf bes Gottlieb Brix, um die vatert, Wassermuhle zu Wal-

7. Des Gotelieb Kroll, um bas Bauergut no. 36., für 750 rthl.

8. Des Chriftian Raifer, um Die vaterl. Freiftelle, fur 137 reht

9 des Chrift. Schieroped, um die Hausterstelleino. 5. ju Tanneberg, für 200 rihl.

D. Bei bem Gerichtsamte Brune.

10 Kauf des Johann Stupin, um die Freistelle no. 2., für

E. Bei dem Gerichtsamte Dber = Rofen.

11. Rauf bes Michael Bolny, um bas Bauergut no. 1., für 1500 rth.

12. des Chrift. Ruchartzick, um die Bincfleriche Saublerftelle, fur 74 rib.

F. Bei bem Gerichteamte Reinerscorf

13. Kauf bes Johann Rudolph, um die vätersiche Colloniestelle sub

G. Bei bem Ciecierginer Gerichtsamte.

14. Kauf des Christian Nowog, um den Gromotkaschen Kretscham, für 400 etht. U. Ben

H. Foi bem Gerichtsamte Simmenan.

15. Kauf des Christ. Kempa, um die vaterliche Windmuble, fier

16. des Johann Gorka, um die Friftelle fub no. 14., fur 114 rth.

8 fgr. 69 pf.

17. Job. Kinaft, um die Freiftelle fub no. 25., für 130 ichl.

18. Johann Baudis, um ein Stuck Acker, für 390 rthi

I. Bei dem Gerichtsamte Wilmsborf.

19. Kauf des noam Plewnia, um die vatert. Waffermuble, für

K. Bei bem Gerichtsamte Schonfelb.

20. Kauf bes Chrift. Kloska, um ben Schubertschen Rreischam, fat

21. bes Daniel Dziallas, um bas niembachiche Bauergnt, für

900 rthl.

Der Witiwe Kilian, um das marieal Bauergue, für 53 r rehl 15 fgr.

23. des Christian Rloska, um 121 Morgen Uder, für 400 rtht.

25. des Christian Borent, um eine Colloniestelle, tur 150 rthl.

26. Gottlieb Rufter, um eine bergt., fur 100 rthl.

27. Michael Krufche, um eine bergl , fur 100 ribl.

28. Carl Maabe, um das alte Jagerhaus, fur 60 rthl.

29. Schneider Boides, um ein Stud Garten, fur 40 rift.

L. Bei bem Gerichteamte Deurschmurbig.

30 Rauf der Sufanna Meisner, um eine Gartnerftelle, fur 250 rtht.

31. Chrift Binfler, um eine Gartnerfielle, fur 210 rtbl.

32. Michael Pucjalla, um 6 Morgen 55 BR. Ader, für 200 rthl.

33. George Storred, um ein Teichel, fur 180 ribl.

34. Undreas Moked, um 5 Morgen 76 B. Ader, für 150 rtf.

35. Johann Jofed, um die vatert. Freiftelle, fur 60 rebt.

M. Bei dem Gerichtsamte Jeroltschus.

36. Kaufdes Chriftian Rabit, um die patert. Wassermuble, für 915 tehl.

37. Boticher Ernft Muller, um ein Stud Ader, für 315 rthl.

38. Johann Golleck, um die Sausterstelle no. 21., für 190 rtht. 39. Gottfr. Stuppin, um eine Angerhausterstelle, für 50 ribt.

N. Bei bem Gerichtsamte Raffabel.

40. Rauf des Jacob Raufmann, um die Freistelle, fur 400 etht.

O. Bei

O. Bei bem Gerichtsamte Drofchtau.

41. Rauf bes herrn v. Pofer, um das Glubachiche Bauergut, für

41. Carl Schuppich, um eine Freiftelle, fur 250 rehl.

43. der Rofina Posumbka, um eine Baudlerftelle, fur 90 rthl.

44. Des Bogt Erzeba, um eine Colloniestelle fur 50 rthl.

45. Zacob Dlesch, um eine Bausterstelle, für 30 ribl.

P. Bei bem Berich samte ber Pfarrthen Tremb. tfchau.

46. Rauf Des Carl Pawelda, um Die paterl. Freifielle, fur 330 rebl.

47. Jacob Glowick, um eine Banslerftelle, fur go rehl.

Trespe.

Dber-Beierig bei Schweidnig ben 15. Octbr. 1822. Bei dem unterzeichneten Gerichtsamte sind vom 15ten April 1822, bis 15. Ochtober 1822, nachstehende Raufe:

a. Bu Ober = Weigriß.

- 1. Freihauster und Schmide Johann Friedrich Guders Kauf, fit
  - 2. Sauster Carl Rlingbergs Rauf, für 300 rtht.
  - 3. Sauster Gottlob Liders Rauf, fur 500 rthl. b. Bu Breitenhain.

4. Sauster Gottlieb Rufns Rauf, für 145 rthl.

5. Bauer Benjamin Frubriche Rauf, fur 2000 ribl.

c. Zu Schlesierthal. 6. Kretschmer Jeremias Geislers Kauf, für 735 rthl.

d. Bu Burfereborf.

7. Freigartner Unbreas Schafers Rauf, für i 350 rehl.

8. Robothgartner August Bogels Rauf, fur 440 rthl. gur Confire

mation vorgetommen.

Brieg den toten Octbr. 1822. Bei hiefigem Königl. Preuß. Land= und Studtgericht ist der Kauf des Johann Friedrich Litge, um das deffen Bater Johann George Liege zu Briegischdorf sub no. 9. zugehöstige Bauergut, pro 200 rthl. heute confirmitt worden.

Reichenbach den gten Detbr. 1822. Dato murde ber Rauf, um die Freiftelle no. 15. gu Dber- Peplan, pro 1750 Rthl. confirmirt.

Das Berichteamt Dber : Peilau.

Wichura.

Mittwochs ben 13: November 1822.

# Muf Gr. Königl. Majestät von Preußen ic. 18. allergnädigsten Special Befehl.

### Breslausches Intelligenz. Blatt zu No. XLV.

Bu verkaufen.

Hende: Gerkborf bei Waldau ten 7. September 1822. Das Gerichtsamt zu Hende, Gersdorf macht hierdurch befanrt, daß zur Subhastation des dem ve schuldeten hiesigen Hausbesißer und Zugemüßdandler Johann Gotte lied Altmann zugehörigen im Niederdorfe gelegenen Hauses mit 41 Schessel 2 Meten pfluggängigen kandes und Miesewachse nach Oresdoner Maas Aussaat gerechnet, und welches mit letzterm auf 6048 Athl. gewürdert worden. Drey Termine und zwar: den 3ten December 1822., 4ten Hebruar 1823. azten Apill 1823. künstigen Jahres 1823. wovon der letztere paremtorisch ist, anderaumt worden und ladet besiß: und jahlungssähige Rausussisse zugleich ein, in diesen Terminen besonders aber in dem zuletzt peremtorisch anstehenden Termine den 15ten April 1823. Bormittags um 10 Unr vor hiesigen Gerichtsamte entweder persönlich ober durch einen mit gehöriger Bollmacht und Information dersehene Gevollmächtigten zu erscheinen, ihre Gebothe zu erössnen und sodann das Weitere und was nach S. 404. der Allgemeinen Gerichts. Ordnung statzssindet gewärtig zu sein. Uedrigens kann die über dieses Grundssück ausgenome mene Tare in hiesigen Gerichtskertscham eingesehen werden.

Das Berichtsamt allhler.

Dirich berg ben 29. October 1822. Bei bem blefigen Ronigt. Lands und Stadtgericht foll bas fub Ro. 17. ju hartau gelegene, auf 298 Athir. 10 fgr. abgeschätte Schrötersche haus in Termino ben Bten Januar 1823. 416 bem einzigen Biethungs. Termine offentlich verkauft werben.

berichen Grundflucks Ro. 879. und der dieffallige auf den 29. Rovember b. J. ang, feste Licitations Termin aufgehoben worden, fo wird foldes hiermit bes

kannt gemacht.

Deinrichan ben 23sten October 1822. Bon dem unterzeichneten. Georichtsamte zu heinrichan wird das sub Mo. 27. zu Fromsdorf gelegene, jum Bermögen des Bauer Joseph hanke dasibst grhörige und auf 4745 Mibl. geseichtlich geschäfte Bauergut im Wege der Execution subhassirt. Es werden das der bestig und zahlungsfähige Kanslussige hierdurch eingeladen, in dem auf den 21sten Junuar, den 21sten März und peremtorie auf den 22sten Man 1843, sessgeschen Licitations. Termine in hiefiger Kanzlei, woselbst die gerichtliche Taxe d. d. Frömsdorf 17te October c. a. zu jeder schicklichen Zeit nachgesehen werden kann, zu erscheinen, ihr Geboth abzugeben und den Juschlag an den Weiss und Best-

Befillethenden inte Bewiffigung ber Creditoren und bes Befigere fobann gu ges martigen. Das Gerichtsamt ber Ihro Majeftat ber Ronigin ber Mieberlanbe

geborigen Berricaften Beinrichau und Schonionsborf.

Rritid.

### Citationes Edichales.

Brestan ben giften Dan 1822. Es werben blerburch alle und iche unbefannten Erben ber im Sahre 1820 allhier abinteffato verftorbenen Il tereffis afer Bittme Barbara Dechmann geb. Urit auf ben Untrag bes biellaen Dagiffrars. Da Die fich geme deten Derfonen ein Bermandichafte = Berhaltniß ober ein Erbreche barguthun, nicht im Stande gewefen find biermit öffentlich vorgelaben , binnen einer neuen Briff fpareftene aber in bem auf ben arfien Darg 1823. Bormittage um To Uhr anberaumten praclufibilden Termine bor bem ernannten Commifforio. Deren Juffgrath Rraufe, an unferer Gerteteffelle entweber perfonlich ober burch benfanglich legitimirte und informirte, mit glaubhaft a Rachichten von threm & ben und Aufenthalt verfebene Bevollmachtigte, wogu ihnen ben etma ermangelnder Befanntichaft unter ben biefigen Rechtstreunden bie Berren Sofe richteramte: Director Conrad und Juffig Commifforine Reumann in Borichia gebracht werben, ju ericeinen, ibre Erbrechte und fonftigen Unfpruche an Diefen Rachtag nachjumeifen, bei ihrem Ansbleiben aber gu gemartigen, baf biefer Rachias als ein herrentofes Gut dem biefigen Dagiffrat jugefprochen merben Das Ronigl. Stabtgericht .. fell.

Mieber . Berlachsbeim im Winfel ben sten Februar 1822. Mutraa ber nachgelaffenen Erben bes vericollenen Rapferl, Deftreichichen Golbaten Gott Trancott Sartmann von bier, wird berfelbe, oder beffen unbefannte Erben und Erdnehmer hierdurch vorgeladen, ben Gilften Februar 1823. bor unterzeichnes ten Gerichteamte in Berfon ju ericeinen, oder fich auch icon porber forifelich au meiben. fich geborig ju legitimiren und weiterer Unweifung ju gemartigen. unter der Barnung, daß der Berichollene außerdem für tobt erflatt und fein biefie ges Bermogen feinen Erben werde verabfolgt werben.

Das Gerichtsamt bafelbft.

Bellmann.

Leob fchas ben sten Mar; 1822. Der Sattlergefelle Unbreas Unrub her Schaferenecht Gottfried Santte, beide aus Banomin Leobicunger Ereifes ge-Durtig auf beren Tobebertlarung angetragen worden ift, nicht minder beren unbes tannte Erben und Erbenehmer werben bierdurch vorgelaben, fich binnen 9 Des naten und fpateffens in bem auf ben 28ften December 1822, angelegten Termine perfonito ober forifelich in ber hierortigen Gerichtsamtstanglen ju melben, the Leben außer Zweifel ju fegen, refp. fich als Erben julegitimiren, fonft aber im Auss bleibungefolle ju gemartigen, baß die Lodeberflarung bes Gotifrieb Sanbte und Undteas Unruh erfolgen, ihr Bermogen aber ben fic bald foon gemelbeten Bers mandten, indem den fich nicht gemelbeten Erben ein ewiges Stifffcweigen aufet: legt werben wird, nach Borfdrift der Gefebe wird ausgefolgt werben, Salffing Das Gerichtsamt Des Rittergutes Manomig. Asabias ... Rlofe, Juftit.

Offene Arreffe.

\*) Sirfdberg den sten Rovember 1822, Radidem über bas Bermogen Des hiefigen Raufmanns Chriftian Chrenfried Fritich per Decretum be hobierno der Concurd eröffnet worden , ale wird allen denjenigen , welche von gedachtem Raufmann Chriftan Chrenfried Gritfc etwas an Gelbern, Gachen, Effecten ober Brieffchaften binter fich haben, biermit angedentet, bemfelben nicht bas Mindefte bavon ju verabfelgen, vielmehr bem Gerichte bavon forger amft Uns Beige ju machen und Die Beiber ober Gachen jeboch mit Borbehalt ibrer baran habenben Rechte in das gerichtliche Depofitorium abiuliefern, mit ber Marnung, Daß, wenn bennoch bem Gemeinschuldner etwas bezahlt ober ausgeantwortet wurde, diefes fur nicht geschehen erachtet und gum Beffen ber Daffe anderweis tig beigetrteben, wenn aber ber Inhaber folder Gelber ober Sachen Die elben perfdweigen und juruchalten follte, er noch außerbem alles feines baran bas benden Unterpfands und anderen Rechts fur verluftig erflatt werben marde. Ronigt. Preug. gand : und Ctabtgericht.

\*) Dirfcberg den 5ten Rovember 1822. Bon Geiten des unterfdries Benen Gerichts wird hierdurch offentlich befannt gemacht, baf alle und jede, welche von dem in Eridam verfallenen biefigen Kaufmann Carl Friedrich boren; etwas an Gelde, Gaden, Baaren oder Brieficaften binter fich baben, beins felben ober ben Geinen nichts bavon verabfolgen, fondern folches binnen 4 2000s chen a Dato anjugeigen und mit Borbehalt ibies baran habenben Rechts ab Depositum abzuliefern, widrigenfalls fie ju gewartigen, bag bas verbothe widrig extradirte oder gejablee jum Beffen ber Concuremaffe anderweit beiges trieben werden, die gangliche Berfchweigung folder Gelber und Gachen bingegen ben unausbleibitchen Berluft bes baran habenden Unterpfands ober ans

bern Rechts felbit nach fich gieben wird.

Ronigl. Preug. Land. und Stadtgericht.

Bu verauctioniren.

\*) Reuftadt ben 28ffen October 1822. Dem Publico wird bfermit befanne gemacht, daß in der Rachloffache des bierfelbft verflorbenen Bebermeiftere Job. Berrhau bas vorbandene Mobiliare, bestebend in Sausgerath, Rleibungefficten, roben und gebleichten Barnen , fo wie in Beinwand, öffentlich an den Deinbiethenden gegen gleich baare Legablung in Courant in bem auf Dem Dohm beles genen Rubelhaufe in Termine ben 19ten Rovember 1822, Des Morgens um 9 Uhr bor bem Stadigerichte Registratori Wilde Bormittage von 9 - 12 und Rachmittage von 2 - 5 Uhr verkauft werden foll, weshalb benn Raufluftige biermit Dagy eingelaben werden.

Ronigl. Preug. Stadtgericht.

Lebumann.

ing and sold

#### AVERTISSEMENTS AND AND SOME

Bredlau. Gnte Reifegelegenheit nach Berlin und Maridian auf ber Reiffergaffe im gelonen & leden Do. 399.

9) Brestau ben 8. Novbr. 1822. Das am 4ten b. M. Nachmittags um 2 auf 5 Uhr nach einem iorägigen Krankenlager, in einem Alter vo : 39 Jahren 3 Monaten am rothen Friesel und Nerven : Schlage erfolgte Dabi icheicen unjerer geliebten Schwester und Tante, der hiesigen Buchdruckeren Bestigerin Clara verwit. Scholz ged. Krenzer, zu einem bessern Leben und zur seligen Wiedern wir nicht verehrzten Vermandten, Freunden und Bekannten mit tiefer Betrüdnis hiermit zur stillen Theilnahme ganz ergebenst anzuzeigen. Jugleich sügen wir die öffentliche Bekannts machung ben, daß die von der Berstorbenen nachgelassene Buchdruckeren vor der Hand unter der zeitherigen Firma: "Krenzer: und Scholzsche Buchdruckeren" und unter der keitung des zeitherigen Factors Herrn Grössel fortbestehen wird, und einpfehlen und zu ben villgsten Preisen zu besorgen bemüht son werd n.

Barbara verwit. Brojig geb. Rreuger.

Wilhelm )
Gustav )
Amalie ) Brosig.
Rudolph )
Moris )

\*) Brestan. 3mep im neuften Berliner Gefcmack gearbeitet gang neue Schreibe Gerretaire von Birfenholz auf Mahagonp Art pollette, von feitener Gabit-beir find wegen Mangel an Raum fur außerft binge Preife zu verfaufen. Auslunft Aliebaffergaffe No. 1666. ebner Eede rechter Sand im Commissions. Comproir bep

\*) Brestau. Mit dem Igten Novbr. beginnt der Tanjunterricht auf der Aupferschmidegaffe im Bergmann, 2 Stegen, an den bekannten Tagen von 3 tis 7 Uor. Berfonen, welche daran Theil zu nehmen wunfchen, werden erfucht, fic das felbft zu melden. Der Tangleprer Baptiffe.

Breslau. Unfere Sandlungsgelegenheit bifindet fich jest Carisgoffe.

Eindheim et Comp.

Brestau ben bien Novbr. 1922. (Neuer Gastof und Roffebaus)
in ber St. Ricolai - Borftabt auf ber Friedrich Wichelm : Straße jum golonen Schwerdt genannt; baß ich basselbe von beute an selbst eröffnet, mache ich hierdurch Simem hiesigen hochzwerehrendem Publito gedorsnmft pflichtmäßig öffentlich betannt, und siehe Jedem hoben Abel, wie auch andern hoben Reisenden, jum Logis mit sonen, gehörig eingerichteten Zimmern; wie auch mit vieler gut erbauten und ges sund gehaltenen Stallung nebst allem Zubebor; ferner mit allen erwünschten Speisen und guten Getransen, durch punktliche Bedienung, flets und stündlich gang erges beuft bereit:

Breibine Cigenthumer diefeibe vor bem Alfolatibore in Ro. 2. bep bem Billeteus Breithorf in Empfang nehmen kann.

" Bredfau. Bu vermiethen ift im alten Rathenle ble gwegte Etage bon & Zimmern nebil bem boju geborigem Gelag von Rellern und Bobenfammern mit und ohne Pferdeftall und ju Duern 1823. ju b gieben. Der Birth glebt nabere Mußfunft.

\*) Brestau. Einige Poften Sommer: Bolle bot im Muftrag jum Bertauf

Der Maine Putiner, Rupterichmibegaffe in ben 7 Greenen.

\*) Brestau. -27 Centner einfchurige Bolle lagern jum Derfauf am Matte

Mo. 576.

\*) Breston Den Tien Robbr. 1822. Unfere geffeen bolljogene theliche Berbindung geigen wir unferen Freunden und B fannen hierdurch erg. benft an.

Erne Bibelm Cpeer. Mulie Speer geb. R blich.

") Beeblon. Muf bem Dom. Driffelwig Breslaner Creifes wied bet Birthf Dofteichreiberpoffen befe Bathnachten vacant. Debnungeliebenbe mit Attes fien ihres Bobin rhaltens verfeben Gubjette fonnen fic bieferbalb bafeibff melben.

\*) Brestau. In Der Dblauer Borfladt nicht weit vorm Thore find gwin aut moblirte Stuben an einen einzelnen herrn, bie eine fogleich, bie andere in Termino Weihnachten zu vermiethen. Das Rabere vorm Oblauer . Thor im golde nen Apfel 2 Gelegen boch ju erfragen.

\*) Brestan. Ein golbner Obereifen mit baran hangender weißer Gichel ift berlohren worden. Wer benfelben beom togenmeifter Schumann im Theater

abgiebt erhalt eine Belohnung.

\* Brestan. Inbem ich Ginem hodgeehrten Dublifum mein Grabliffement und Eröffgung meinet Speceren-Maarenbonding anzeige empfehle ich mich ju ben b. Algften Preifen mit ertes feinen granen Coffee, fein mittel und ord. Coffee, beften Roff nat Melis und Compen, wie auch geflogen Delis, g ft. Comp n und weißen Barin, Carol Rits, fein Perl , Rusels, Pecto und Dayf. Thee, achten Araf De Gol a 16 gr. per Glafche, beften Jamufca Rum a 12 gr., feine 8 Aiger .; Junge fern : Del, Genurfee: und Tafel : Del, feinfte Gewürg . und Banillen: Chocolabe, marin, Pfeffergurten, eingelegte Sauerfiriden, morin. Seeringe und Zwiebeln, neue boll und ingl. herringe, Gibinger Briden, Brabanter Garbellen, frang. Capern, gute trodne Gregfrife bas Dib. in 8% far., ben Monahme von & Dib. mir 8 far., achten Maruba, Dffenb. Marocco, Doppel : Mope : Carotten, fein Danquerter, Sollander, acht ling gebeigten Schnupftabad, Portorico, Domingo, loofen Somburger Connen Enafer von leichten Gefcmad und gutem Geruch & 30, 24, 20, 16 und 12 fgr. Die., fo wie auch mit allen bellebten Gorten Dag. Sabad und acht Can be Cologne von Janoli in Coln. Um geneigte Abnahme bittet D. B. Cunp, außere Oblauergaffe Ro. 1118. neben ber Thor: Accife,

) Bress

Drestan. Eine menblirte Stube fommenden tften Deche. ju begleben, fo wie auch ber erfte und gte Stock auf ber Antoniengaffe Dro. 688., und bas Dabere bem Birth bee Saufes ju erfahren.

\*) Grestau. Die in Deo. 119. und 120 ber Zeitung angezeigte Somme Inna porguglider Italien. Driginal-Delgemabtee bes Ritter und Profeffor D # Cibango aus Rom ift in bem togis ber Gigenthamerin, Dhlauergaffe De. 1101. nabe am Theater, wegen nothwendiger Ubreife ber Befigerin, Runffreunden nur noch eine furje Beit jur Unfiche und beliebigem Rauf offen.

\*) Breelan ben 9. Dovbr .- 1822. Unfere am ften blefes ju Comiedes Derg vollzogene ebeliche Berbindung Beigen wir blermit unferen Ber anden und Rreunden ergebenft an, und empfehlen und jugleich ihrem ferneren gutigen Bobls

mollen. 39. Fledler jun.

Copbie Riebler geb. Gottbolbt.

\*) Brestan. (Theater bes Dechanifus Couis.) Mitwoch ben saten Mobember 1822. wird aufgeführt: Doftor Bagner gewefener Famulus bes Fauft in 3 Aufzugen, hieranf folgt Baller und Transparente. Do nerftag ben 14ten Die Bermirrung, Luftfptel in 3 Mufgugen, hierauf rolge Ballet und Erans. parente. Freitag ben iften Der Baubering, Boffe mit Gefang in 2 Aufgugen,

bierauf folgt ein großes Ballet und Eransparente.

\*) Dannau ben 29ften October 1822 Rachfichende Infirumente: 1) bas Spporheten : Inftrument vom sten Juny 1812. uber 50 Ribl. fur ben Bauer Frang Stiller ju Rothbrunnig auf bem Bottergute Ro. 5. ju Glersborf; 2) bas hopothefen, Infrument bem 19ten Maig 1812, über 200 Ribl. fur ben Bauer Joseph Gitter gu Rothbrunnig auf Dem Bauergute Do. 11. gu Rieber, Bitb. fons; 3) bie Recognition vom igten Upril 1810. über 150 Ribli. fur ben Garnhandler Dielhaar auf bem Bauergute Do. 27. ju Dber Brodenborf; 4) bas Dypotheten : Innenment vom 8ten Dap 1802. über 300 Ribir, fur ben Erbe und Gerichtsichols Johann George Rothe ju Stegendorf auf bem Bauergute Do. 3. bafelbit, find benen Inhabern angeblich verlohren gegangen. Es merben baber biefe Inftrumente hierdurch aufgebothen und alle und jebe, milde an Die in abulirten Boften und Die barüber, ausgestellten Juftrumente als Gigentiumer, Ceffionarien, ober fonflige Pfandbriers Inhaber ober beren Erben Uns ipruche in machen hatten, hierdurch offentlich vorgelaben, in Termino ben iften Januar 1823. Bermittage 9 Uhr in ber Behaufung bes unterjeichn ten Buffitiarit allbier ju erfcheinen und fich über ihre Eigenthumfrechte geborig und ge ugend auszuweifen. Im Fall Des Ansbletbene in Termino haben Die etwas nigen Pratendenten ju gemartigen, baf fle mit ihrem vermeintlichen Apipruch fowohl an die Inftenmente als die barin befpiandeten Grundflude merben pras elubirt werben und ihnen ein ewiges Stillschweigen auferlege und mit Amortis fation gebachter Inftrumente und refp. Bofchung ber intabulirten Boften borges gangen werden wird. Jungling, Juffit.

Dhlau ben 27. Gepthr. 1822. Auf ben Untrag eines Glaubigers folo ten Die bem Ober . Kandesgerichts . Rangliffen Tefdner und beffen Chefrau geb. Burger geforigen, ju Minten Oblaufden Ereifes belegenen Grundflucte als: 1) die Freigartnerffelle fut Do .54. Des Sypothefenbuche und Saus Do. 70. mit 9 Dors

gen Uderland und I Morgen Biefenwache altes Maas nebft Gebanben gerichtlich auf 1504 Rebit tagirt. 2) das Bauergut fun Ro. 14. bes Supothet ubuchs unb Daus Rummer, fub Do. 71. beftebend aus ben erforber ichen Gebauben 46 Dors gen, 99 DR Aderland und 7 Morgen Wiefewachs ait Maab auf 4455 Ribit gewurdigt 3 bas Banergni fub Do. 13. des Dopothefenbuche mit Doferothe und 74 Morgen 47 IR. Aderland und 19 Morgen Biefemachs, neues Breuf. Ding gerichtlich auf 1972 Riblr. 14 fgr. 6 pt gewurdigt im Bege ber nothwendigen Subhaft tion offentlich on den Deifttiethenden verfauft werben, moju ben 7. Des cem er 1822. 8. Februar 1823. und 12ten April 1823. von den ver lettere pes remtortich tit, Bormittage um to Ubr in dem gewonnlichen Umte veale in Dilam ale Bieibungs : Ermine angefest worden. Es werden Daber alle biefenigen , mele de biefe Grunoffade im gangen ober einzeln ju befigen fabig und annehmlich gu Beabten vermogend find aufge ordert, fich in den inge ehten Terminen ju melben ibre Beboibe abaugeben und gu gema tigen, daß wenn nicht Rechtliches entgegen fiebt. ber Buf blag on ben Deifi: und Benbiethend n erfolgen foll. Die nabern Raufe. be ingungen und Cor tonnen ju jeder ichicfliden Zeit in der Amtecegiftrotur nache gefeben werden. Bugleich werden diejenigen, für welche noch rückfiandige Raufgels ber mit 75 Rtblr. und 170 Rtblr. im Jahre 1774. eingetragen worden, erftere für ben Beinrich Burger lettere fur ben D. C. Butte und, welche ihrem Aufente halt nach undefannt find, biergu vorgeladen um ihre etwanige Ral = Uniprache geltend ju machen, midrigenfalls diefe Boften gelofcht und fie damit an die Raufe gelder praclubirt merben warben.

Ronigl. Domainen . Juffigamt. Reicharb.

Berichtlich confirmirte Raufcontracte

Freiburg ben 23. Octbr. 1822. Radiftebenbe Raufe find porge-I. Beim Gerichtsamt ju liebereborf. kommen:

1. Carl Urbans, um Biebers Bauergut, pro 1850 rtbl. II. Bei Ober = Baumgarten,

2. Mehes, um Schindlers Gurten, pro 250 rtbl. IH. Bei Dber . Bolmsborf.

3. Gottl. Rutolph, um Walters Saus, pro 259 rthl. IV. Bei Jauernic.

4. Rlemmere Rauf, um Belfnere Bauergut, pro 2980 rtbl. V. Bei Dieber : Urneborf.

5. herrmanns Rauf, um Rofchege Stelle, pro 1500 ribl.

6. Ditos Rauf, um bes Batete Sofgarten.

7. Belfnere, um Binners Gut 2400 ribl.

VI. Bei Camerau.

3. Soffmanne, um Rugler Garten, pro 720 rtbl. VII. Bei Dber : Stanowig

9. Rehhorns Rauf, um Jurfchtes Saus, pro 215 rthf.

10. Seinriche, um Gniefere Stelle, pro 2270 rebl. VIII Plesmis.

at. Rerbers Rauf, um Fleiders Saus, pro 300 rtbl.

12. Dorne, um Gubers Saus, pro 260 tifft.

13. Stedele, um Merfchele Garten, pro 300 tibl.

Rrebe, um Preffere Saus, pro 120 tthl.

Ix Bei Dichelsborf.

15. Pegofote Sauf, um Blechuere Saus, pro 225 thl.

26. Thiels, um Urnoldte Garten, pro 751 rthl.

Banttau ben 20ffen Detober 1822. Unter Der Jurisbiction bes unters geichneten Juftitiarit find bom Iften Januar bis ult. Juni 1822, nachflebende Raufe sonfirmirt morben:

1) Rouf Des Johann Birth, um bas Bauergut Do. 28. ju Schamoine, pro

200 Rebit.

2) Des Gottlieb Rlade, um bie Frepfielle Deo. I. ja Bennenborf, pro 200 Ribl.

3) Des Johann Subrich; um ein Saus bem Gottfried Rlos jugeborig ace

Geeliger. wefen ju Lugi:ne gelegen, pro 200 Rtbl.

Conftadt ben 9. Detober 1822. Das Ronigl. Gericht ber Gratt Confade macht bierdurch befannt, daß in dem 3 bre 1821. ben demfeiben nachfiebende Raufe porgefullen:

I. Rauf bes Bilbeim Beiß, um bas forenifche Sans, für 600 Mible.

2. Des Carl Spalger, um das Saus fut Do 75., fur 600 Rible.

3 bes Cammerer Langner, win Dis pateil de Dus, fur 500 Hible. 4. Des Bilbelm Giester, um bas Daus fub Do. 60., fur 500 Ribir.

5. Des Abraham Moifes Befel, um bat El inafde Sans, fur 450 Rtbl.

6. Des Bilbelm Baumgarene , um das 2B feifche Dans, für 467 Rtbir.

7. Des Raufmann Wilhelm Scholy, un Das Rufficungiche Saus, fue 386 Rtbi. 15 fgr.

8. Des Bilbelm taube, um bas Bilffche Saus, für 325 Mthir.

9. Des Dicael Bena, um bas in ber Ramstauer Borftadt fub Do. 1. geles gene Bins, tar 350 Rthl.

10. bes Jacob Schmibt, um bas Baumgartnerfche Saus, fur 300 Rif.

11. Ehriften Rodner, um bas vaterliche Saus, für 300 Rtbl.

12. Ernft Mull.r. um die Schonfelbice Scheuer, file 72 Rtb.

13. bes Daniel Rubla, um ben Gpopediden Barten, für 60 Rift.

14. Carl Mroffed, um ein Stud Uder vom Unoreas Derrmann, für 68 Mibl.

as Bitbelm Ejacomety, um ben Mbam Weißifden Garten, für 50 Ribl.

16. Des Carl Rieftrop, um ein Stud Garten vom Schubmacher Grafer, gur 20 Ribl.

17. bes Jacob Caida, um ben Elbingiden Schenerplay, fur I Rible. Drespe. 3 fgr. 9 Pf.

Beplage

# Beplage.

### zu Nro. XLV. des Breslauschen Intelligenz. Blattes

vom 13. November 1822.

Gerichtlich confirmirte Raufcontracte.

\*) Gubrau ben 4ten Rovember 1822. Bei bem Konigl. Stadt= gericht ju Gubrau find nachftebenbe Raufe confirmitt worden:

1. Muller Rneiffel, Garten Ro. 46 , pro 330 ribl.

2. Schuhmacher Ribn, Saus der Worftadt no. 142., pro 45 rthf.

3 Couard Homnth, Haus der Vorstadt no. 184., Garten no. 113 Aund Acter no 51. B., pro 2187 rtht.

4 Schuhmacher Hampel, Gartnerftelle no. 12. ju Alt : Subran, pro

100 rthi

- 5. herr Kammerer helm, Scheune no 5., pro 505 tthl 12 gr.
- 6. Stadt Commune, Haus der Stadt no. 168, pro 172 ribl.
  - 7. Berehl. Gunther, Saus der Stadt no. 34., pro 800 tthl.
- 8. Seifer Schidun, Sans der Borftadt no. 155 und Garten no 102) pro 500 rtht.
  - 9. Sansler Kungel, Sausterfielle no. 13. ju Rainzen, pro 40 tthi.
  - 10. Berehl Beschemener, haus der Stadt no. 113. . pro 560 rthl:
  - 11. Kaufmann Franke, Saus der Gradt no. 36., pro 3000 rtht.

12. Schumacher teng, Garten no. 137., pro 235 rthl.

23 Wilhelm Homuth, Colonie no. 1. zu Nieder Friedrichswaldau,

14. August Homuth, Celonie no. 10. ju die Dito

pro 750 ribl.

15. Schumader Brettschneiber, Saus ber Stadt no. 61., pro 300 rift.

1.16. Schloffer Jacobi, Sens der Stadt no 91., pro 450 tfbl.

17. Herr Juftigrath Seibt, Saus ber Stadt no. 35., pro 600 ctht.

Ronigt Grabtgericht.

\*) Brieg den gisten October 1822. Ben hiefigem Konigl. Preuß. Lande und Stadtgericht ist der Kauf zwischen der verwit. Bauer Gepepert und bem Brauer und Malzemeister Eduard Guttmann, um das sub no. 406. hiefelbst belegene Haus, per 3100 rthl. Cour. und io rtht. Schlisselgelb unter heutigem bato gerichtlich constrmitt worden.

\* Brieg

- 9) Brieg ben 24sten October 1822. Bei hiefigem Konigl. Land : und Stadtgerichte ift der Kauf des Roch Joseph Foraira und dem Coffetier Gott: lieb Mengel zugehörige sub no. 4, vor der Reiffer Thor Vorftadt belegene Gartenbesigung, pro 5325 Rihl. den 24sten October gerichtlich confiremirt worden.
- \*) Schweidnis den 17ten October 1822. Designation derer vom iften April 1822. bis ille. September 1822. bei dem Königl. Land = und Stadtgericht in Schweidnis verlautbarten Käufe und Besils Beränderungen.
  A Aus der Stadt.

1. Auschreibung bes Boper, um bas sub hafta erftanbene Laubesche Baus Dro. 148., fur 2700 ribl.

2. Deffelben, um bas fub hafta erftandene Laubefche Saus no. 96 , fic

3310 tthl.

3. Kauf bes Hoffmann, um bas Boyersche Haus no. 148., für 2700 rthi.

4. bito bes Holzhen, um bas Bopersche Haus no. 96., für

3650 rthl.

5. dito ber verehl. Otto, um das Mansche Haus no. 339, sur 800 rthl.

6. bito bes Boper, um bas Michaelissche Saus ne. 129., für

1285 rtbl.

7. Dito des Studart, um die Butikesche Brandtstelle no. 565., für

8. dito bes Buttner Schroder, um bas Subertsche Saus no 172,

für 3600 rthl.

9. bito des Otto, um das Mohringsche Haus no. 207., für 2340 rtht.

10. Bufdreibung bes Rleffe, um bas von feiner verftorbenen Che-

frau ihm zugefallene Saus no. 335, für 1800 rible

Auf des Gerll, um das Boyeriche Saus no. 117., far

2450 tthl.

12. dito der Stadt : Commune, um die sub no. 412. hiefelbft bestegenen bem Badermittel gehörig gewesene Brob : und Semmelbante, für 600 rtbl.

13. Dito bee Schroer, um ben Bachfteinschen Schugenteich no. 7 t.

für 300 ethl. 14. Dito ber verwit. Reimann, um bas Reimannsche Erben, Haus no. 20., sur 1200 ethl.

15. dito

17. bito bes Leonhardt, um bas hoffmanniche Saus no. 89., für 2100 rthl.

16. Dies bes Diese, um das Leonhardtsche Saus no. 153. für 3050 tibl.

17. Dito des Schops, um die Langeriche Fleischbant no. 48., für

200 rthl. 18. bito bes Rnechtel, um bas Sartwigsche Saus no. 365., für

2200 rthl. 19 bito bes Bolf, um bas Schwarzmeierfche Baus no. 280, für

1200 tthl.

20. bito bes Pachaly, um ben Meljerfchen Garten no. 122., für 800 ribl.

21. Dies Des Wolf, um bas Lempertiche Saus no. 125., fur

22, bito bes Sein, um das Saufeiche Saus no. 417., fut 400 rtht.

23. bito bes Reil , um die Schuberifche Bleifchbant no. 59. , für 170 tthl.

24 bito bes Reichsftein, um bas Lubwigsche Saus no. 28., für 3350 16L

25. Dito bee v. Morftein, um die Tramptnaueriche Fleischbant no. 35.

für 200 rthl.

26. Dito bes Schmibt, um bas Mengeliche Bans no. 26., für 2500 ttbl.

27. Dito bes Benn , um bas Deunertiche Baus no. 560. , für

600 ritil

28. Dito bes Schroter, um bas Mengeliche Saus no. 110., für 1015 ttbl.

29. bito bes tubmig, um bas Grofmanniche Saus no. 187., fur

2550 rthl.

30. Bufdreibung ber Chertichen Rinder, um bas ererbte mutterliche Paus no. 2., für 6500 rthl

31. die Des Fritsche, um den fub hafta erftandenen Orthichen Garten

no. 165., für 325 rthl.

32. Kauf des Knorn, um bas Pohliche Saus no. 515, für 800 rtbl.

33. dito bes Rietschfe, um bas Schonachiche Saus ito. 186., für 5700 ribl. 34. bito

34. bito bes Capit. v. Solfcher, um ben Friefeschen Garten no 106. and all man the age of the sail the für 400 ittel.

35. Bufdreibung bes Rimmel, um bas von feiner verfforbenen Che-

frau ererbte Saus no. 446., für' 1625 rift.

36. Dito ber verwit. gemefenen Bagentnecht wieber verehl. Men, um bas von ihrem etftveiftorbenen Chemanne ereibte Saus no. 189. für 1500 rthl.

17. bito ber 2 Gleischhauer Michaelisschen Kinder erfter Che, um

Die mutterlichen Fleischbanke no. 39, und 40, für 280 rebl.

1 38. Rauf Des Fider, um Das Sofebauerfche Bormert no. 438., nebst Medern, für 1200 ribl.

39. Dito bes Rraufe, um bie Beiffche Fleifchbant no. 53., fur

40 rthl.

40, bito ber verehl. gemefenen Efcher, um bas Ludwigfche Sans no. 271., für 2600 ribl.

41, bito bes Bellmann, um bas Bertelfche Baus no. 75., für

2500 tthi.

42. Bufchreibung bet verehl, Sabn, um bas von ihrem erftveitors benen Chemanne, 2c. Marfdau, ererbte Saus no. 108., für 300 rtbl.

43. Kauf bes Ben, um die Pohliche Gerberwerkftelle no. 455. für

300 rthl.

44. bito bes Rleiner, um bas Weibeliche Sans no. 85., für 19co tthl.

45. Dito des Major v. Urnim, um das Kleineriche Saus no. 23b.

für 6200 tthl.

46. bito bes Beiß, um bas Menfche Saus no. 189., für 2950 rthl.

47. bito bes Rahl, um das Dbfffche Sans no. 30., fur 2000 rthle

48 dito bes, Rimmel ; um bas Schwedifche Saus no. 447. und

448., für 600 rthl.

49. Bufchreibung ber feparitten Schmidt, um bas von ihrem gemes fenen Chemanne übertaffen befommene Saus no. 365., für 4400 rehl.

50. Kauf bes Abam, um die Menwaldiche Daible no. 576., für

14080 ribl.

51. bito bes Bruchmann, um bas Schmidtiche Saus no. 365., für

4500 rthl.

52. bito bes Schumacher Blafchte, um bie Bertholbiche Schubant no. 60., für 200 rtbl.

53. bito

53. Dies bes Romid, um bas Thomasiche Baus no rga., für the second and the second second second 48 o rthl. B. Bom Lande.

14. Rauf des Mat, um die Ruprochtiche Freigartnerftelle no Grings Rlein - Leuthmannsborf, fue 750 erbt.

55 dito bee Rellert, um das vatert Auenhaus no. it. in Geiffeide

borf, fur 100 rthler is it is it is an and

56. bito bee herrmann, um bas Endesche Galbhaus no. 20. in Lenthmannsborf Bergfeite, für 250 ribl.

57. Dito Des Beder, um Die Langeriche Lehnsmufle no. 11. bafelbft, für 1300 red.

58. Dito bes Reichelt, um bie Steinerfche Muble no. 8. in Geiffereborf,

für 1500 rtbl. . das san

59. Bufdereibung bes Gott'ob Scholy, um bas fub no, 15. in Gioffriedrichsfelbe belegene und meiftbiethend erftanbene Geeligeriche Golonichaus, für 500 rthl.

60. Dito ber Wittmerfchen Erben, um bas, ihnen, von ihrem Erblaffer gugefallene Auenhaus no. g. in Leuthmanneborf Bergfeite, fur

152 rbl.

ot. Rauf bes Cfall, um die fobbefche Schmiede und Auenhaus

no. 46. in Ober . Leuthmanneborf, für 450 rihl.

62. dito bes Reumann, um bas hifferfche Aderftud no. 6, in Rlein-Briedrichefelde, für 300 tthi.

63 bito bes Sterner, um bas Burgeriche Salbhaus no. 1. in

Beifferedorf, fur 130 tthi

64. Dico ber verehl Pohl, um bie Pantefche Freigartneiftelle no. 6.

in Geiffersborg, fur 1000 rtht.

65. Diro des Bothe, um das hartmanniche Bauergut no. 2. in Croifdwis, für 3160 rtht.

66. Dito bes Soffwann, um bie Kahliche Rleingartnerftelle no. 2. in

Schönbrunn, für 400 rtbl.

67. Bufchreibung bes Marfchaft, um die fub hafta erftanbene Langet, fche Freigarinerftelle no. 11. in Baigenroban, fur 588 rthl.

68. Rauf Des Seibel, um bas Geibelfche Erbenbauergnt no. 4 in Dobl.

nifch-Beifftig, fur 4000 rehl.

69. Dito Des Unforge, um bas Balperiche Anenhaus no. 17. in Ries ber = Bagenborf, für 130 ribt.

70 bito

70. bito bes Frante, um bie Frankefche Freigartnerftelle no. to. in Aletschfau, für 800 rthl.

71. Bufdreibung ber Braunerichen Erben, um Die ererbte vatert, Freis

Gelle no. 6. in Rieder , Bogendorf , für 240 rtht.

72. Rauf bee Schmelger, um bas vaterl. Muenhaus no. 15. in Doblnifche Weiftriß, für 150 ttfl.

73. Bu fcreibung ber verwit. Weiß, um bie maritalifche Freigart=

nerstelle no. 1. in Ritschendorf, für 800 rthl.

74. Rauf ber verehl. Unverricht, um bas Stolleriche Bauergut no. 2. in Poblnifd = Beiftris, für 1200 teht.

75. Dito bes Merzet, um bas Deumannfche Aderftuck no. 7. in Kleine

Friedrichsfelde, für goo ethl.

76. bito bes Boner, um bas Commerfche Muenhaus no. 43. in Leuthmannedorf Grundfeite, für 100 rtst.

77. Dito Des Unverricht, um bas vaterliche Bauergut no. 4. in Diebers

Giersborf, fur 4000 ribl.

78 Bufdreibung bee Steiner, um das von feinem Cohne ererbte Bauers aut no 3 in Leutmannsborfer Grundseite, fur 1600 rthi.

79. Rauf bes Schade, um die Jungesche Coloniestelle no. 18. in Bleins White of the time and the second

Friedrichefelbe, fur 375 rthl.

80. Dice Der Glifabeth Branner, um die Branneriche Erben - Freigarts nerfielle no. 6. in Mieder Bogendorf, fur 8283 rebl.

81, Dito Des Raufch, um Das Fiedleriche Baderhaus und Brennerei

no. 10. in Leuthmaunsborf Bergfeite, fur 1100 rthl.

82. Dito des Dittrich, um die Gubrigfche Cotonieftelle no. 5. in Groß=" friedrichsfelde, 600 rihl.

83. Dico des Teichmann, um bas Beerfche Salbhaus no. 21: in Leuth-

mannsberf Grundfeite, far 248 rtbl.

84 bito bes Ralms, um das Ralmefche Bauergut no. 22. Leutsmannsborf Bergfeite, fur 1500 rthl.

ge bito bes Bohm, um bas Machengesche Auenhaus no. 34. Leuth=

manneborf Grundfeite, für 275 rtbl.

86 Buidheibung ber verebt. Maller, um die hoffmanniche Lehnsflege no. 2. in Dieber = Bogenborf, fur 480 rthl.

87. Dito berfelben, um bie ererbte Salfie Des fub no. 4. bafelbft bele=

genen hoffmannichen Solg-Erbes, für 120 ttbl.

88! Rauf bes Guttler, um Die Rlingbergiche Cotonieftene no. 13. in Rlein Friedrichsfelbe, fur 270 rtbl.

89. dito

89 dito bes Madunge, um bas Bohmiche Halbhaus no. 27. in Leuth. mannedorf Bergfeite, fur 160 tthl.

90. Bufdreibung bes Saueler, um bas fub hafta erflandene Rosterfice

Muenhaus no. 4. in Bogenborf, fue 300 rtht.

91. Rauf bee Subudorf, um bas Wildefche Bauergut no. 20. in Sobgiersderf, für 1500 rihl.

92 bito bes Knorn, um bas Rochiche Muenhand no. 22. In Leuthmanns.

borf Bergfeite, für 400 rthl.

Reil, Regiftrajor.

TO THE MEASURE OF THE PARTY OF THE \*) Reichenftein ben Boften Dctober 1822. Ben bem Ronigl, Preug Stadtgericht Reichenftein find noch im Laufe biefes Jahres 1822. felgende Befig = Beranderungen in bas Sppothequen Buch eingetragen worden, als:

I. Der Rauf bes Bleifchere Prabel, um bas Saus no. 205, für

1106 Mill.

2. Der bito bee Topfere fur, um bas Saus Do. 171, fit 200 Athleron spin and a state of the state of a partity of the

3. Die Bufdreibung bes ererbten Saufes no. 232., um 600 Rthi-

an die Binwe Kaps.

4. Der Rauf des Raufmanns Siller, um ben Belefchen Gafihoff. no. 11., für 3475 Ribl

5. Der bito bes Weinbaublere Fels, um bas Saus no. 214., um.

600 rtht. 6. Der bito bes Cammerere Gatte, um bas Aderflud no. 83, um 700 ethle, any super production of the solution of the solutio

7. Der bito bes Mullers Gruner, um bas Saus no. 207., um

437 rthl. Cour.

8. Der Dito deffelben, um Die Baderbant no. 26., 90 Rtbf.

\* \*) Alt = Laffig ben 1. Movbr. 1822. Bei hiefigem Gerichtsamte

find Raufe gur Bertautharung eingegangen :

Bu 21t : Laffig .. I. Joh. Benjamin Bergers, um bas Gotifried Seiber manne Felbgarten no. 12., pre 300 Ribl.

2. 306. Gottfried Postlers, um Job. Rublers Sofegarten no, 50., pro

100 Rtbl. 3. Frang Rofes, um Friedrich Bilbelm Biesners Freihaus no. 58.

pro 95 Athl. 4. Joh. Gottfried Rubolphe, um Gottlob Schale Coloniebaus in Ren-

hobndorf, pro 120 rthl.

Bu Rothenbach Landesbuter Greis, 5. Leuft granges, um weil. Geerge Bergere Reldgarten no. 13., pro 635 tthi

Balter, Beriches Actnatius.

\*) Schweibnig ben 8. Mobbr. 1822. Folgende wom . July e bis heit verlaubarte und confirmirte Raufe werden ger Morin bes Dublic geb acht.

1. Sofeph Thamme, um bas Saus und Garten no. 60. au Sarifchau.

2. George Friedrich Sauers, um das Bauergut no. 34. ju Liffen, pro 2900 Rtil.

3. Friebrich Praffes, um bie Erbicholtifen no. 1. bafelbit, pro

2400 Ribl.

4. Johannes Sahns, um bas Banergut no. 5. du Pfaffenborf, pro 1200 Mthl.

5 Jojeph Rafferdes, um bas Quenhaus no. 7. ju Stanowig, pro

6. Unton Pohle, um bas Auenhaus no. 47. ju Zedlif. pro 216 Rthl.

7. Frang Rettigs, um bas Auenhans no. 23. gu Stanowit, pro 150 Ribl.

8. Carl Bubers, um die Sausterfielle no. 55. ju Liffen , pro 150 Stibl.

9. Frang Wittwers, um bas Muenhaus no. 82. von Sarifchau, pro The Part of the second to a supplied to the second second .

10000 Rtbl

" Schweidnis ben 8ten Nevember 1822. Folgende vom iften July e. bis heut verlautbatte und confirmirte Ranfe werben wir Rotifs bes Publici gebracht.

1. Johann Gottlieb Mengels, um bie Baffermuble, nebft Mder und

Garren No. 4. ju Beichenau, pro 1450 Ribl.

2. Frang Teifts, um bie Freistene Do. 7. ju Sobenposerig, pro 400 Ribl.

3. Carl Benjamin Drefchers, um die Drefchgartnerftelle no. 7. ju Teicher nati, pro 530 Rest

or indrom beathy the second second second

4. Gottlob Treibers, um die Freihauslerftelle no. 12. ju Sobenpoferig. pro 200 Rift.

SERVER THE REPORT OF SERVER SE

5. Carl Sanbners, um die Schmiede no. 3. gu Teichenau. pto goo With the symmetry and advertised

Donnerftags ben 14. Dovember 1822.

### Muf Gr. Ronigl. Majeftat von Preugen te. 12. alleranadiaften Special. Befehl.

### Breslausches Intelligenz-Blatt zu No. XLV.

Bu verfaufen.

\*) Toff ben 29. Detober 1822. Auf ben Aperag ber Freibauer Jacob Miob. gafchen Erben ju Boaufchus, foll bie bafelbft fub Do. 19. belegene, jum Rachlaffe ibres Erblaffere geborige Freibauerfielle, mogu außer bem Bohngebande, Stale lungen, Scheuer: a. ein Auszugsbauschen; b. zwei Obffe und Grafegartent e. Iwangig Breuf. Morgen Aderland und d. eine Biefe bon 10 Ct. ben gehort, welche Realitaten auf 575 Reble. Courant abgeschätt worden , in Termino unico et peremtorio den 1 ten Januar 1823. in ber biefigen Gerichteflube fubhaftire more ben, wogu jahlungbiabige Raufluflige hiermit eingelaben werben. Die Tore biefer Grundflude fann in jeder Beit in ber biefigen Stadtgerichte . Regiftratur eins gefeben werden.

Ronigl. tombinirte Gericht der Stabte Peiefreticham und Toft.

Richter.

Frankenftein ten igten October 1822. Bon Geiten bes unterzeichne ten Gerichtsamtes wird hierdurch befannt gemacht, bag die ju Barmalbe Dunfters bergiden Creifes fub Ro. 51, gelegene ortegerichtlich auf 70 Rebt, Courant gewute digte Auenhausterfielte, welche jum Rachlag ber verfforbenen Anna Maria Bittme Rraufe gebort, Erbtheilungshalber in bem einzigen Biethungs-Termine ben goften December offentlich verfauft werben fon. Alle befis und jahlungefahige Raufe 'luftige werden baber hiermit vorgelaben , an jenem Tage Bormittege 9 Uhr in une ferer fandesherrt. Gerichte : Ranglen biefelbft jur Abgabe ibrer Gebothe ju erfceie nen, fich uber ihre Befig. und Jahlungsfabigfeit auszuweifen und bemnachft ben Buidlag an ben Deift , und Beffbietbenben gu gemartigen.

Das Gerichtsame der Standesherrfchaft Munfterberg Frankenftein.

Schweidnis den 18ten July 1822. Das biefige Ronigl. Land : und Stadtgericht macht hierburch befannt, bag jum offentlichen Bertauf bee ber verwit. Galomo gehorig gewesenen fub Ro. 176. allhier belegenen Saufes, folgende Termine, namlich auf ben giten Dotober, 14ten December 1822. und peremtorie Den ibten Februar 1823. anbergumt worden find, wogu befit : und jahlungefabige Raufluftige Bormittags um 10 Uhr auf biefiges Rathbaus vorgeladen werben.

Dels ben 23. Juin 1822. Das Bergogl. Braunfchweig Delefche Fürffen's thumegericht macht hierdurch befannt, baf die nothwendige Gubbaftation bes im Rurffenthum Dels und Deffen Bernflabter Greife gelegenen freien Allobial Ritter. qured Anngenborf verfügt worben ift. Es latet mithin alle biefenigen, welche gebachtes Gm ju taufen Willens und permogend find, bierdurch ein, in bem bren Terminen ben 21. Dob. 1822, den ar. Febr. 1823., befonders aberin bem am 22 Man 1822 auffebenben Tegten peremtorifchen Licitationsermine, weil nach Ablauf beffelben feine Geborie, fie mrußten benn noch bor Eroffnung bes Bufchings . Erfennemifes eingeben mede angenemmen werden tonnen, Bormittage umg Ubr in hiefigem Rors fenthumsgerichts Bocale gu ericheinen und ihre Gebothe auf gebachtes Gut, welches landicaftlich auf 10234 Ribi r'26 fgr. r b'. abgefchabt worden, vor bem Commis faring Beren Juffig Rath Cleinow ju Protocoll gu geben, worauf fobenn ber Bus ichlag an ben-Meifibieibenden und annehmlich Zahlenden erfolgen und bie Roifbung Der leer ausgehenben Forberungen berfugt werben wird. Die Lage tann in bieffger

Regiffratur nachgeieben merben.

Oppeln ben 15. Auguft 1822. Bon Geiten bes unterzeichneten Ronigl. Mrens. Stattgerichts wird bas hiefelbft auf ber Afarrgaffe fub Ro. 92, belegene. gegenwärtig ben Coneibernieifter Frang Dorichtefchen Erben geborig und nach bem materiellen Berthe auf 496 Ripir. 17% fgr. nach bem Ertrage abet auf 712 Mibl. 20 far. Cour. gerichtlich betaritte Saus, auf den Untrag eines Real : Glanbigers im Bege ber nothwendigen Eubhaffation offentlich feilgebothen. Bu biefem 3mede find nachftebende Termine, als den 23ften Geptember, ben 23ften October, ben abien Rovember, von welchen ber lette peremtorifch ift, Bormittags um to Abe auf dem biefigen Stadtgerichte 3immer vor dem herrn Stadtgerichte : Affeffor Lange angefest, word Raufluftige, Befit : und Zahlungefabige mit bem Bemerfen einaglaben werden, daß in bem letten peremtorifden Termine bem Meifibiethens ben diefes Saus unter Cinmilligung ber Glaubiger jugefchlagen, auf nachberige Bebothe aber nicht weiter geachtet werden wird, in fofern nicht gefestiche Umffande eine Ausnahme julaffen. Ronigl. Dreuß. Ctadtgericht.

\*) Schloß Ratibor ben 25ften October 1822. Behufe ber Erbtheilung son bie ben Mathias Segerginafchen Erben geborige, auf 60 Mible. Courant abaes icante Robothausterfielle fub Seo. 10. ju Riebane Ratiborer Rreifes in bem eins gigen peremtorifchen Termine ben toten Januas f. J. in ber hiefigen Gerichtefones len an ben Meiftbiethenben verfauft werden, wogu Rauftuftige und Bablungsfabige Das Berichtbamt ber Berrichaft Schlof Ratibor. einlabet.

Ru perpachten.

Dunein ben giften October 1822. Das hiefelbft am rechten Oberufer belegene, in diefem Jahre maffin 2 Etagen boch erbaute, aus einer Bobnflube, 6 Bemolbern, 8 Kammern, einem Bagen. Belag und großen Boben beflebenbe Magagin : Bebaube, welches fich befonders gur Gifen , Spedition, Baaren : und Betreibe : Rieberlage eignet, foll in Termino ten 22ften Rovember c. a. offentlich auf 3 bis 6 Jahre bom iften December c. ab, verpachtet werden. Pachtluffige und cautionsfabige Unternehmer werben daber biermit eingelaben, fich gebachten Zages von fruh to Uhr bis Rachmittags 6 Uhr in unferm Geffions 3immer einjufinden, und bat ber Deift. und Befibiethende nach erfolgter Genehmigung ber Stadtperoroneten ben Bufchlag ju gemartigen. Der Magiffrat.

#### Citationes Edictales.

") Leab fch als ben 2affen October 1822. Fur ben Raifert, Ronigl. Rammers heren Bergogt. Tefchenichen Candrecht frath Canbechauptmann und jegigen Draffs benten Emanuel Baron Spens v. Booden find auf ben Grund des Duplicats Des awifden

swifden ihm und bem Ronigl. Rammerheren b. Pofer Didbily über bie Berrichafe Dulefdin unterm 22ften gebruat 1808. gefchloffenen Berfaufe und Raufvertras ges Des Dachtrages vom 19ten Juli 1808. und des Berlautbarungs Protofolis pom gren Dar; 1810. fo wie der Recognition bom igten Dar; 1810, in bem Dopothetenbuche, ber im Burffenthum Troppau gelegenen herrichaft it. Dulifdin Rubt. H. Ro. 1. und 2. eine Proteffation be non Disponendo und eine Befdrantung ju Gunften beffelben und fub Rubr. III, Do. 9. Das Condominium in nachftes bender Urt: Das Condominium, welches ber Befiger ber Ronigl. Rammerherr b. Bofer Dem Berjogt. Gachfen Tefchner fanbrechterathe Emanuel Baron b. Gpens und Booden in bem als Unbang gu dem unterm 22ffen Februar 1808. gefchloffenen Rauf. Contracte fub Dato Bultichin ben igten Juli ejust a. gerichtlich errichteten Abtommen gur Sicherheit bes genaunten Raufgelberrudffandes pro 38746 Reble. in Courant 17000 Rthl in landschaftlichen Bfandbriefen und 26666 Ribl. 16 gr. in Biener Babr eingeraumt bat, welches Condominium auf ben Grund bes alles girten Unbanges vom roten Juli 1808. bei der Ueberichreibung bes Befigittels für ben Grafen v. Bofer er Decreto vom 13ten Mary 1810, eingetragen worden. Das oben bezeichnete Infirmment ift verlohren gegangen und es ift von bem gegenwaffigen Befiger ber Berrichaft Sultidin dem Ronigl. Regierungerathe und Dbers ichtefifden gandichafte Director Jofeph Adam Fregheren D. Grutichreiber in Ratibor auf bas offentliche Anfgeborh beffelben angetragen morben. Da Diefer Uns grag borichriftmäßig fubftantiert morben ift, fo merben afte biejenigen, welche an Das fub Mubr. III. Ro. 9. auf ber Berricaft Bulifdin eingetragene, nunmehr ju . lofdende Condomintum und bas bariber ausgeftellte vorfichend naber bezeichnete Inftrument nebft Recognition vom 13ten Mary 1810, ale Eigenthumer, Ceffiona. Rien, Wiand : ober fonftige Briefeinbaber Unfprüche ju machen vermeinen, hiermit porgeladen, fich in dem vor dem Dber gandengerichte : Referendarine Schmieder auf ben igten Sebruar 1823. Bormittags um 9 Uhr angefesten Cermine in bem Geffions : Bimmer bes unterzeichneten Gurftenthums . Gerichts ju melben und thre Unfprache geltend zu machen, ober im Salle ihres Quebieitene im Sermine ju gewartigen, bal fle mit ihren Unferuchen an bad genannte Condomintum unter Mufs legung eines emigen Stillicomeigens werben pracladirt werden, und bas oben ges Dachte abbanden gefommmene Inftrument für amortifirt wird erflart, bas Cons Continum felbft al er in bem Supothefenbuche der Berrichaft Gulifdin auf ben Untrag des Beliteis mirb gelofcht werden.

Farit Lichtenftein Eroppan Jagerndorfer Fürftenthums Gericht Ronigt. Dreng. U. theilo.

9) Pleß bin is en October 1822. Es ift bereits per Decretum ben Königl. Stadtgerichts zu Sobrau d. b. 27sten August 1814, über ben Nachlas des verstors benen Besthers der Iwader Mühle ben Sobrau, Friedeich Prazika der erbschafte benen Besthers der erbschafte benen Besthers der erbschafte liche Liquidationis. Prozes eröffnet und in benen ertassenen Edietalien sind auf den liche Liquidationis. Prozes eröffnet und in benen ertassenen Edietalien sind auf den Grund des Snöpensions. Ediets vom 30sten Juli 1812. allen dabei interessirten Militair personen ibre Rechte an den gedachten Machlas varbehalten worden. Militair Personen ibre Michteler des Militairs aus Frankreich die Suspensions aller Militair Prozesse meder ausgehoben worden ift, so werden hiermit alle und iebe Militair Versonen, welche an den verweinen Müller Friedelch Prazisa er quo cunque capite Ansprücke zu haben verweinen, hierdurch vorgeladen, sich in dem

bem auf die isten Jebenar 1823, vor bem untrezeichneten Commiffacio anteraumten Termin ben demfelden in melben, ihre Forderungen in tiquidiren und geborig nachzumrifen, beim Ausbleiben aber zu gewärtigen, daß fie after ihrer eiwanizen. Worrechte verluftig erkläte und bie fich ipater meldenden mit ihren Forderungen nur an dassimge, was nach Befriedigung der fich gemeideten Giaubiger ion der Wasse noch abrig bielben mochte, vermiesen werden sollen.

pigore Commissionis p. Schip,

### AVERTISSEMENTS.

\*) Brestan. Gute Rifegelegenheit nach Beelin und Warfchau auf ber

Relfergaffe im goldnen Frieden Ro 399.

\*) Brestan. Ein biefiger Privatmann manice i inen Weinkeller, beflebend in 4 halben Ohm, ichone Abeinweine und ein Paar Oxboft, we fien und rothen Borbeaux. Wein ind Geld ju festen. Rur gegen baare Ziblung werben biefe Weine verlauft, aber auch um damit ju caumen ganz unter bem Preif und Werth. 21us:

Junft bierüber giebt ber Ugent Stod im Gautopf, Rupferfchmibrgaffe.

(ohnte ett ber Ronigsbrude in der grunen Eiche Parterre) mit Commiff onsgeschaften aller Art, als Raufe und Berkaufe von Gibtern, Saufern, Gafthofen, Apotheten, Bandlungen sowohl blerores als in der Proving, Gutspachtungen aller Art, Capis fallen so du baben und gesucht werten, — desgleichen gute Dopothefen und andere guter Papiere finden die bestmöglicht zu bemitfende Abnahme, bittet um getäulige Auftrage, verspricht die gewissenbafteste Ausführung aller demfelden übertragenen Geschäfte. (Auswärtige Briefe werden Porto frep etbeten.)

\*) Breslau. Die erfien neuen fl debeering find angefommen ben

& U. Dettel om Theoter.

Dreslau. Befte Gewurg. Chocolabe 20 fer. Mom Mge., grune eine gemachte Leipziger Pommerangel 20 gr., bito Ruffe 20 gr., ofind I gwer 1 f Mib, Leipziger Grangen. Callmuß 14 gr., candirte Vomenangel 14 gr., Mebren Bucker 14 gr., Capitair Sprop 10 gr., auch in Faschen ju 4 gr., alle übrige Sorten Conditorey: Baaren das Plund a 12 gr. in Cour., nebft allen Sorten Specerey: Waaren, felne Gewurge und Thee zu den billigsten Preifen ben

Simon Schweißer in den Dinterbaufern am Riembergehofe.

Drieg ben 13ten Novbr. 1822. Unfree gestern vollzogene ebeiche Berbindung zeigen wir unfern Bermandten und Rezunden biermie gant ergebenft an und empfehien und ju beren geneigten Bobimollen

Der Rufmann Friede. Bilb. Reen in Brestan.

Emilie Rern geb. Breuer.

\*) Groß - Beigeled orf ben 43. Novbr. 1822. Die om Sten biefes erfolgte gluckliche Entbindung feiner Frau geb. Liebich von einer gefunden Tochter gelgt hiermit Bermanoten und Breunden ergebeuft an.

Migula, Aleutenant.

3:ugniffe ihres Mohlverhaltens aufzuweifen hat, municht als Birthicheftefen ebe Unsgebern in Dienften ju gebn. Das Rabere ift auf ber außern Mifolaigaffe No. 413 zwep Stiegen boch ju erfragen.

\*) Brestan. Ginem geehrten Publifo mache ich ergebenft befannt, bif ich

geneigten Bufpruch bitte. Entree & gr. Cour.

Ebrif G. Rrafauer, un Hotel de Pologne.

") Breelau. Um ben bon allen Mafiffreunden fo oft ausgesprichenen Bunfch ju erfallen Mogerts bereiche Oper: Casi fantutte (B thertrene ober ble Mabden find von Flandern) wieder auf unferer Buhne ju feben, bate ich bie Thre biermt befannt ja machen, daß diese Oper Diatstag den igten Novbe, zu meinem Benefig gegeben wird. Bestellungen auf Logen und Spercfige nimmt ber Logenmeisster Schumann im Theoter on.

f) Breelau. Bu vermiethen auf ber Rittergaffe Mro. 1751. dem Ober-Landesgerichtsgebaude gegenüber ift eine Bohnung im erfien Stock, bestehend in einer Stube, einer Alfowe und Bubehor auf Weihnachten Diefes Jahres zu bezie-

ben. Das Rabere in Der Schmiede Dafribft.

\*) Breston. Am gen Roobe. ift ein Jagdbund, Ramens Goffon, mitte ler Gibse, ichwarz und gelb gezeichnet, in dem an Nanfern granzenden Maffete wiser Walde verlobren gegangen. Es wird ersucht, denselben gegen ein Doucent und Erffattung bee Futterungskaffen im Gewolde Ro. 2 107. am Theater abzugeben.

\*) Brestau. Reue boll. Bollbrecinge und Briden offerire in Baribien,

wie im einzeln zu bifligen Preifen.

Bittwe Rofchwig an der Reufdenbrude Do. 498.

\*) Bredlau. Commité : Promeffen jur bevorftebenden 4ten Ziehung find in meinen bepden Bechfel. Comptoits, Ohlanergaffe goldne Rrone und Bruftgaffen-Ecte (far Inn : und Auswättigen fomobi in Parthien als im Einzeln mit prompter Bedienung zu haben.

\*) Breslau. Echone mariniret Elbinger Briden find wieder angefommen

und billig ju haben ben

C. 25 Cominge, Rupferfdmiebegaffe im wilben Mann.

Brestau ben been Robbe. 1822. (Rener Gaftof und Roffeehaus) in ber Gr Micolal. Berfiadt auf ber Friedrich Bilbelm : Straße jum goldnen Schwerdt genannt; daß ich daffelbe von beute an felbft eröffaet, mache ich bierdurch Eigem biefigen bochiuperehrendem Publito geborinmft pflichtmäßig öffentlich tefannt, und fiebe Jedem boben Wel, wie auch andern boben Reifenden, jum Logis mite fonen, gehörig eingerichteten Zimmern; wie auch mit vieler gut erbauten und ge-fund gehaltenen Giellung nebft aftem Zubebor; ferner mit aften erwunfchten Speifen

und guten Getranten, burch punteliche Bedienung, flets und fündlich gang erge-

\*) Brestau. Bon wirftichen achten Teltower. Ruben erhielt ich ben er-

Ebr flon Gottlieb Duffer.

") Breslau: Ein junger Roch, unverheurarbet, mit guten Beugniffen, fucht ein Unterfommen. Das Mabere auf ber Atrougergaffe Do. 1663.

\*) Brestau. (Frifche Auffern in Schaolen) erhalte fo eben und offerire folde billigft. J. 2B. Stengel, Dhlauer Grafe.

Le ob fch üt ben 20sten Detober 1822. Das Gerichtsamt der Nitterguster Badewig und Rendorf macht hiedurch bekannt, daß der Andauer Florian Miller zu Badewig durch das auf Veransassung feiner Ebegattin Theresta geborne Fulls dier unterm 17ten October 1822 publicirte Erkenntnis öffentlich für einen Berschwender erklärt worden und daher der freien Berwaltung seines Vermögens verlusstig geworden ist. Es wird baber Jedermann hierdurch gewarnt, sich mit dem ges dachten Florian Müller in Verträge einzulassen und zwar bel Vermeidung ver Michtigkeit und eben so ihm sernerhin Kredit zu geben; diesenigen aber welche Gelder oder Sachen hinter sich haben werden biermit aufgesordert folde in das gerichtliche Depositum abzusühren, keinesweges aber an den Florian Müller zit verabsolgen.

Das Gerichtsamt ber Rittergater Badewis und Neudorf. Rlofe. Gerichtlich confirmirte Raufcontracte.

Dei chthal ben raten Octbr. 1822. In dem Jahre 1821. find bei ben unterzeichneten Domainen Justigamtern nachstehende Kaufe gerrichtlich vollzogen worden und zwar:

1. Kauf Des Unton Rogiol, um das vaterl. Bauergut fub no. 7. gu

Creugendorf, für 350 rihl.

2. des Rothgerber Jung ju Reichthal, um ein von dem Baner Un-

3. Gottlieb Schlauberbach, um bie vaterliche Freiftelle fub no. 1. gu

Dornberg, für 390 rihl.

4. Loreng Sammer, um die Rudolphiche Freistelle ju Rlein = Buische

5. ber Wittme Panect, um ein Stud Ader vom Bauer Gregor

Rrella gu Profchau, fur 57 rtbl. 4 fgr. 33 pf.

6. Wittwe Paneck ju Bergberg, um ein Stud Ader vom Bauer Bibida ju Profchau, fur 57 rthl. 4 fgr. 33 pf.

7. bes Johann Finte, um die ju Bergberg fub no. 18. belegene

Breistelle's für 500 rthl.

8 Johann Kaboth du Proschau, um das baselbst sub no. 6b. gelegene Bauergut, für 28 rthl.

9. Joseph Posemba ju Proschan, um die bafelbst sub no. tob gent fegene Hansterstelle, far 80 rthl.

10. George Roffa', um das vatert. Bauergut fub no. - ju Dbied-

dig gelegen, für 400 rthl.

11. Michael Wobarfig, um ben vaterlichen Kretfcham fub no. 11.

in Schmogran, für 489 rthl. 29 fgr.

12. Schneider Philipp Mitolay, um die fub no. 19. ju Erdmannsdorf gelegene Freiftelle, fur 345 rthl.

13. Johann Rort, um ein von bem Bauer Paul Baubis ju Como-

grau ertauftes Saufel nebft Garten, fur 98 rebl.

14. Michael Klift ju Schmograu, um bas veroralifche Bauergur

dafelbst, für 435 etht 17 fgr. 6 pf.

Dem Bance Gromolla ju Schmograu erfauftes Stud Ader genannt Praps.

16. Gottlob Reumann , um die Palluchfche Collonieftelle ju Erdmanns.

dorf, für 600 rihl.

17. Christian Babat, um die zu Sophienthal fub no. To. gelegene Freistelle, fur 700 ethl.

18. ber Johann Schubertichen Cheleute, um bie ju Bergberg fub

no. 5. gelegene Freiftelle, far 365 rthi.

Das Konigt. Domainen Justizame Storischau und :- Echmograu. Trespe.

Reichthal ben 12ten October 1822. Das Konigt. Geeicht ber Gtadt Reichthal macht hierdurch bekannt, baf in dem Jahre 1821 bei dems felben nachstehende Raufe vorgefallen:

1. Rauf des Riemermeifter Carl Paulifch um das Saus fub no. 1.

für 1520 tthl.

2. Mathes Kruber, um das in der deutschen Vorstadt sub 95. gelegene Hans, für 1007 rthl 15 fgr.

3. Der Bittme Schornern, um das marital. Saus no. 61., für 950eth.

Pripozialed sub no. 30., für 460 rthl.

5. Des Paul Rania, um ben Drobigichen robeethigen Praphialed,

für 460 rthl.

6. Stadtrichters Trespe, um ben Paul Kaniafchen 10 beethigen Prants

7. ber Wittwe Schornern, um ben marital Dial fub no. 36., fan

480 rthl-

8. derfelben, um ben halben Dial fub no. 25., für 178 rthl. 15 fgr.

. berfelben, um ben halben Garren fuß no. 43., fit 160 rehl.

10. derfelben, um den halben Garten und Scheuer no. 44. für 160 rtbl

... Ignat Paul, um das väterliche Haus sub no. 55., für 300 rthl.

12. Stadtrichter Trespe, um ben Rotterfchen halben to beethigen Prandzialed, fur 200 tibl.

13. ber Stephan Ragohischen Erben, um den Tobeethigen Pezidzialeck fub

no. 40, für 300 eth.

14. der Frau Einnehmern Rottern, um den Ragohifchen 10 beerhigen. Prandzialed, für 417 reh. 20 fgr.

15. der Joseph Goliasschen Cheleute, um das Frang Rofigsche Sans

für 450 rihl.

16. Buchner Pawelkafchen Cheleute, um bas Glogeriche Saus, für 267, Rth.

17. Frang Rofigschen Cheleute, um bas Goliassche Saus, fur

250 Rthl.

18. Balentin Dingos, um bas haus no. 43., für 200 rehl.

19. Mathes Rruber, um den Chudmirg Garren no. 12., für i60 tiff.

21. Simon Anauer, um ben halben to beethigen Praidzialed fub.

no. 24., für 60 ttfl.

22. August Spiegel, um den Maurnschen Chudmierz Garten fub no. 33., für 31 rtht.

23. Paul und Stephan Gebruder Maufch, um ben Prindzialed fub

no, 24 unter Sgorgellit, für 20 tht.

## Wechfel . Gelb. und Fonde. Courfe.

Detaliga pen 13. Georgiates 18226			
Paris 2 M. Leipzig in W. Z. a Vista detto detto Messe Augaburg 2 M. Wien in 20 Kr - a Vista detto - 2 M. Berlin - 4 Wina	Br, G. — 146‡ — 153 153 — 152½ — 7 — 104½ — 103½ 104½ 103½	Keyserl, detto  Friedrichsd'or  Conventions - Geld  Münze  Banco Obligations  Staats Schuld - Scheine  Lieferungs - Scheine  Tresor - Scheine  Stadt - Obligations  Wiener 5, p. C. Obligat  ditto Einlös, Scheine  Pfandbriefe von 1000 Rthlr  102  102  102  102  102  102	The state of the s
detto 2 M. Holland Rand-Ducaten	9912 -	Disconto	事を

#### Frentags den 15. November 1822,

### Auf Er. Königt. Mojestät von Preußen ze. 28. allergnadigften Special Befehl.

### Brestansches Intelligenz-Blatt zu No. XLV.

Bu berfaufen. Brestan ben 21ften Geptember 1822. Bon bem unterzeichneten Ges richteamte wird bem Publico hiermit befannt gemacht, daß die dem Goltfried Majelefeichen Erben gugeborige in Dalfwin Breelaufden Greifes gegegene, nut Div. 59 bejeichnete und von ben Malcfmiger Dete Werichten auf 500 Rithe, Courant abgefcapte Frepgartnerfielle im Wege der nothwendigen Gubhaffation an ben Deiffbiethenten offenelte berfauft werben fot. Es werben baber alle und jede befit : und gablungefabige Rauftuffige hiermit vorgeladen, in dem bies ferbalb ang festen Biethunge Termin, namlich den abten December D. J. Bote mufags um to Uhr auf dem beirfchaftlichen Schloffe in Maldwig ju erfchels ne i, ihre Gebethe abzugeben und fodann nach erfolgter Einwilligung der Reals Erevitoren ben Bufchlag ju gemartigen.

Das Gerichtsamt des Konigl, frepen Burglebns Malcfroit.

Glogan ben 15ten July 1822. Das in Glogaufchen Ereife ju Cjaus Deurecht geienene, jufolge ber im Jung b. 3. geferrigten freifinfigratht. Lage auf 3341 Dible. 10 fgr. gewurdigte Gut Groß und Riem Beidifch ift auf den Antrag der Inteffat: Erben Des Domberen Andre bu Freene de Francheville fun baita gefielt worden. Alle befit : und jablungefabige Raufluftige, weiche Die Lare auf Der biefigen Dber : Candesgerichts : Regiffratur in ben gewohnlichem Arbeiteftunden einfeben fonnen, werden daber aufgefordert, in denen auf bem 16 October b. 3., auf ben 18. December a. e. und auf ben 19 Februar a. f. anderaumten Licitations. Terminen, wovon ber Lette veremtorifd ift, perfontid ober burch binreichend informirte, mit Special . Bollmacht verfebene biefige Jufige Commiffarien, vor dem ernannten Deputato, herrn Dber : Landesgerichts : Rath b. Ledebur, Bormittags um 10 Ubr auf bem biefigen Schiof ju erfcheinen und ihre Gebothe abjugeben, indem ben Abfaffung Des Abjudications : Beicheides auf feine fpatere Gebothe Rudficht genommen werben fann.

Ronigt Dreuß. Ober . Candesgericht von Diebers Schleffen und

der Laufig. 9) Grunberg den 26ften October 1822. Die Wohnflube der Tuchmachere fran Anna Daria Renner verwit, gewesne Richter geb. Engel fub Litte, B. im Diten Fabrican enbanfe, tarirt 415 Rtbl. 20 fgr. Courant, foll auf ben Untrag. der Real Ereditoren im Wege orr nothwend gen Gubhaftation in Termino bem 15. Rebruer f. J. Bormittage um ti Uhr auf bem biefigen Bande und Gradts gericht offentlich an ben Deiftbiethenben verfauft werben, wogn fich befit und

gablungbfabige Raufer einzufinden und nach erfolgter Erflarung ber Intereffenten in ben Bu chlag, folden, wenn nicht gefestiche Umftande eine Ansnahme gus taffen, togleich ju erwarten baben.

Ronigl. Breug. Land und Gradtgericht.

\*) Glogan ben 2offen Ceptember igzz. Bon bem Ronigi, Ober-Ponbes: gericht von Riederschlenen un. ber Laufig ju Glogau wird bas im Ronigl D euf. Durbeit Der Dber . Laufig und beren Laubaner Rreife belegene gur Concursmaffe bes Johann Gottlieb Lehmann geborige Erb. und Allodialque Mittel Linda. welches von ber Ronigl. Juftig : Commiffion ju Gorlit nach ben Brundfagen ber operlaufibiden Sofgerichte Grundtare vom 30 Cept inber 1727, auf 1045: Rtbl. 16 ggr. abgefdast worden, auf ben Untrag bes bestellten Concurs Euratoris fubbafta geftelle worden, und dem geman alle Diejenigen, welche bies Gur La Caufen gefonnen und gu bezahlen vermogend find, aufgefordert, fich in bem auf ben 14ten geornar, taten Dap und 14ten August 1823. angefesten Siethungs: Zermine von benen ber britte und legte peremtorift ift Borinte age um to Ubr Bor bem jum Deputirten ernannten herrn Dber ganbesgerichte : Mif for Rra ger auf bem biefigen Sching entweber in Berfon ober burch geborig legitimirt Bevollmadtigte einzufinden, thre Gebothe abjugeben und fodann Die Mojubica: ften an ben Deifte und Befibiethenden ju gemartigen, in bem auf biejeniges Beborbe, welche nach bem letten Termin nachgebracht werden, in ber Regel nicht weiter geachtet werden wird Uebrigens fann jeder, welcher bierbel ein Inter-ffe bat, die Tare bes Gutes in ber hiefigen Brog & Regultratur in ben gewöhnlichen Arbeiteffunden nachfeben.

") Liebenthal ben 28sten October 1822. Bon bem Königl. Gericht wird auf Antrag ber Bormundschaft bas No. 64. in Ober Göriffeiffen Kömenbergs schen Krifes bem verstorbenen Gottlob Denn zugehörig geweiene ortögerichtlich auf 264 Ribl. 20 fgr. abgeschäfte Haus zum öffentlichen Berfauf ausgebothen und ber einzige Biethungs. Termin auf ben kunftigen 18. Januar 1823. Sons nabenbs im Ortögerichtökretscham baselbst angesent, wozu Raususiae einzelas

ben merben.

Ronigl. Preuf. Land . und Gtabtgericht.

\*) Grobischerg Golobergschen Ereises ben zten November 1822. Die sub Ro. 53. zu Georgenthal belegene auf 540 Rthl. abgeschäft mit Acker und Garten versebene Freistelle des Johann Gettlob Jahn wird auf Instanz eines. Glänbigers zum Verkauf hierdurch ausgestellt und ist der 17te Januar 1823. zum einzigen Licitations. Termine bestimmt worden. In demfelben mögen sich Kaussusige und Besigfähige in hiesiger Gerichts. Rauzlen Bormittags 10 Uhr zum Geboth einfinden und der Juschlag an den Metstbiethenden und Bestablenden gewärtigen. Jugleich werden alle noch unbekannte Gläubiger des Jahn zur Liquidation und Nachweisung ihrer Forderungen auf denselben Tersmin hierdurch vorgeladen.

Das Gerichtsamt hiefiger Berrichaft.

Ratibor ben 24ften September 1822. Auf ben Antrag eines Reals Glaubigers fon die dem Joieph Dedwig gehörige, ju Bieskau fub Ro 76. ges legene Baffermabie von zwey Gangen, nebft den Dazugehörigen Grundfidden

von eiren 30 Scheffeln groß Maas Aussaat, deren Werth nach der beigefügten gerichtlichen Taxe auf 2838 Athir. Courant ausgemittelt worden, in drey Tetominen und war den zien December 1822, und 12ten Februar 1823 in hieße ger Gerichtsamts. Kanzien in Termino peremtorio den 16ten April 1833, in loo Diessau öffentlich an den Meistbiethenden versauft werden. Es werden daber zahlungsfähige Kaupustige hierdurch aufgefordert, in dem anstehenden peremtorischen Termine zu erschemen, ihre Gebothe abzugeben und hiernächlt gemärtig zu sepn, daß der Zuschlag für das Meistgeboth nach vorbergegangener Einwill: ung der Real Stäubiger ersolgen, und auf die später eingehenden Licuta teine Rücksicht genommen werden wird.

Deutsch Gericht der Guter des facularisirten Jungfranen. Stiffs.

Deutsch Erawarn den 29sen Rigust 1822. Das Gerichtsamt der Rittergüter Deutsch Erawarn und Rauthen macht dem Publito hiermit befannt, daß auf den Antrag eines Real. Stäubigers die zn Deutsch Erawarn Ratharer Eretses gelegenen Commun. Realitäten, als: a. 21 Schessel Wegen au IR., togenannte Gemeinhuttung; b. 31 Schessel 2 Megen 6 IR. Biefe und c. 4 Schessel Acter, welches auf 4805 Athlie. Courant gerichtlich abgeschäft und, in denen am 12ten Rovenber c. a., 14ten Januar 1823 und peremterte den 14ten Marz 1823 jedesmal von Bormittags 9 Uhr in der diesigen Gerichtsamts. Kanzlen ansiehenden Biethungs-Terminen an den Meiste und Bestiedendenden vertaufe werden sollen, wozu bestig und zahlungsfähige Rauslustige mit dem Bedeuten hierdurch vorgeladen werden, daß auf die nach Berlant des lessten Littations-Termins etwa einsommenden Gebothe nicht weiter ressecurt wets den Kittations-Termins etwa einsommenden Gebothe nicht weiter ressecurt wets den Wird. Uebrigens kann die Taxe sowohl in der Justigamts-Kanzlen wie auch dem Aushange allhier eingesehen werden.

Das Gerichtsamt ber Rutterguter Dentich Eramarn und Routhen. Stanfed, Infittiorins.

Liebenthal ben 14ten October 1822. Im Wege ber Mechtsonife wird die dem Benedickt Andolph unter Ro. 49. ju Ultirodorf towenderger Ergle ses gehörige, ortogerichtlich auf 165 Riblir. 5 fgr. Conrant gewürdigte Baus-lersielte zum öffentlichen Berkauf ausgebothen und der einzige Biethungs Termin auf den 28sten December b. J. Sonnabend im Gerichtöfretscham zu Ule lersdorf angefest, wozu Kauflustige eingeladen werden.

Ronigl. Land: und Gtadtgericht.

Lüben den zien Juny 1822. Nachdem auf den Antrag bes herrn Justizemmissions. Rath Klettle, das biefelbst am Martte sub Ro 118a. und b. belegene brauberechtigte auf 2864 Riblir. gemurdigte zum Nathloß der Frau v. Schmiegelest geb. v. Nassau gedörige Wohnhaus, Behufs diffen öffentlischen Vietaus, suddassa gestellt und Termini lleitationis auf den ingen August, den Izien October und den Isten December d. I., wovon der feste perentorisch ist, angeseht worden, so werden desis, und zahlungs ähige Kaussussige-soufge-sordert sich ni den gedachten Terminen Vormittags um 10 Uhr, zu Abgabe ihrer Gebothe in unserm Sessimmer einzusinden, wo denn unter Zusimming der Firteressenn, der Meistbiethende den Zuschlag zu gewärtigen hat. Die Bedingungen unter welchen der Zuschlag peschieht, sind swicht in der Resistratur des unter zeichneten Königt. Lands und Stadigerichts als auch den dem Dern Justizemmissions Rath Klettle zu Bredlau einzusehen.

Konigl. Preuß. Land , und Stadigericht

Reisse ben ben t. October 1822. Das ber hiefigen Stabtgemeinde geschöffe, am Rathsthurm belegene, bisber ju Amtswohmungen gebrauchte Gebäude, fall wegen Baufälligkeit mir Einwilligung ber Stadt. Berordneten Berjammlung in dem auf den 23sten Decht. d J. Bormittags um 9 Uhr anderaunsten Termine öffentlich an den Meistetchenden verfaust werden. Beithe und zahlungefähige Kanflustige werden zur Abgabe ihrer Gebote mit dem Bemerken eingeladen, daß diefes Gebäude unterm 30sten v. M. auf 1695 Athir, 15 fgr. Material Berth gesschäfte worden ift und der Infolag an den Meistetchenden nach erfolgter Zustimmung der Stadiverordneten Bersammlung geschehen wird.

Der Magnitrat. Dief ben goffen Dan 1822. Rund und ju miffen fen biermit, baff bie au Contau in der biefigen fregen Standesberrichufe Dief an ber We chfel fub "Mo. 59. bes Sypothequen Buches belegene und nach ber gerichtlichen Tare pom roten August igzt. Bebuis ber Gubbaffation nach bem Ertrage auf 544 Rtbir. Breut. Courant gewürdigte Geo ge Daffeffche Frenfcolgeren von 284 Morgen Maadeb: Daaf Gladeninhalt meift Diefen, Gateiche und Damme mit Eichene baumen am linfen Beichtel . Ufer, ben welcher jeboch bie Berpflicheung ber Ente richtung Des Laubemii an das biefige gurft. Dominium ben i besmaliger Beift. veranberung und ein lebenstangliches Muegebange fur die Bittme bes Unterefe Forie Thereffa Daffet und Den Gobn berffelben Michael Baffet, baftet foll in 3 Lie eitations . Terminen ben auften Muguft C., den griffen Detbr. c. und Termino perems torto ben isten Sanuar 1823 in bem enterzeichneten Berichtsamte im Bege ber Egecution an Den Meifibiethenden verlauft werben. Es merten baber Beffe und Rablungefabige hiermit porgeladen, fich in den genannten Terminen por bem Des putteren Deren Stadtrichter Bonifch an gewohnlicher Gerichoftelle biefetbft eingus finden, thre Gebothe abjugeben und ju gewärtigen, baf bem Beff : und Deiffe biethenben Die quaf. George Buffeliche Frenfcholeiffen nach Erlegung ber Roufs gelber und nach erfolgter Einwilligung ber eingetragenen Glaubiger adfudicirt werben foll, auch wird auf nachtraglich eingehenbe Gebotbe nicht metter Rudficht genommen werben. Die Sare fann fets in unferer Regtitratur mabrend den Dimiteftanben nachgefeben werden, die Raufsbedingungen werben in ben Licita. tions Terminen befannt gemacht werben. Burftlich Unhalt Cothen Blefiches Juffigamt.

Sagan ben izten Septbr. 1822. Das jum Hauptmann v. himsschen Concurse gehörige, im biesigen Fürstenthume und besein Prieduser Reife
betegene Rittergut Rockedorf, welches 10940 Athtr. 28 fgr. 6 d'. sandschaftlich
tapiet worden, soll öffentlich gerichtlich verkauft werden. In den bierzu bereits
angestandenen Terminen betrug das Meisigebath jedoch blos 7157 Reblr. und
es wird auf den Antrag der Glogau-Saganschen-Fürstenthums-Kandschaft zur Bubhastation dieses Ritterauts, ein neuer Termin auf den 16, Januar 1823.
Pormittags um 10 libr vor dem zum Deputirten ernannten Fürstenthums Geseichts- Director Bail angesest. Kauflusige werden hierzu mit dem Bemerken
vorgesaden, das die Tape und Kaussbedingungen in der Registratur des unters
peichneten Gerichts eingeseben werden können.

Derzogl. Gericht bes Fürstenthums Sagan. Reiffe ben bien August 1822. Das Königt. Preus. Fürstenthums. Gericht ju Meise mache hierdurch bekaunt, das die Erbscholtisey sub Mo. 1. 30

Jonowis Oblaufchen Erelfes nebft Bubebor, welche nach ber unterm geen July b. 3. gerichtlich aufgenommenen Sape auf 6346 Mible us far abge dagt more Den ist. Behnis ber Erbebeilung öffentlich bertaut werden foll. Alle befit und adblungefabige Raufiuftige werden bierburch aufgefordert, in ben angefesten Biethungs Terminen ben igten Robembee 1822, den goffen Januar 1822. befonders aber in bem letten und peremtorifchen Lermine ben 20 Dary 1823. por bem ernannten Deputteren Berin Juftgrath v. Gilgenheimb auf ben 3ims mern bes Romal. Garftentbums Gerichts biefelbft Bormittage um to lir in Berfon ober durch bevollmachtigte und bollitanbig unterrichtete Stellverireter ans ber Bubl ber biefigen Junty Commifforien und Gerichte Uffiffenten gie ets fcheinen, ibre Geboibe abjugeben und ju gewärtigen, baf ber Buichiag an den " Driff und Beftotetbengen nach erfolgter oberbermunbichaftlicher Ben binigung geftbeben, aut die n. ch Ablauf D's letten peremtorifchen Bermine erma :po eingehenden Beboibe aber fine Rudficht genommen werden wirb. Hebrigens ift bie Sare und Die Beifaufebedingungen ju jeter fcidlicen 3 if in unferer und in ber Regiffratur Des Gerichtsamtes ber Bertidatten Banfen und Bulge bof unter beffen Juristiction die gir Erbicolufen gehorenden beiden Ruftifale Duben Uder belegen find, einzufeben.

Ronigl. Preuß. Fürffenthums : Gericht.

#### Bu verauetioniren.

") Brestau ben irten Rovember 1822. Es follen am igten b. M. Bormittags von 9 bis 12 Uhr und Nachmittags von 2 bis 5 Uhr und an den felgens ben Lagen in dem haufe Ro. 843, an der Ede der Untonien: und goldnen Rades gaffe die jum Nachtaffe des Lieteranten Simon Isaac Simm's gebörigen Effecten, bestehnd in Britanten, Berlen, Gold, Gilber, Uhren, Rupfer, M fing, Zinn, Betten, Leinen, Rieldungsstücken, Menteln, Sausgerath und bebraifden Dus dern an den Meistelberden gegen baare Zahlung in Courant versteigert werden.

Der Stadtgerichts Gertetair Siger im Unitrage.

Citationes Edictales Bredlan am 18 Jult 1822. Bon Geiten bes Ronigl. Ober . Lanbes. gerichts von Schleffen in Brestau merben auf Antrag bes Staatsburgere Mofes Ballbach alle Diejenigen Pratendenten, welche an den bon bem verforbenen Rammerberen und Landebalteften Rriedrich Leonhard v. Tichtrety auf Girlaches Dorf unterm iften Robbr. 1800. über 370 Rible. in 6 pro Cent ausgeffellen und ju Termin Beihnuchten beffelben Jahres jahlbar gemefenen, fpaterbin aber verlobeen gegangenen Wechfel, ole Eigenthumer, Ceffonarien, Pfand : ober fonftige Briefs Inhaber Unfpruch ju baben vermeinen, hierourch aufgefordere, Diefe thre Unfpruche in bem ju beren Angaben angefetten peremtorifchen Ters mine ben gien Dechr. e. Bormittags um to Ubr vor bem ernannten Commife fario, Dber . Banbesgeriches , Referenbario b. Saugwin auf hiefigem Dber gane Desgerichishaufe entweder in Perfon ober burch genugfam informirte und legitis mirte Mandatarien ab Brotocollum angumelben und gu befdeinigen, forann aber bas Beitere ju gemar igen. Gollte fich jeboch in bem angefesten Termine fele ner ber etwanigen Jutereffenten melben, bann werben Diefelben mit ihren Ine fpruden praciudirt, und es wird ihnen bamit ein immermabrenbes Stillichmets gen auferiegt, Das verlobren gegangene Inftrument für amortifirt erflatt merben. Ronial. Breuf. Ober Landesgericht von Schleften.

Falfenhausen. Brese

the street state and between Bredlan ben 28ffen May 1822. Bon bem Ronigi, Gericht ju Gt. Claram in Breefan wird auf ben Untrag der leiblichen ABithelm Stammichen Befdwifter Dorothea vereblichte Grunert geborne Stamm, Chriftoph Stamm und Roffna verwitzwere Beigbach geborne Stamm, Der Stellmacher Bilbeim Stamm bon ber Efcheppine, weicher ben 18ten July 1787. geboren und im Jahr 1806. auf die Banderichaft gegangen, mithin über 10 Jahr abmefend iff, auch feit bein Jahre 1807. von feinem Leben und Aufenthalt feine Dachricht von fich gegeben, fo wie beffen erwarge unbefannte Erben und Erbnehmer biermit bergeftatt offentlich vorgeladen, daß fich berfelbe innerhalb neun Monaren, fpateftens aber in bem auf ben aten April 1823. Bormitrage um 9 Ubr vor Dem unterzeichneten Gericht anberaumten Termine entweder fchriftlich ober perfonlich ju melben und meitere Unweifung ju gemartigen, widrigenfalls berfelbe für tode erflart und fein in Depofito bes hiefigen Ronigl. Gerichts ab Gt. Cloran befindliches elterliche Bermogen, feinen fich gemeldeten nachfien Unvermandten querfannt werden wird. Bonigl, Gericht ab St. Claram.

Somuth.

Glogan den 16. August 1822. Dachdem auf den Untrag ber Erben

ber berfforbenen Juffigratbin Groothe, über bie funftigen Raufgelber bes im Frengiabriben Ereife gelegenen, bem Friedrich Johann Carl freiherrt. D. Glaus big gerorigen Gutes Bielis bato ber Liquidations - Projeg eröffnet worden iff, fo werden alle unbefannte Bute Glaubiger inebefondere auch Diejenigen, Die nach Maasgabe S. 12. Sit. 51. Ebl. 1 21. G. D. rechtsgulitigen Tittel jum Pfondrecht baben, und Diejenigen, die vermoge ber Gefete, ihre Forderungen auch ohne befondere Einwilligung des Schuldners auf beffen Grundflucke einstragen ju taffen befugt find, ober fonft an bas Grundfluck irgend einen Reale Uniprud ju baben vermeinen, vorgeladen, in dem jur & quidirung und Juffle fichtung ihrer Forderungen auf ben 19. December b. 3 Bormittags um 9 Ube anberaumten Termine vor bem jum Deputirten ernannten Dber-Banbeggerichte. Rath D. Gobr auf bi figem Schloß entweder perfonlich oder burch mit Infore mation und Bollmacht verfebene Mandatarien aus der Babl ber biefigen Jufits=

Diger, unter welche bas Raufgeld vertheilt wird, auferlegt werden foll. Ronigl. Preuf. Dber : Bandesgericht von Rieber ; Schleften und ber Laufig. Leobichus den 26. April 1822 Der im Jahre 1809, fich von bier erentfnie Beif bermiffer Johann Gane wird hierdurch antgefordeit, von feinem Beben und Auffenthalte Rachricht ju erthe len, befondere aber in bem am isten Bibinar 18 3. Bormittage um to Uhr bor dem Commiffario Beren Ctabts gerichte Affeffer Stanject, argef geen Termine ju erfcheinen, wierigerfalls er ben feinem Musbiriben fur todt erfiart und fein Bermogen feinen legitimirten

Commiffarien gu ericbeinen, ibre Forderungen gezientend anzuzeigen und ju beftheinigen und die meitere Berhandlung ber Gache ju gewärtigen. Diejenigen, weiche in bem anberaumten Termin nicht erfcheinen, haben gu erwarten, baff fe mit ihren Unfpruden an bas Grundflict pracludire und ihnen bamit ein ewiges Stillfchmigen, fomobil gegen ben Raufer beffelben, als gegen bie Glans

Erben ausgefelgt werden wird.

Ronigl. Preuf. Stadtgericht. the second manager appearance to the contract of

Greblen ben 21ften Delobir 1822. Bon bem unterfdriebenen Ge eichteame merben nachnebende aus Deterfan Rimptichichen Greifes geburtige und in ben Johren 1813. und 1814. verlobr in ge angene Goldsten ole: 1) 3 6. C et Maner alteffer Cobn bes ju Deterfau verflo benen Drefchgarener Ausguler Gottlieb Bogner, welcher ole Goldat unterm etten Conomebra Infantrie- Regle thent, aten Botaillon und beffen Aten Compagnie bei ber Bilagerung von Große Glogau im Jabe 1813 ober 1814 beriobien gegangen, und bon feinem Beben und Mutenthalt feine Radricht gegeben; 2) & teit b Eindner altefter Gobn bes su Deterf in verfterbenen Rretfcmers glelches Ramens, wicher unter bim Sufer fler: Bataillon Des 1 ten gimen Infantrie Regiment gefandin, im ? br 1814. mit mehreren Truppen pon Breston aus an ben Rhein marfchire, untermeges auf bem Maric fraut mo ben und in einem Logoreth am Rhein gefforben fepn foll, auch bon feinem & b n und Aufentholt fein. Radricht geg ben, bleemit auf Unt agibrer Murter und Gefdmiffer aufgetorbert, bon ihrem Leben und Auf nebalt fo'ore Aus geige ju machen, inebefondere aber a bato binnen 3 Monaten und zwar langftens ben 30ften Januar 1823. Bormittags um 10 Ubr fic perfonlich ober fcbrift ich in ber Umtefinbe bes Gerichteamts ju Betertau ju melben, wibrigenfalls biefelben burd e dilices Erfentuig für todt erflart, und ihr in ber Peterfauer Dundelt ffe Rebendes Bermogen ibren rechtmäßigen Erben und Gefchwiffern ober nach Umifans ben bem fisco jugefprochen werben wird, jugleich werben alle bem Gerichteamt unbefannte Erben und Erbnehmer ber beiben Be: fcollenen biermit aufgefordert, thre Unfpruche an bas Bermogen bes Bagner und Lindner nebit ihren Erbes Legis simations . Meteften binnen gieicher Briff geborig angubringen und ju übergeben, ober ibre gangliche Ubmeifung ju gemartigen.

Graff, v. Bedlig Erupfchlerfches Gerichtsamt Beterfau.

Droft, Juffit.

Rofenberg ben 3. October 1822. Thomas Junkik aus Eztasnau Lublin niher Creites — Militair im 23ften Infanteries diegiment und bei dem Dresdnet Gefecht vermist, — wird nochmals vorgeladen den 15. Januar 1823 da er in dem früherem Lermin den 29sten July 1822. nicht erschienen, fich vor Gericht zu gestellen, widrigenfalls er für todt erklart und sein Bermögen den nächsten Berdwandten verabfolgt werden wird.

Das Gerichtsamt Etiasnau.

Schmiedeberg ben 4ten September 1822. Nachbem ber kandwehre mann zten Bataillons ehemaligen 4ten Schlesischen Regiments und Schuhmacher Emanuel Gottlieb Babermann, seine Ebegattin die Johanne Juliane Babermann geb. Gebhardt vor 9 Jahren böslicher Weise verlassen und seir dieser Zeit von sein nem Leben und Aufenthalt teine Rachricht gegeben, so hat dieselbe auf Trennung der Ehe bei und angetragen. Es ist daber zur Beantwortung der Ehrscheidungs. Flage, so wie zur Instruction der Sache ein Termin auf den 17. December c. Nors wiltags to Uhr angesest worden, zu welchem der Emanuel Gottlieb Babermann

bierburch vorgelaben wird, benn Ausbleiben aber ju gemartigen bat, bag er bes ihm angeschutbigten Bergebens ber boslichen Berlaffung feiner Chegattin in constumaciam für geftandig grachtet, und wegen Trennung bet Che das Rechtliche erstannt werden foll.

Ronigi. Dreuf. Band, und Gtabegericht.

28 menberg ben 22fen gebruar 1822. Bon tem Ranigl . Land : mib Stadtgerichte biefelbft merben & bute ber Lobes Erflarung nachbenannte Bericole lene hiermit vorgelaben: 1) ber Strictergefelle Carl Fredinand Bobmer von bie gebutig, welcher ohngefahr im Jahre 1790. auf Die Banberichaft geganden : 2) Dir Duller Johann Chriffoph Pratfch v. Bartliebedorf, wilder im Jahre 2808. nach biefiger Gtabt geben ju wollen, vorgegeben, und nicht wieber jurud= gefommen; 3) Bottfried Soffmann v. Groß Radwis, welcher im Jobie 1806? ben dem damale in Liegnis in Garnifon gestandenen Infanterie = Reglinente ale Ges meiner geffanden, und mit foldjem ins feit gerudt ift. 4) Johann Bottlieb Bufe bon Bateliebeborf, welcher als Dufar ben bem eh maligen Regimente von Gette tand a ffanden baben foll; 5) Tuchmachermeifter Balt; afar Beidler, Deffen beime lice Entfernung bon bier ohngefahr im Sabre 1800. aus unbefannten Grunden erfolge ift; 6) Abraham Gools von Dagenbref, ber im Japre 1806, ale Goloat Ben Uebergabe ber Reffung Riffe in Rriegogefongenfchaft gerathen, und nach Gronte reich transportiret morben , und enblich; 7) Die Gebrider Sottfried und Gottlob Buttner aus Deutmannsborf, von weichen ber erftre im Jahre 1813. ben bem gen fol f. Bandwebr : Infancerte : Regimente ale Unter : Officer g flanden, und Ben ber Schlacht bon Bille allfante bermundet, ber legtre aber im ich ef. Schugene Bataillon engagirt, in bir Campagne ven 1814 Rrantbeleshalter ins Lagareth Bu Loiffon gebracht worden ift. Cammtite vorgenannte Berich Cene werben biers nach fur ben Rall ibres lebens, wenn fie jeboch verftorben maren, beren unbefannte Erben bierburch aufgeforbert, fich binnen bier und 9 Monaten, peremforte aber in dem auf den 31. Decbr b. J. Bormittags um 10 uhr auf biefigem Rathbaule ben bem tand: und Stadtgerichts, Affeffor Ronigt entweber perfonlich ober ichrifts lich ju mel en, und megen bes jurudgelaffenen Bermogens weitre Unmeifung, im Rad des Augenbleitens aber ju gewärtigen, bog fle die Berfcollenen für tobrere Flart, und ihr Bermogen benen fich legitimirenden Juteflat e Erben jugefprochen Berben mirb.

Ronigf. Land: und Gradtgericht.

Leobfcus den zien Juny 1822. Bon dem Institamte des Diffricts Katicher werden sowohl der vor 15 Jahren verschollene Raphael Schwarzer aus Buril. Langenau, so wie seine etwanigen unvefammten Erben mit der Anweisung vorgeladen, fich spätestens bis jum iften April 1823, schriftlich voer persönlich zu melden, widrigenfalls auf seine Todes Ertlarung erfannt werden wurde.

Das Juftijamt bes Diftricte Katider.

### Deplage

### Nro. XLV. des Breskauschen Intelligenz Blattes bom 1f. Robember 1822.

THE RESERVE THE CONTRACT AND PROPERTY OF THE P

Citationes Edictales. \*) Bredlan ben 6ten September 1822. Bon bem Bisthum Confiftorio erffer Sinffang wird ber angeblich aus Dubna in Rugland gebartige Schubmachergefelle Johann Marzinsmis, welcher fich vor 5 Jahren von Robila bei Ratibor b imlich entferne, auf den Antrag feiner Chefran ber Intiegerin Catharina geb. Rittel hierdurch offentlich vergelaben, binnen 3 Monaten fpateffens aber in bem jur Beantwortung ber bon feiner genannten Chefran wiber ihn angebrachte Ches fceidungeflage und Infrustion ber Sache auf ben 14. Februar 1823. anberaumten Termin Bormittags um 10 Uhr in unferer Gertchteftelle im Rurfibifcoft. Orphanotrophio auf dem Dobme bierleibft coram Deputato Berrn Confiferialrath Plette in Berfan ju ericheinen , fich auf die angebrachte Rlage geborig gu erffaren, folde eventualiter gubeautworten und bennachfe die Infiruction ber Sache, beim Mugen. beiben aber ju gemartigen, bag mit ber Infiruction in Contumaciam verfahren, und das Band ber gwijchen ibm und feiner Chefrau bestandenen Che nach fatholis fden Grunblaben getrennt, er auch fur ben aftein ichulbigen Etell geachtet werben

Bangenbielau bei Reichenbach ben 20. July 1822. Bon bem untere zeidneten Berichtsamte merben auf Antrag ber Bermandten nach behannte vers miffte Golbaten ale: 1) ber in ber Echlacht bei Leipzig am 16ten October 1813. bleffirte und feitdem vermifte Canomebrmann bes igten Schlefichen Landwehre Infantrie Regimente Carl Gottfried Beif von bier, 2) der mabrend der Schlacht bei Gulm am goffen Anguft 1813. vermifte Landwebrmann bes gen Schlefifchen Landmehr : Infantite . Regiments Johann Gottlieb Bille von bier, 3) und ber im Jahre 1806, nach bem Gefecht bei Brenglau vermißte Golbat Johann Gettlieb Arbun bom ehemaligen Regiment Ronig von Preugen, aus Sarthau bei Reichenbach geburtig, fo wie beren etwanige unbefamte Erben und Erbnebmer biermie offentild vorgelaten, binnen 9 Monaten und fpatefiens in Termine ben 4ten Juny 1823. Bormittags to Uhr in biefiger Amte : Kangley perfonlich ober durch gulagige Bevollmächtigte gu erfcheinen und die gefetliche Berbandlung, bei ihrem ganglichen Ausbleiben aber ju gewärtigen, baß obgenannte Bermifte fur tobt erflart und beren nathgelaffenes Bermogen den fich meldenden und geborig legitimis renden gefestichen Erben querfannt werden wird.

Braff. r. Bantregfojches Berichtsamt ber Langenbielauer Majorats. Buter.

Theiler,

Biegnis ben iften July 1822. Bur Anmeleung ber Unfpruche etma niger unbefannter Erbesinteregenten an Das in 1 Rible. 10 fgr. Courant bee febenbe Bermogen bes am arften Day 1807, im Lajareth gu Schweitnis an einer

einer schweren Berwundung gestorbenen freiwilligen Ingere ehemaligen Zimmergesellen Gottfried Pobl aus Liegnth gebartig, haben wir auf den isten May 1823 Bormittags um it Uhr vor dem Deputirten herrn Julig. Rarb Fabricius Lermin anberaumt. Wir surdern demnach alle dezenigen, welche an ben gedachten Rachlaß rechtliche Ansprüche zu haben vemeinen, hier unch auf, fich in dem gedachten Termin emweder in Berson ober durch einen geborig Bevollmächtigten einzusinden und ihre Ansprüche geltend zu machen, im Fru des Lindbleibend aber zu gewärtigen, daß sie mit ihren Ansertichen an die Pohlesche Berlass nichaft präcludirt werden und seldige dem Königl. Fiscus zuges iprochen werden wird. g.)

Alt : Kemnig ben iften Marg 1822. Der aus Spiller gebuerige Solbat bes ehemaligen Preuß. Infantetie Regimenes b. Gravenig, Job. Gontob Bieter tich, welcher in ober nuch ber Jenaer Schlacht 1806. foll gefangen werden fenn, vober doffen Erben, werden vergeladen, bis ober in Termino den zoften Derember eur., ben dem Gerichtsamte fich zu melden, widrigenfalls ber zr. Dieteuch für tobt erklatt und bessen Bermögen seinen Brübern zugesprochen werden foft.

Die Gerichtsamt.

\*) Breslau den exten Rovember 1822. Bon dem Köcigl. Stadtgericht hinfiger Residen; ist per Sententiam de publ. den zosten October c. über das Beimögen des Kaufmann F. W. Rauer der Concurs-Prozes erösset worden. Es werden daber alle steizinigen, welche von dem Gemeinschuldner etwas an Gelden, Esseche, Baaren und andern Sachen oder an Briefschaften hinter sich over an denielden schuldige Zohlungen zu leisten haben, bierdurch aufgesordert, weder an ihn nech an sonst Jemand das Mindeste zu verabsolgen oder zu zahlen, sondern solches dem unterzeichneten Gericht sosort anzuzeigen und die Gielder oder Sochen, weewohl mit Borbehait ihrer daran babenden Rechte in das stadtgerichtliche Depositum einzuliesern. Wenn diesem offnen Arreste zuw z der dennoch an den Gemeinschuldner oder sonst zemand etwas gezuhlt ver and geantworret würde, so wird solches sür nicht geschehen geachtet und zum Besten der Masse anderweie beigetrieben werden. Wer aber etwas verschweizt oder zurüschätt, der soll außerzem noch seines daran habenden Unterpfands und anv beeren Rechts gänzlich verlusig gehen.

AVER TISSEMENTS.

\*) Ratibor den in Novhr, 1822. Es sollen von der dem Königl. Kammerherm Hrm. Grafen v. Posadowsky Wehner zugehörigen, im Grofs-Strehlitzer Creise Belegenen, unter landschaftlicher Sequestration befindlichen Majorats-Herrschaft Blottmitz und Centawa das letzgedachte Gut Contawa nehst dazu gehörigen Eisenwerken von Johannis 1825 augerechnet, anderweitig auf 6 nach einander folgende Jahre im Wege der öffentlichen Licitation verpachten werden. Cantionsfähige Pachtlustige werden daher eingeladen, sich in dem auf den 4ten Decht, e. Vormittags 10 Uhr austehenden Licitationstermine vor

dem von uns hierzu ernannten Commissario, Hrn. Landes - Aeltesten und Königl Preuß. Landrath Hrn v. Wrochem in dem hiesigen Landschafts - Hause persönlich oder durch gehörig legitimirte Mandatarien einzufinden, ihre Gehörhe abzugeben, und Falls Letztere von dem nächsten Fürstenthums - Tags-Collegio annehmber befunden worden, sodann den Zuschlag zu gewärtigen, Uebrigens steht es ledermann frey bis zum gedachten Termine sich an Ort und Stelle von dem Zustande der zu verpachtenden Realitäten näher zu überzeugen.

Oberschlesisches Landschafts - Collegium.

\* Breslau (Neue Musikalien bey J. E. C. Leuckart.) Romberg, B. Quart p. 2 Viol. Viola et Violonc, No 8, 1 Rthlr. 20 gr. - Müller, gr Potpourri p le Pf. av. Acc. d. gr. Orch. op 46, 2 Rthl. 8 gr. - Czerny, Introduction et Var. brill, a 4 m. op. 25. 1 Rthl, 8 gr. - Romb, 2e Sinf, arr. a 4. in 1 Rthl 12 gr. - Sippel, 3 Polon, fav. arr. a 4 nr. 8 gr. - Celinek, Var. p le Pf. sur la Marche fav. du Ballet Alfred le Grand, No. 101, 12 gr. - Köhler, Var p. le Pianof, et Flute sur un Theme de l'Opere Aline op 156, 12 gr. Bink, 30 zweistimmige Uehungen durch alle Sonarten f. Pianof, op. 67 3 Rink. Andante mit 8. Var. für die Orgel mit obl. Pedal op. 70. 14 gr - Beethoven. Meeres Stille und glückliche Fahrt. Gedichte v. Göthe m. Mus. für 4 Singst. m. Begl, des Orch, Partitur 1 Rthl. 8 gr. die Sing- und Orch, Stimmen 2 Rth. der Klav. Auszug i Rihlt, 8 gr. - Sammling komischer Theater-Gesänge No. 15 - 19 a 4 und 8 gr Fesca, der 103te Psalin, Hymne für 4 Singst. in. Begl des Orch op 26. 5 Bthl, 12 gr. - Im Klav, Ausz. 1 Bthl, 12 gr., Rossini Walzer zweyter Theil f. Pianof, bearbeitet von Diabelli 12 gr. - Rossini Poloneisen mit Trios f Pianof, von Diabelli 12 gr. - Walch, 24 Tänze für 2 Viol Bass Clarin, Flote 2 Hörner und Fagot ad lib 5te Lief, 1 Rthlr. 8 gr. dies. f Pianof, 18 gr. - 6 Walzer f Pf ans der Oper, der Freischütz 6 gr. dies. f Fl. und Guit, 6 gr. - Mejo, Tanze f. Orch, liv. 1, 2, a 1 Rthl. - Adam. neuer lustiger Clavierspieler i Rthl. - Müller das Wichtigste über die Einrichtung und Beschaffenheit der Orgel und über das zweekmäßige Spiel derselben 8 gr.

\*) Prestau. In Bezug auf frühere Befannenrachung find noch em Baar, Lehistenten in ber bopp, itat. Buchbaliung, die mie vielen graftischen E befasen vermibet worden, zu placiren; feiner werden Schriebe, und Rechnungsarbeiten, so wie auch Testellung auf kolligraphische Tabillen in allen Schreibarten angenommen, und gig nehn billiges Hanckar forrete und schrell besotwert. Das Rabere in m i irr Wohnung auf ver Michaigasse in ben 3 Königen im hofe 2 Stiegen hoch.

\*) Brestau. Ein in guten Bauftanbe auf einer der vorzüglichffen Soupte fragen gelegenes Saus, morin bermoten eine nahrhafte Defillotente Mahrung betrieben wird, jedoch um feiner guten tage wegen auch ju mehren Sandlungsberrieben

Ad

fic eignen murbe, ift eingetretener Umflande wegen bald mögliche mit foliden Ginzahlungen und billigen Dreif ju verfanfen. Austunft giebe ber Bachegieber Herr

Quef auf Der Schmiedebrude jur Ctabt Barfcoy.

\*) Bredlan. Mebrerer Befiellungen ju folge habe ich wieder wollenen Espan ju herren . Jacken und Damenerocke tommen laffen. Indem ich biefes meinen werthen Runden hierdurch ergebenft anzeige, empfehle ich jugleich eine eben angekommene Parthie glatten und getoperren Befundheite fo wie alle Gorren graun; blau und weiße Flonelle, Schwanbon und Parchente zu geneigtester Abnahme.

Louis Lobnftein, Leinwand , Schnitt : handlung auf dem Salzringe im

Schillingfden Sanfe.

\*) Brestau. (Theater des Mechanifus Schag.) Sonntag den 17ten Mobbr. 1822 wird aufgeführt: Der Zanberring, Poffe mit Gefang in 2 Aufgügen, bierauf folgt Ballet und Transparente.

\*) Breslau. Hiermit gebe ich mir die Ehre Einem hochgeehten Publifum besond römeinen werthen Gasten die mich mit Ihren Besuchen beehren ganz ergebenst bekannt zu nrachen, wie ich in meiner Speiseanstalt am Raschmarkt im halben Mond mehrere Beränderungen getroffen habe, nämlich die Preise so billig als es je die Wöglichkelt erlaubt einzurichten; mein ganzes Bestreben soll nur babin gerichtet sein, meine bochverehren Gaste durch schwackbaste kräftig zubereitete Speisen zu bewissen, noch ist zu bemerken, daß ben mir von hente des Morgens von 10 libr an täglich gute kräftige Bonistion und so weiter, so wie auch des Ubends von 7 libr on a la Carte gespeist wird; es kann auch zu jeder Zelt Effen auser dem Hause geholt, so wie auch alle Bestellungen angenommen werden, was die kobestrhebungen der Anständigkeit des Tasetzeuges und der Reinlichkeit betrift, will ich der eignen Kriet meiner Göste überlassen, da mein kocal sich wegen der schönen Lage schon seibst eine psiebt, so kann ich mich gewiß eines zahlreichen Zuspruchs erfreuen.

Feledrich Methner, bargerlicher Reftaurateur.

Ober Glogau den gein October 1822. Auf Antrag mehrerer Stauble ger wird das dem Schiffer Jacob Bartesto zu Fischeren Coset zugehörige, unter Ro. 101. bezeichnete und im Rindniger Kanal und der Schleise Ro. 1. bei Coset in Beschlag genommene auf 280 Ribir. Courant abgeschätze Odersahn, hierdurch seilgebathen. Teminus zu dessen Berkauf sieht auf den 25sten November d. J. früh 10 Uhr im Amtshause zu Wiegschüß an, wozu alle Kaufuntige hiermit vorges aben werden und den Zuschlag dem Meiste und Bestbiethenben gegen gleich baare Jahiung ersolgen wird, in sozun nicht gesehliche Umstände eine Ausnahme zu lassen. Zugleich werden alle unbekannte Schiffs Baubiger hiermit ausgesordert, zu erscheinen, und ihre Förderungen in dem anberaumten Termin zu liquidiren und werlstein, beim Ausgenbleiben aber zu gewärtigen, daß sie damie präcludirt und mit ewigen Etillschweigen werden belegt werden. Die Beschrigung des Schiffs kann seder Zeit geschehen und haben sich bete Käuser dazu bet der Schleuse Ro. 1. und den Klodniger Berichten zu melden.

Das Gerichtsamt ber Berrichaft Cofel.

Sonnabende ben 16. Dobember 1822.

Muf Gr. Ronigl. Majestat von Dreugen zc. ie. alleranabigften Special Befehl.

### Breslausches Intelligenz-Blattzu No. XLV.

Befanntmachung

Begen Berdingung des Dolg: und Strob : Bedarfe fur die Breglaufd'e Garnifon

pro 1823.

Die beabsichtigen die Beschaffung Des Bolgbebarfe fur die biefige Garnifon pro 1823., meider ungefahr in 3200 Rlaftern welchen Boly beffebt, fo mie Den Bedarf an Strob ju verdingen und haben ju ber nochmaligen öffentlichen Licis tation einen neuen Termin auf ben 20ften Rovember b. 9, Bormittags um to libe im biefigen Regierungs : Gebanbe anbergumt. Lieferungeluflige mirben aufgeforbert, in blefem Termine ju ericheinen, und ibre Geborbe abzugeben. Die Bedine gungen mribin in Cermino befannt gemacht werben.

Breelan Den sten Movember 1822. g.)

Ronigl. Dreug. Regierung.

Bu perfaufen.

Breslau ben oten August 1822. Dir Director und Jufily Rathe ber haurts und Refidengstadt Breslau, bringen hierburch gur allgemeinen Rennts nif, daß auf ben Antrag bes biefigen lobt. Schuhmacher - Diettele bas bem Unctions Commffariue Lerner jugeborige Saus Do. 339. auf Der Beisgerbere gaffe , welches nach der in unferer Regiftratur oben bet dem allhier aushangens ben Proclama eingufebenden Tare ju 5 pro Cent auf 6440 Reb. und ju 6 pro Cent auf 5366 Rebir. 16 gr. abgefchatt ift, öffenelich verlauf werden fon. Deninad merben alle Beffy : und Zahlungefabige butit gegenwartiges Proclama offentlich aufgefordert und vorgelaben, in einem Beitraum von 6 Monaten in ben biegu angefehten Terminen nehmlich ben isten Dovember 1822, und ben isten Januar 1823. befonbere aber in bem letten hind peremtorifchen Termine ben 18ten Dary 1823. Bormittoge um to Uhr bor bem Ronigt. Jufig-Rath Deren Mujel in unferem Partheten Simmer in Berfon ober burch gehörig ins formirte, und mit gerichtlicher Special : Bollmacht werfebene Danbatarien, aus der Babl berbiefigen Juffig. Commiffarien ju erfcheinen, die befondern Bedinguns gen und Modalitaten ber Cubbaffation bafeloft ju vernehmen, thre Gebothe ju Protocoll ju geben und ju gewärtigen , bag bemnacht, in fofern fein flatthafs ter Wiberfpind von ben Intereffenten erflatt wird, bet Bufchlag und die Abjudication an ben Reift, and Beftbiethenben erfolgen werde. Uebrigens fou

nach gerichtlicher Erlegung bes Raufidillings die Lofdung ber fammilichen, fos wohl ber eingetragenen als auch ber leer ausgebenben Forberungen und imar

leuterer ohne Broduction ber Infrumente verfügt werden.

Graufenffein ben isten Dober 1822. Die ju Gichau Manferberge fchen Exeifes gelegene jum Rachtag bes bafetbft verftorbenen Sofend Gimmich ges boriae Rrenbausterfielle, welche ortegerichtlich auf 180 Ribl. Courant gemurbiget ift , foll Erbiheilungehalber im Bege ber frepwilligen Gubbaffation veraugert were ben, und es ift hiergu ber einzige Blethungs : Lermin auf ben 28ffen Movember t. anberaumt. In bem wir blejes bieemit offentlich befannt machen, laden mir alle bente und jablungefabige Raufluftige ein, an jenem Lage Bormierage allbr in unferer fand Sherri. Gerichte-Rangto biefelbfi perfonlich jur Abgabe three Geboebe zu erfdeinen, fich ale Sahlungsfabige ju legitimiten und bemnachft ben Bufchiga an ben Deiff- und Beftbietberben ju gewärrigen.

Dad G richteamt ber Grandisherrichalt Dunfferberg Frankenflein.

Dirfd berg ben taten Dewber 1822. Auf den Antrag eines Glaubinere bes Sanblere Gottieb Raupach ju Cammeremalban foll Die bemfelben geboriae fub Do. 58, bafelbft gelegene Frenhaus . Befigung nebft Gartet, welche gerichelen auf 210 Riblr, Courant abgeichast worden, im Wege ber Gubhaffation berdugert werben. Der einzige und peremtorifche Biethungs : Termin ficht auf ben auffen December c. Bormittans um to Uhr an, und es werden bennach befig : und jah. Aungefahige Ra finflige biermit eingelaben, fich im gedachten Termine in Der gerichteametiden Rangley gu Cammeremaldan vor bem unte geichneten Gerichtes amte eininfinden, ihre Gebothe abzugeben und ju gemartigen, bag bem Befibies thenden nach erfolgter Einwilligung Des Ertrabenten und ber betreffenden Reals Glaubiger biefe Stelle abjudicirt werden wird.

Das Gerichtsamt ju Cammerswalbau.

Strehlen ben 21fen October 1822. Die bom abgelebten Gerichtoftel; Sanne Ehriffort Geiffert ga Leipis Dimpifdiden Ereifes binterlaffene Rreifielle fu b Do. 10., wobel ein fconer beträchtlicher Doft- und Grafegarten nebft 6 Goeffel Ausfagt Uder befindlich und woven die Lare auf 807 Rithir. I far. 14 pf. Cour. unterm Toten c. DR. ausgefalten, foll auf Untrag ber hinterlaffenen Erben beffelben im Bege ber Subhaffation an den Deift : und Befibiethenben in bem bieren ans beraumten einzigen veremtorifchen Bicthungs: Ternin ben agften December bies fee Jahres frub um g Abe in ber Juffigamte . Kanglen ju Leipig vertauft werben. woju befig: und jahrangelahige R uftuftige unter ber Bedeutung bierdurch porgeladen werben, bag dem Memotethenden blefer Fundus nach Einwilligung ber Ceiffertiden Erben jugeichlagen werden wird. Die Tare biefer Rabbung ift beim Monigl. Stodtgericht ju Dimptid, im Gerichtefreticham ju Leipit, fo mie benm unterfdriebenen Juftigamt ju jeder fcbicflichen Zeit in Augenfchein gu nehmen.

Das Mittmeifter v. Rafeiche Leipis und Cabewiger Juffgamt. a service of most an ear

Trait emberg ben 19 October 1822; Die Mühlen Rahrung ju Brods Baller Boblaner Eretfes, welche obne die Baffere und Bindmuble, welche lentere abgebraut, ift 229 Rible: 15 fgr. abgefchagt worben, wird Bebufd ber Retabil. ering auf ben Antrag bes Erbeineheren fabhaftirt. Bu bem ben 28ften December string a few combines of the string of the combines of the string of the

desprise the was and agone as the same it is also as a second store the same

图 答於

8. 3. anflebenden Berfaufd : Termin, welcher ju Groß : Betermig im Umtehaufe abgehalten wird, werden Rauf- und Baufabige borthin eingeladen.

Das Graff. Dante manniche Berichtsamt ber Groß: Determiger Guter.

Dannau den gren August 1822. Die ju Dieder Bittgendorf belegene auf 4865 Rthlr. abgelchapte Gottlieb Ehremanniche Erbicholtifen und Frenbauer gut nebft jugeboriger Rreifchamnahrung und 148 Scheffel 14 Deten Acter nebft seiner Biefe foll im Bege ber nothwendigen Gubhaftation meifibiethens verlauft werden. Bu ben biesfalls auf den raten October, ben ibten December b. 3. und den iften Februar f. 3. affhier in des unterzeichneten Jufitriarit = Behaus fung angefehtem Stethungs : Lermin, bavon letterer peremtorifc if, werden tent aund jablungelabige Rauflufitge gur Abgabe ibrer Gebothe und Gemartis gung bes Bufchlags an ben Detft's und Befibiethenden hierburch mit ber Bes Deutung vorgeladen, daß auf die nach bem britten Termine eingehenden Gebothe nicht ferner gerücksichrigt werben wird. Die Sare ber fubhafirten Schols tifen tann bei bem untergeicht eten Gerichteamte jedergeit eingefeben werden.

Das Gerichtsamt ber herrschaft Reificht.

Som lede berg ben aten Detober 1822; Der allbier fub Re. 15. bes legene, nach Abjug aller Laften und Abgaben auf 2509 Rib. Cour. gerichtlich gegeschäpte hoffmanniche Dber - Rretfcam, wogn außerdem gu einer Brennes ren mobl eingerichteten mit Stallungen verfebenen Bobngebaube, noch ein Gaffs fall fur 40 Pferde und ein Schuppen, ingleichen an Appertinenglen, ein Ucterfluck von 6 Megen Aussaat, ein Doft's und Grafegarten, eine Biefe geboren, Deffen Eigenthumer die Bejugnis bes Brandweinbrennens, bes Schantens und Des Bactens für Die Gafte gufiebt, foll auf ben Untrag Der Real; Glaubiger bffemilich an ben Deifibierbenben verfauft werben, Die Licitafions. Termine flebin biergu auf ben ibten December c. a., ben agten Rebrugt 1823., ben 17ten Upril 1823. Bormittags um it Uhr auf bem biefigen Gladigericht an, Rauftuflige werden hierdurch eingeladen, und haben ju erwarten, bag, wenn nicht gefehliche Dinberniffe eintreten fofften, in bem letten Termite beni Deifis biethenden der Bufchlag gemabet werden wird. Ronigl. Breuß, Lands und Stadtgericht.

Lieguis ben gien July 1822. Bam öffentlichen Bertauf bes fub Do. 4. blefiger Stadt belegenen Gaftwirth Boiffchen Daufes, welches auf 15314 Debir. 8 fgr. gerichtlich gewurdigt worden, baben wir bren Biethungs Termine, bon welchen ber lette peremterifch ift auf ben 4. Geptember e. , Bormittags um if Uhr Den 6. Movember c. Bormittags um Ti Ubr und Den g. Januar 1823. Bormittags um 11 Uhr por dem ernannten Deputato Berrn Jufite Rath Sabricius anberdumt. Bir forbern alle gabinngefabige Raufluftige auf, fich an bem gedachten Tage und gur beftimmten Ctunde entweder in Perfor, ober durch auft gerichtlich Specials Bollmache und binlanglicher Information verfebene Manbatarien aus ber Bahl ber biefigen Juftig. Commiffarten auf bem Ronigl, Lande und Stabigerichrehtefelbft einzufinden, ihre Gebothe abzugeben und bemnachtt ben 34 ting in ben Delfte und Befibtethenben nach eingehofter Genehmigung ber Interiffenten ju gewärzigen. Bluf Gebothe die nach bem Termine eingeben, wird feine Rudficht meiter genoms men werden und fieht es jedem Raufluftigen fren, bie Care bes guverfteigernden

Grundfitte und bie enttvorfenen Kaufbebingungen jeden Radmittag in ber Megle ftratur mit Muge ju inspieiren. Ronigl. Preng. Land , und Stadtgeriche.

Farfenftein den titen Septer. 1822. Schuldenhalber wied die zum Machlaß bes verstockenen Müßer Johann Gortleb Reumann zu Ober Rudolubse walden Waldenburger Errifes gehörige, auf 3261 Arhi. 20 fgr. Erur. ortsgerlich lich errire Wehle und Brettmuble nebst dazu gehörigem Bouergute sub Nev. 47. subhassa gestellt, und in den diesfälligen Licitationsterminen den 25 sien Novde. a.c., hen öfen hebruar 1823; und den i zien April 1823., welcher iesterer perentarisch iff, in dem Ger chekkerticham zu Ober: Rudolphowaldan öffentlich verlauft weeden. Zahlungs: und bestätige Rauflustige laben wir demnach zur Abgube ihrer Gebeie mit dem Behfägen ein, daß in Termino der Zuschlag an den Neiste und Bestötes ihenden unter Genehmigung der Gländiger erfolgen, auf spätzer geschlich unzuläsige Gebothe aber nicht weiter genchtet werden wird. Die Lare des Grundstäcks ist sowohl an hießger Gerichtösselle, als in dem Aretscham zu Deer Audolphöwaldan einzuschen.

Reichsgraft Sochbergides Gerichtsamt ber Berrichaften Burffenftein

Deine ich au ben zien July 1822. Bon bem unterzeichneten Gerichtsemte zu heineichau wird das fud Ro. 5. zu Balmsdorf gelegene, zum Bermögen bes Bauers Franz Möhlis gehörige und auf 2571 Rible. 15 far. gerichtlich geschäpe Bauergut im Wege der Greention subhastut. Es werden baber beste, und jablun kfabige Kauflustige hierdurch eingeladen, in dem auf den 13. Geptember, 14ten Rovember t. und premtorie auf ben 17ten Januar f. a. sedesmal Barmite tags um 9 Uhr festgeschen Licitations. Termin in hiesiger Rausien, woselbst die gerichtliche Tare vo. 18en Juny c. a. zu jeder schicklichen Zeit nachgeschen werden Tann, zu erschen, ihr Geboth abzugen und den Zuschlag an den Meiste und Beste biethenden mit Dewilligung der Ereditoren und des Besters sodann zu gewärtigen.

Das Berichtsamt cer Ihre Majeftat ber Ronigin ber Rieberlande aeborigen Berichaften Beinrichau und Schonionebort.

Schönau ben 31. Augin 1822. Nachdem auf den Antrag eines Meak Blaubigers die Cubhaftation der sub No. 1. ju Rieder Berbisdorf gelegenen Bischen imehichen zwehängigen Wassermühle, mobei Acker ju 1 Schft. Aussaat, ein Mieses und ein Obst und Gralezarten, welche Realitäten verägerichtlich auf auf den Ister farirt worden, verfügt, und die Termine zum öffentlichen Berkauf auf den 16tem Rovember d. J., 16ten Januar und 19ten März f. J. anbergunt worden sind, so werden zahlungsfähige Kanflussige hierdurch vorgeladen, sich in gedachten Tersminen in dem betrichaftlichen Schlosse zu Rieder Berbisdorf dem gewöhnlichen Berichtsamts Zimmer besonders aber in dem letten veremorischen einzusinden; ihre Gedotbe abzugeben und demnächt den Zuschlag an den Meist, und Bestietzschenden nach vorhergegangener Einwilligung der Regt. Gläubiger zu gewärtigen, inssofen nicht gesestliche Umstänve eine Ausnahme zulossen. Die Tape dieser Regsistäten ist sowohl den den Ortsgerichten zu Rieder Berbisdorf nachzusehn, als auch ist solles dem an der Gerichtsstätte ausbängenden Patente beigefügt.

Das Thomanniche Gerichtsamt ju Rieber . Berbieborf.

Patino

Patschern ben isten August 1822, Bon dem unterzeichneten Königs.
Etabigericht werden nachstehende dem Schankwirth und Rathmann Kaschel gestörig gewesene hiesethst belegene Grundstäte: 1) zwey Ruthen freier Acker sub Mo. 115. von 15 Scheffel Breslaver Maas Ausfaat, auf 1050 Kthlr. Courant; 2) zwey und eine baibe Ruthe freier Ackersub Ro. 116. von 18 Schil. 12 Megen Breslaver Maas Aussaat, auf 1312. Athlr. 15 sgr. Cour.; 3) zwey Kuthen freier Acker sub No. 132. von 15 Schil. Breslaver Maas Aussaat, auf groud die freier Acker sub No. 132. von 15 Schil. Breslaver Maas Aussaat, auf groud die Courant; 4) die Scheuer in der hiesigen Borstadt, auf 220 Athle. Centant as richtlich topiet, im Wege der Subhasiation verkauft. Es werten dater Kauslauslige bierdurch aufgesordert, sich in den anderaumten Terminen den 30. September, den 30sten October und peremtorie den 30sten Nodember diese Jahres Vorwitztaas um 9 Uhr auf hiesigem Rathhaufe in dem Gerichtszimmer des unterzeichneten Gerichts zu melden, ihre Gedotge abzugeden und den Zuichlag an den Melst- und Bestilligung der Kaschelschen Erben zu gewärtigen.

Ronigl. Preug. Stadigericht.

Der Stau ben igten November 1822. Da in bem jur Berpachtung ber Straßendinger Ragung von ben Dungerpläßen vor bem Nifolaithare und bem Oberibore, besgleichen aus ben Ober-Vorfiabten am 21sten October b. J. abgeshaltenen, Licitations Termin feine annehmliche Gebothe geschehen find, so beben wir zur nochmaligen Ausbietung dieser Pacht auf ben 25sten des laufinden Manais Novembet Vermittags um to Uhr einen anderweitigen Licitations. Termin anges sicht, in welchem Pachtlustige sich auf dem rathhäuslichen Fürstenfaal vor unsetm Commissurus herrn Stadtrath Scholy einzufinden baben. Die Pachtbedingungen is gen bei dem Rathhaus. Inspector Dewerup zu Jedermanns Einsiehen aus.

Bum Magiffrat bi figer Danpte und Reffveniffabt berordnete Dbete Burgermeifter und Stideraibe.

Bu berauctioniren.

Brestan ben iften Movember 1822. Dem Publico wird hiermit bekannt gemacht, baf ju Berauctionirung verschiedener Effecten, bestehend in Meubied (worunter glaferne Kronleuchter, ) Betten, Kleider, Pfech und Wagen,
ein I min auf den 4. December e Bormittags um 8Uhr angeseht worden. Raufluft ge haben fich daber vor dem Nikolaithore im Deutschen Kaifer auf ber Friedrich
Milheim Strafe einzusinden, ihr Geboth abzug ben, sonach aber die Ausfolgung
ber erstandenen Effecten gegen daare Bezah ung in Coutant zu gewärtigen.

Ronigi, Gericht ab St. Claram.

Somuet.

**他的**是"到

Citationes Edictales.

PAN THE PLANT SEED THE WAY

**在**清於了。於 結合於此 · 城市结构

Bredlau den 20. September 1822. Bon bem Konigl. Stadigericht biefiger Mefiten; ift in bem über bas auf einen Betrag von 819: Ribl. 19 fgr. munifestirte und mit einer Schulbensumme von 13057 Riblr. 1 fgr. 6 pf. ber laftete Bermogen bes Inhabers ber unter ber Firma, Gebrüder Maller bestans

benen Handlung des Kaufmann August Müller am it, April a. c. eröffneten Concurs Prozesse ein Termin zur Anmeldung und Nachweisung der Ansprücke aller etwanigen unbekannten Gläubiger auf den izten Januar 1823. Pormite tags um id Uhr dor dem Hern Justigrath Reause annesetzt woreen. Diese Gläubiger werden daher bierdurch aufgesorbeit, sich die zum Termine schrift. in demselben aber persönich oder durch gesehlich zusässige Sevolimächtigte, wezu ihnen beim Mangel der Bekannsschaft die Herren Jusig Commissarien Enge und Panr vorgeschlogen werden, zu melden, ihre Korderungen die Art und das Borzugsbrecht berselben auzugeden und die eiwa verhandenen schristischen Beweismitzel beizubringen, bemnächst aber die weitere rechtliche Einteinung der Sache zu gewärtigen, wogegen die Ausbleibenden mis ihren Ansprücken von der Masse werden ausgeschlossen und ihnen deshalb gegen die übrigen Gläusbiger ein ewiges Stillschweigen wird auserlegt werden.

Slogan den 9. August 1822. Bon bem unterzeichneten Königt. Oters kandesgericht von Niederschiesen und der Lausts, werden alle diesenigen, weiche an die Casse des vom Medat Juny 1815, ab bestandenen ned im April 1816. ju Glogan aufgelöseten Ersas Bataistons Mo. 12. Ansprücke zu haben vermeisnen, hierdurch vorgeladen, sich spätestens in dem auf den 29sten Rovember d. J. Bormittags 10 Uhr anstehenden Termine, vor dem ernannten Deputiveten Ober Landesgerichts Auseuttator Geaf Carmer auf dem Schloß hieseliss zu melden und ihre Forderungen zu bestehnigen, widrigenfalls aber zu gemätzigen, daß sie derselben gegen die gedachte Rasse verlusig erklärt und nur an die Person dessen, mit dem sie contrabirt daben, werden verwiesen werden. g.) Königl. Preus. Ober Landesgericht von Riederschlissen

und ber Lauffs.

Dannan ben 15ten Angust 1822. Nachdem über bie Johann Gottlieb Chiemannsche bereits sub hasia gesielte Erb. Scholtifet an Mieder Bittgendarf und beren tünstigen Rausgelder, das Liquidations. Versahren bato eröffnet nowden, so werden hierdurch alle diesenigen, welche hierbei aus irgend einem Rechtsstunde einen Anspruch zu haben vermeinen, zu tem auf den zeten Derember d. J. Vormittags um 8 Uhr in des unterzelchneten Justitartis Vehausung alle hier angesehten Liquidations und Veriscations. Termin in Person oder durch kesellich zuläsige, mit Bollmacht und Insarmation versehnen Bevollmächtige unter der Verwarzigung vorgeladen, das die Ausbleibenden mit ihren Koldesfungen an die Masse präcludtet und ihnen beshalb gegen die übrigen Ereditoren ein emiges Grillschweigen auferlegt werden wird.

Lublinis den Josen August 1822. Das Konigi. Breuß. Gericht den Stadt gublinis macht hierdurch nicht nur bekannt, daß das Opporbeken. Instrument d. d. Kublinis den 11ten October 1805. über das auf das Dans Mo. 182. bies felbst für den Bilhelm und August d. Blachasche Euratel und Vormundschaft eine getragene Capital ver 100 Athli. verlehren gegangen, sondern ladet auch zugleich den etwanigen Inhaber oder dessen Erben, Cessionatien, oder welche sonst in die Reches desseiben getreten sehn möchten, zu dem auf den 19. December d. J. Nownittags um 10 Uhr zur Annieldung der Ansprüche an das gedachte Hoppotdesen

The same of the sa

1 A 1900

Insieu-

Inffrmment auf biefiger Stadtgerichie , Rangley anfiebenben Termine unter ber Bermarnung vor, daß, wenn fich der Inhaber bes Inftrumente nicht melben und feine Unforuche baran nachweifen follte, er ale boelicher Inhaber geachtet und thin ein emthes Gulichweigen auferlegt, bas Inftrument felbft fur null und nichtig erflatt und bem rechtmäßigen Inhaber ein neues Inftrument ausgefertigt werden

Das Ronigl. Preuf. Stadtgericht. witt.

\*) Blichwis ben 13. Geptember 1822. Der aus poblnifch Brelle Dblauiden Griffed gebartige Rreigartnerfohn Danns Beinrich Thiel, welcher im Johte 1806. ole Refeut ausgehoben morden und nach Breuffen marfchire ift, fell nach ben eing gangenen Maibeichten in Dem Lagareif ju Debmel im Jahre 1807. geforben fein. Muf ben Antrag feiner Gefchwifter wird baber ber Sanns Beinrich Thiel fo wie beffen etwa gutudgelaffene unbefannte Erben borgelaben, fich binnen 9 Monaten freteftens aber in dem auf ben taten August 1823. Bormittage um O Mor anbergunten Termine in ber Suffigames , Rangley bierfelbft en melcen, bafeibit die meltere Berbandlung auf ben Fill bes Außenbleibens aben ju gewartigen, bas ter Sonne Beiarich Eblet fur tobt erflace und bas von ibm binterbliebene Ber mogen feinen nachften Bermanbten mit Uebergebung ber fich nicht gemelbeten unbebannten Erben jug emenbet werben wirb.

Graf Dort v. Bartenbergiches Jufiljamt.

\*) Mittelmolde den Sten Robimber 1822. Das Ronigl. Gericht bee Stadt Mittelmalbe mocht hierdurch befannt, baff jur Unmeidung aller berjenigen Ereditoren, welche irgend einen rechtsaultigen Univench an ben ungufanglichen Mablag bes allbier verftorbenen Sandelsmannes und Congtoris Grang Unbreas Biefer ju baben vermeinen, ein Ternin auf ben 17ten Januar 1823. Bornillegis um 9 Uhr anberaume warben, in welchem fie fich an blefiger Gerichteffelle entwebet in Berfon oder burch julagige mit geboriger Information und Bollmacht verfebene Manbatarien einzufiaden, ihre Forberungen unter Borlegung der Pemeismittel jum Protocoll angumelben, fobann aber gefehmäßige Unfegung in ber Claff ficaroria bes ibrem Außenbleiben jedoch ju gemartigen haben, baf fie bamit von ber Daffe ausgefchloffen werben follen und ihn:a ein immermabrenbes Stillfomrigen auferligt

Dele ben 30ften October 1822. Rochbem bas Sausweib Gufanna Werner geb. Caper ju fastowij gegen ihren Chemann Unton Werner, welcher im September 1818. ale Pferdegroßfnecht fich von Bobran beimlich entferne bat, er copite maintofa befertionis auf Ebriceibung getlagt und gur Rlagebeantmortung und Inftruction ber Gache ein Termin auf ben igten Februar 1823, anberaumt worden, fo wird Beliagter bierburch ebitto'iter vorgeladen, fich an Diefem Termine Bormitrage it Uhr hietfelbft einzufinden und bie Rlagebeantwortung ; bei feinem Unsbleiben aber ju geidartigen, bag er ber in ber Rlage enthaltenen Thatfathe fie soffanbig geachtet und mas barnach Richtens wiber ibn ertannt werben werbe. g ? De be fin dath freme aboy mein Gerichteamt ju Bohrau.

ALL AND PARTICULAR OF THE TAX THE AND A STATE OF THE PARTY.

Setaufte, Copul. und Bestorb. vom 8. bis 14. Rovember 1822.

Bu St. Elifabeth. Des B. und Buchbinders Ludwig Plagge S. Carf Bibeim Ludwig. Des B. Kauf und Handelemannes frn. Ernft Wintler E. Marta Rofina Albertine. Des B. und Schneibers Johann George Rippert S. S. Carl Bilbelm Abolph.

3u St. Maria Magdoleno. Des Naths . Secretairs Orn. Starofta S. Friedrich Julius. Des B. und Lischlers Michael Simon T. Wilhelmine Friedrite Bertha. Des B. und Schneiders Georg Pres T. Emilie Gophie Juliane. Des Königl. Preuß. Dauptmanns außer Diensten Orn. v. Blottnig T. Martie Detavis. Des B. und Schneiders Sieguund Wagner T. Johanne Louise. Albertine.

3n St. Bernhardln. Des B. und Tapegirers Feiebrich August Bartenfleben G. Friedrich Bi beim Berebold. Des B. und Tifchers Cart Seinzich Wilhelm Martin L. Caroline Emilie Denriette.

Copulirte.

3u St. Elisabeth. Der B. Rouf: und handelsmain herr Ernft Bilhelm Speer mit Izfr. Julie Emilie Auguste Redild. Der B. und Stednabler: Aelteste Der Johann Gerelob Lehmgrübner mit Frau Susanne Elisabeth geb. Jancke verwit. Förster. Der B. und Klemptner August Ronge mit Isfr. Elisabeth Sturm. Der B. und Schnelber Andreas Ritter mit Frau Unna Rosine geb. Strehmel verwit. Rnappe.

Bu St. Maria Mogdalena. Der B. und Rabler August Andreas Diesborf mie Bgfr. hemtette Schneiber. Der Königl. Ober . Landesgerichts . Serretair herr Johann Friedrich Benj. Liege mit Frau Johanne Caroline Eleonore geh. Schmidt verwit. Gagenbach. Dir B. und Schneider Carl Bareneck mit Igfr. Juliane henriette Baursch.

Gestorbene.

30 St. Elifabeth. Des well. B. und Portkrämers Hrn. Christian Benjamin Bie scher hinterl. Igfr. Lochter Sufanne Elifabeth, a't 38 Jafr. Des B. und Blichlers Theodor Florschung T. Jenny Julie, alt 6 M.

3h Gt. Maria Magdatena. Des B. Rauf. und handeismanes hen. Bilbeim' Ferdinand Schniger Chegottin Fran Johanne Juliane geb. Nacock, alt 24 J.

3u St. Bernhardin. Des B. Suf: und Baffenfomides Gottlieb 3ichoge S. Gus

3u St. Bardara. Des Cangeliffens Den. Carl Giltmann T. hentlette Florentine Amolie, alt 3 M. 3 B. Des B. und Leinwandreißers Carl Friedrich Pohl E. Albertine Berta, alt 9 J. 11 M.

Bu St. Chriftophuri. Des Konigl. Ober Lanbesgerichts' Cangelifiens Den Job. Gottfried Rruning G. Ferbinand Morit, ale to M. 7 E. Der B. und Dece einger Johann George Mubleibner, ale 46 J.

# entermiffen uns entimere I eithedegen tel intale in Grandle geben und eine eine gestellt geben generen general geben gestellt geborer. Det gestellt geborer geborer geborer geborer geborer geborer gebor

## 311 Nro. XLV. des Brestauschen Intelligens Blattes

sentinger and beiden vem se. Rovember 1822.

# Citationes Ediclales.

Tarnowis in Oberschleften den 2ten July 1822. Die bereits feit ao I abren odwefenden besten Brüder Johann und Balentin Oculus von denen der erftere als Geneiger; ber lettere aber als Gevbergefell nach Erafau gewanders Dier feit letteren Orr ober Annde über seinen ferneren Aufenthalt gegeben, werden auf den Anerag ihres Bruders, des Freisellendesspor Benzel Oculus zu Repten, bierdurch nebft ibren undefannten erwanigen Erben und Erdaubmern öffintlich mit der Aufgabe vorgeladen, binnen langkend 9 Monaten, späteftens aber in Zermino den untersten May 1823. fich den dem unterzeichneten Gerichtsame bieroers perfonitch oder schriftlich zu melden und die weitere Anweisung wegen der nach ibrem Vacen George Oculus hinterblied nen zu Repten belegenen Freistelle zu erwarten, widrie genfalls anf die Lodesertlärung und was dem andangig erfannt werden wird.

### Das Gerichtsamt Repten.

Reuf, als Juffie.

Glogau den 23. Marg 1822. Bon bem Königl. Lands und Stabts gericht zu Glogau wird der seits 40 Jahren verschollene aus Glogau gedürtige tobet Mendet Gury nebst seinen etwa zurückgelassenen Erden und Erdnehmer, vergestalt die heutich vorgeladen, daß er fic dinnen 9 Monaten und zwar lange seine in dem auf den 12ten Februar 1823. Bormitrags um 10 Uhr vor dem Herrn Auscultator Mandel auf hiesigem kand, und Stadtgeriche angesehren Prajudicial. Termin personlich oder schriftlich zu melden und daselbst weitere Anweisung, im Fall seines Ausbleibend aber zu gewärigen dat, daß er subrot geachtet und sein sammtliches zurückgelassenes Bermögen seinen nachsten Erden, die sich als solche dazu gesehmäßig legitimiren können, werde zugeeigenstellt werden.

Brünberg den Ziften Augnst 1822. Es ift über das Bermögen best biesigen sich seibst entleibten Luchkausmanns Johann Gottiod Steinsch wegen Ungulänglichkeit, weil die Schuldenmasse zur Zetr auf 47165 Mehler. 9 fgr. 9 pf. die Uetiv Masse aber nur auf 29583 Aibl. 29 [gr. 3 pf. ausgemittelt worden mithin noch 1758 i Athlic. 20 [gr. 6 pf Courant seiten, der Concurs eröffnet und Terminus Liquidationis et Beristicationis sammlicher Ansprüche auf den 22ten Februar 1823. Bormittags um 9 Uhr vor dem Deren Lands und Stadtsgerichts. Director Walter auf dem La. d. und Stadtzgerichts. Sessons Jimmer im Laudhause bieselbst anges de worden. Alle diesenigen undekannten Gläubis ger, weiche an den Johann Gottlod Steinsch einen Auspruch zu haben vermeis

nen, werben hierdurch vorgeladen, im obgedachten Termine zur befimmten Stunde in Person ober per Mandatarium, wozu den Iuswartigen der herr Spudicus Neumann hieselbst und der Deer Justig. Commissation vorgeschlagen werden, ju erscheinen. diese mit Boumache nud Information zu versehen und ibre Unsprüche auzumelden und zu descheinigen Die Undsbiebenden bingegen werden ihrer etwanigen Borrechte verlustig erklart und mit ihren Ansprüchen an die unter die fich melbenden Giaubiger zu vertgeltende Concurs Masse präcludirt werden.

Ronigl. Breuf. Cand : und Stabtgericht. Leubus ben iften Geptbr. 1822. Bon bem untergeichneten Ronigl. Bericht ber ehemaligen Leubuffer Celfes, uter wird hiermit auf ben Antrag bes Breibausters und Schuhmachers Muguft Blamet ju Mir. Gasnau bas angeblich perlobren gegangene Schuld. und Opporbefen - Joftrument d. b. Benbus Den rem Dar; 1786. andgefiellt von dem Gartner grong Jojeph Rochner ju Rleins belmedorf für die fatholifche Rirche Dafeloft über 50 Mible, welche et Deitete von demfelben bato auf ter Erang Jofeph Rachnerfchen jest Janas Jungfchen Bartnerfielle Do. 79. ju Rleinhelmsborf haften, offentlich aufgebothen und gugleich alle biefenigen, welche an biefes Inftrument als Gigen bumer, Ceffionrarien - Dfand . ober fonftige Briefeinhaber einen Unfpruch gu baben glauben, df. fenelich porgelaten, in bem auf ben iften Januar 1823. angefeften Termine entweder in Berfon ober burch legitimirte und geborig informirte B pollmache eigte in ber biefigen Gerichts . Rangley ju etideinen und ihre Unfpriche angue melben und burch Brobuftion ber Deginalien ober font geholig gu befdeinigen und biernachft rechtliches Ertenntnif, im Ausbleibungsfoll- aber ju gemartigen. Daß fie in dem abjufaffenden Praciufionburtet mit allen ihren Unfpruchen mere Den pracludire thren beshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt und mit Umore fation bes gedachten Inftrumentes, fo mie mit Boidung biefer Boft in bem Spwothefenbuche vorgegangen werben wirb. Ronigt. Gericht ber ehemaligen Erabuffer Stifesguter.

Polemis den 26sten September 1822. Nachdem über die funftigen Kaufgelder der bereits subhafta gestellten Wassermühle des Joseph Ober das No. 32. ju Suss wird das Liquidations, Verfahren bate eröffnet worden, so werden bierd durch alle diejenigen, welche and urgend einem Nechtsgrunde einen Ansbruch zu haben vermeinen, zu dem auf den erzten December d. 3. Bormittags 9 Unr int herrschaftlichen Schlosse daselbst angesehten Liquidations und Beutscations. Termin in Verson oder durch gesessich zuläsige mir Bosmacht und Information versehene Bevollmächtigte, unter der Berwarnung vorgeladen, das die Ausens bleibenden mit ihren Ansprüchen an das Grundstuck präcludirt und ihnen das mit ein ewiges Stillschweigen sowohl gegen den Käuser besselben, als gegen die Gläubiger, unter welche das Kautgeld vertheilt wird, auserlegt werden soll.

Patrimonial : Gerichtsamt über Gufis.

Bauerwiß ben 5. Det. 1822. Alle unbefannten im Opporbefenbuche nicht genannten Intereffenten die als Eigenthumer, Ceffionarien, Pfand, oder fonftige Briefeinbaber ober an beren Stelle an die auf ber ju Bauerwiß fub No. 83. belegenen fest dem Burger Albert Mosler gehörigen Poffession fub Rubr II ohne alle nabere Besteichung und ohne Angabe eines Intabulations, Decrets ober Instrumente eingetege

genen to Mis. 4 gr. 93 pf. ruckftanbige Kaufgelber, worüber legenb ein Infrement aicht zu ermitteln geweien, einen Aufpruch zu machen haben, namentlich ber feinem Ramen und etwanigen Aufenthalte nach undefannte Bater bes Franz Wejored, welcher legtere diese Stelle 1763, von Jenem erkauft und zuerft im Doporbekenbuche als Bester genannt ift, werden auf dem Antrag des genannten dermaligen Bestere biermit aufgesordert, ihre Anfordet binnen 6 Wochen spätestens aber den istem December b. 3. früh um to übe in dem biesigen Stadtgerichts 2 mmer anzusels gen und zu beschälnigen, unter der Warnung, daß noch vorberiger Arleistung bes Diligenz Eides des Besters die Auchleibenden mit ihren ein intgen Real. Anstprüchen an diese Grelle in Bettesf dieses Kaufgelder: Reste werden präcindirt, ihnen beshalb ein ewiges Stillschweigen auferlegt, und die Löschung dieses Capitals auf den Antrag des Besters wird verfügt werden.

AVERTISSEMENTS.

Das Morgen den i zeen November die 25 jabrige Thron Besteigung Gr. Majestat unters allergnadigsten Konigs von Einem Hochiobt. Magistrat, Einer boben Geistlichtete, medreren hoben und niedern Schul : Peamten und Stadtverordneten mit einem Dinee in meinem großen Saale sestlich begangen werden wird. Es war dies ses Fest wie bekannt auf heute bestimmt, da solches aber höchter Verordnung zusolge ichnell abgesubert und auf Morgen iestgesist wurde, so glaube ich den rechten Wes nicht zu versehlen, wenn ich meine resp. Gaste durch gegenwärtige Zeilen bewache tichtige, daß mein Garten nicht gesporrt, auch der kleine Saal nehst mrbreren and been Zimmern gehelzt und zur Ausnahme derseiben gehörig eingerichtet worden sind.

Liebich, Coffeiler am Schweidusser Anger,

9 Breslan. Ben Ziehung ber 46sten keigen kotterte sind solgende Gewinne in mein Comptoir getrossen: 500 Ath. auf No. 6126. 100 Ath. auf No. 3373. 7889 10556 35894. 50 Athl. auf No. 46443. 20 Athl. auf No. 3042 3372 6159 81 7810 38 93 8695 46452. 10 Athl. lauf No. 3007 77 90 3375 89 7267 7828 29 41 76 85 98 10561 87 35809 50. 5 Athlic auf No. 3020 22 24 40 44 49 61 67 93 3353 85 91 92 93 97 6114 28 6139 60 61 74 85 95 7805 22 24 47 48 79 81 88 39 8631 41 52 81 10562 90 35802 7 49 57 78 46414 25 29 65 46474 77 87 90 46500. 4 Nihl. auf No. 2009 11 14 21 33 43 51 95 3354 55 57 58 71 78 88 98 6102 6118 20 29 41 44 50 51 54 55 86 6200 7809 37 90 8606 9 11 8612 18 27 38 48 66 71 75 79 86 10560 63 35810 12 27 29 35861 64 89 46403 15 23 24 44 49 58 73 91 97. Zur Klassen: und kleinen kotterte empstehlt sich mit koosen

Ratibor ben 18ten September 1822. Rachdem auf den Untrag der Johann Swierzinaschen Erben die zu deffen Berlaffenschaft gehörigen Grundstücke, bestehend; 1) aus dem zu Eiglan sub Ro. 23. gelegenen und auf 1038 Rebir.

Conrant gemarbigten Bamergute von einer Bterteibube Mcfer ( a) und bem unter Madfauer Gerichte barfeit gelegenen, im Oppothofenbuche aber bie Biedauer Deter Liglaner Untheile Re. 32 eingetragenen Micher von y Dierrein groß Daas Muse feat, welcher auf 70 Rible. Courant abgefchape worden . jubbajta geffellt und bie Piethunge . Bermine auf Den 14ten Robember und soten December c. in Diefiger Bericht amis. Sanglen, peremtorifch aber auf ben syten Januar spag. in loco Eiglan anberaumt meeben , fo werden jahlungefabige Raufluffige hierburch aufgeforbert, befondere in dem peremtorifchen Sermine in erfcheinen, ibre Grbothe abjageben und bierusche gemartig gu fein, bag ber Bufchtag für bas Deifigeborb nach vorangegangener Ginmilligung ber Bent Stanbiger erfolgen, und auf Die Spater eingehen. en Licita feine Radficht genonnnen werben wirb. Hebrigent fann Me Lage Aber biefe Reglieden jeder Beie in ber hiefigen Gerichtsames Ramito eingefeben werden. Bugleich wird bem Dublico hlermit befannt gemacht , baf ber gebicaftliche Liquibations Projeg über ben Rachlaft Des Johann Smierzina eroffmet und jur Liquidation und Juftification der Forderungen aller Glaubiger Terminus duf ber 17 Januar 1823. in foco Eiglan anberanist worben, baber alle un-Defannten Glaubiger Bebufe. Anmeldung und Ausweifung ipret Aufprache ju bies fem Termine unter Der Bermarnung vorgeladen werden, bag die austleidenben Eres bliores aller ihrer etwanigen Borrechte verluftig erflart und mit ihren & eberune gen nur an badjenige, mas nach Befriedigung ber fich melbenden Glaubigee won der Raff: noch übrig bleiben mochte, vermiefen merben follen.

Derjogt. Gericht ber Guter bes faculariferten Jungfrauen. Stiffs.

Reiden bach ben igten Auguff 1822. Das Dem ehemaligen Gerichtes Multen Weber Giorge Friedrich Demjel gehörige ju Friedeladgrund Reichens Bachichen Ereifes belegene Colloniebaus Do. 25., woju ein Morgen Acfertand und ein Doffgarten gebort und auf 215 Rtbl. 19 fgr. Couraus gerichtich abge fchatt worben, foll Schuldenhalber in Serintno peteutorie auf Den 7ten Des cember c. Rachmittags 2 Uhr in Der Amtetonjieb ju Gien Geiffersborf an Die Beff. wad Meifibiethenden verfauft werben. Bir laden baber Defis und Biblungefabige bierdurch por, am gebachten Tage am angegebenen Dite ju erfreinen und ihre Gevothe nach flingenben Courant abjugeben ; fodann aber bas Weitere ju gemartigen. Muf em fpareres Radgeboth foll feine Diudficht genommen merben, De gleichen werben alle biejentgen, welche irget b einen Une foruch an bas Bermagen bes ic. Beingel ju baben vermeinen, gleichfalle biere durch vorgeigben, om gebachten Lage Bormittags 9 Uhr am gebachten Drie ju ericeinen, bei threm Mugenbletten aber ju gemartigen, bag fie offer ihre Anfordice für veluftig geschtet und ihnen ein emiges Stillfoweigen gegen bie Magr auferlegt werben wirb.

Das reichsgraft. D. Rolliside Gerichtsamt Det Stein Geifereborfer Guter Michura.

Beuthen ten Titen Detober 1822. Begen Baufalligfeit foll auf Une trag ber Schieffer Rabferiden Beneficial. Erben beren fub Do. 288. auf ber Topfers gaffe biefeibft belegenes, 120 Mtbl. tarites Bobnbaus cum pertin, ant ben Rien December a. c. Bormittage so Uhr u. f. Gt im plefigen Gerichtejimmer offentlic bertaufe werden, welches mit Bejug auf bas incurta affigirte brotlama bierburch befannt gemacht wird. Ronigi, Dreuß, Stadigericht.

over Rivering don united